

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 15

Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

I. Arbeiterverdienste

Juli 1969



Bestellnummer : 311510 - 690303

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Januar 1970

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 4,-

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Tabellenteil	
1. Zusammenfassende Übersichten	
a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	6
b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	6
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	7
2. Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %	8
3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden	17
4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	26
5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	35
6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	44
7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendepotats	53
8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1962 = 100)	54
Anhang	
Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige	58

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“, Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964 und Januar 1966 enthalten

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden auch in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Einführung

Nach den Ergebnissen der für Juli 1969 in der Industrie des Bundesgebietes durchgeführten Verdiensterhebung hat sich der durchschnittliche Bruttostundenverdienst gegenüber April 1969 bei den männlichen Arbeitern um 9 Pf oder 1,6 Prozent auf 5,65 DM, bei den weiblichen Arbeitern um 11 Pf oder 2,9 Prozent auf 3,96 DM erhöht. Im Vergleich zu Juli 1968 ergab sich bei den Männern eine Zunahme um 38 Pf, oder 7,2 Prozent, bei den Frauen um 30 Pf oder 8,2 Prozent.

Die Zahl der im Durchschnitt bezahlten Wochenstunden stieg im Vergleich zu April 1969 bei den männlichen Arbeitern um 0,3 Std auf 45,1 Std und ging bei den Arbeiterinnen um 0,1 Std auf 41,1 Std zurück. Gegenüber Juli 1968 ergab sich bei den Männern eine Zunahme um 0,6 Std, bei den Frauen um 0,4 Std.

Die Zahl der im Durchschnitt geleisteten Wochenarbeitsstunden verringerte sich gegenüber April 1969 bei den männlichen Arbeitern um 1,1 Std auf 38,7 Std und bei den weiblichen Arbeitern um 2,8 Std auf 33,7 Std. Sie lag jedoch bei den Männern um 0,8 Std und bei den Frauen um 0,3 Std über der für Juli 1968 ermittelten Stundenzahl.

Der durchschnittliche Bruttowochenverdienst erhöhte sich im Vergleich zu April 1969 bei den männlichen Arbeitern um 6 DM oder 2,4 Prozent auf 255 DM und bei den Arbeiterinnen um 4 DM oder 2,5 Prozent auf 163 DM. Im Juli 1968 hatte der Bruttowochenverdienst bei den Männern 234 DM und bei den Frauen 149 DM betragen.

Definitionen

G e l e i s t e t e W o c h e n a r b e i t s s t u n d e n : Vom Arbeiter tatsächlich am Arbeitsplatz geleistete Stunden. Dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen (wie Mittagszeit, Frühstückspause).

B e z a h l t e W o c h e n s t u n d e n : Der Lohnberechnung zugrunde gelegte Stunden. Sie unterscheiden sich von den geleisteten Wochenarbeitsstunden dadurch, daß sie außer diesen auch noch die bezahlten Ausfallstunden umfassen, z.B. gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsfeiern, Arztbesuche, Familienfeiern usw.).

B r u t t o v e r d i e n s t : Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

L e i s t u n g s g r u p p e 1 : Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltet anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 2 : Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfhandwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 3 : Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indices

Die Indices der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlichen bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel $\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$.

Beispiel: Von 1964 bis 1968 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 116,5 auf 146,9, d.h. um $146,9 - 116,5 = 30,4$ Punkte, aber um $\frac{146,9}{116,5} \times 100 - 100 = 26,1\%$.

Die nachgewiesenen Indices beziehen sich auf das Basisjahr 1962. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel $\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100$ umzurechnen.

Beispiel: Für 1968 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1964 = 100 $\frac{146,9}{116,5} \times 100 = 126,1$.

Langfristige Indexreihen der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1962 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindices der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indices für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1940 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jg. 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1962 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1962 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall das Gleiche.

Beispiel: Für 1961 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1950 = 100 gewünscht.

Der Rechenansatz lautet dann entweder $\frac{393,0}{170,4} \times 100$ oder $\frac{89,7}{38,9} \times 100$. Ergebnis in beiden Fällen: 230,6.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren. Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden - | Bruttowochen - Verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden - | Bruttowochen - Verdienste			
	1936=100	1962=100	1936=100	1962=100		1936=100	1962=100	1936=100	1962=100
1913/14	64,7	14,8	76,0	18,4	1950	170,4	38,9	172,9	41,9
1925	94,6	21,6	93,4	22,6	1951	195,9	44,7	197,2	47,8
1926	100,8	23,0	97,1	23,5	1952	211,2	48,2	212,0	51,4
1927	110,6	25,2	109,6	26,6	1953	221,3	50,5	223,2	54,1
1928	122,9	28,0	124,5	30,2	1954	227,0	51,8	231,4	56,1
1929	129,5	29,6	128,2	31,1	1955	242,3	55,3	247,9	60,1
1930	125,8	28,7	118,1	28,6	1956	266,4	60,8	268,2	65,0
1931	116,3	26,5	103,9	25,2	1957	289,6	66,1	282,2	68,4
1932	97,6	22,3	85,8	20,8	1958	309,4	70,6	295,4	71,6
1933	94,6	21,6	87,7	21,3	1959	326,0	74,4	310,6	75,3
1934	97,0	22,1	94,1	22,8	1960	356,2	81,3	339,9	82,4
1935	98,4	22,5	96,4	23,4	1961	393,0	89,7	374,6	90,8
1936	100,0	22,8	100,0	24,2	1962	438,2	100,0	412,5	100,0
1937	102,1	23,3	103,5	25,1	1963	471,0	107,5	440,6	106,8
1938	105,6	24,1	108,5	26,3	1964	510,5	116,5	475,3	115,2
1939	108,6	24,8	112,6	27,3	1965	560,4	127,9	523,9	127,0
1940	111,2	25,4	116,0	28,1	1966	597,7	136,4	553,6	134,2
1941	116,4	26,6	123,6	30,0	1967	616,5	140,7	550,3	133,4
1942	118,2	27,0	124,3	30,1	1968	643,7	146,9	587,9	142,5
1943 ¹⁾	119,1	27,2	124,9	30,3					
1944	118,9	27,1	124,1	30,1					

1) März.

1. Zusammenfassende Übersichten

a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie *)

Jahr ¹⁾ Monat	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle
	Stunden						DM					
1961 D	41,6	38,1	40,8	46,2	42,8	45,5	3,17	2,12	2,96	146	91	134
1962 D	41,4	38,3	40,8	45,6	42,4	44,9	3,53	2,39	3,30	161	101	148
1963 D	40,9	37,6	40,2	45,4	41,9	44,7	3,79	2,58	3,55	172	108	158
1964 D ²⁾	42,0	38,0	41,1	44,9	41,0	44,1	4,15	2,80	3,87	186	115	171
1965 D	41,0	37,2	40,2	45,1	41,4	44,3	4,54	3,09	4,26	205	128	189
1966 D	40,8	37,2	40,1	44,7	41,1	43,9	4,84	3,33	4,55	216	137	200
1967 D	40,3	37,2	39,6	43,0	39,8	42,3	4,99	3,46	4,69	215	138	199
1968 D	39,9	36,4	39,2	44,0	40,6	43,3	5,18	3,60	4,88	228	146	211
1968 Januar	39,8	37,2	39,2	42,9	40,1	42,3	5,05	3,49	4,73	217	140	200
April	38,9	35,9	38,3	43,8	40,6	43,2	5,10	3,54	4,80	224	144	207
Juli	37,9	33,4	37,0	44,5	40,7	43,7	5,27	3,66	4,96	234	149	217
Oktober	42,8	39,7	42,2	44,7	41,1	44,0	5,31	3,70	4,99	237	152	220
1969 Januar	40,2	36,8	39,5	43,9	40,7	43,2	5,41	3,77	5,07	238	153	219
April	39,8	36,5	39,1	44,8	41,2	44,1	5,56	3,85	5,23	249	159	230
Juli	38,7	33,7	37,7	45,1	41,1	44,3	5,65	3,96	5,33	255	163	236
	Indices (Basis 1962 = 100 ³⁾)											
1961 D	.	.	.	101,4	100,8	101,3	89,8	89,0	89,7	90,9	89,9	90,8
1962 D	.	.	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	.	.	.	99,5	98,8	99,4	107,4	108,3	107,5	106,7	107,1	106,8
1964 D	.	.	.	98,9	98,1	98,7	116,4	116,9	116,5	115,1	115,0	115,2
1965 D	.	.	.	99,4	99,2	99,2	127,8	128,2	127,9	126,8	127,3	127,0
1966 D	.	.	.	98,3	98,6	98,3	135,9	138,6	136,4	133,5	137,2	134,2
1967 D	.	.	.	94,7	95,6	94,9	140,0	144,3	140,7	132,4	138,2	133,4
1968 D	.	.	.	96,9	97,5	97,0	146,2	150,3	146,9	141,6	147,0	142,5
1968 Januar	.	.	.	94,5	96,3	94,9	141,9	145,9	142,6	134,1	140,9	135,2
April	.	.	.	96,6	97,4	96,8	143,9	148,1	144,6	138,9	144,7	139,8
Juli	.	.	.	97,8	97,7	97,8	149,0	152,8	149,7	145,7	149,7	146,3
Oktober	.	.	.	98,6	98,6	98,6	150,0	154,4	150,8	147,8	152,6	148,6
1969 Januar	.	.	.	96,7	97,7	96,9	152,1	157,0	153,0	147,2	153,9	148,3
April	.	.	.	98,8	98,9	98,8	156,7	160,4	157,4	154,9	159,1	155,6
Juli	.	.	.	99,3	98,8	99,2	159,6	165,1	160,6	158,5	163,5	159,3
davon:												
Leistungsgruppe 1	.	.	.	98,9	100,8	.	159,8	165,3	.	158,1	165,5	.
2	.	.	.	99,8	98,4	.	159,6	163,0	.	159,4	161,7	.
3	.	.	.	99,4	98,9	.	160,0	167,1	.	159,3	165,0	.

*) Einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.- 1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Ab 1964 neuer Berichtskreis-Umrechnungsfaktoren für Arbeitszeiten und Bruttoverdienste vor 1964 siehe Reihe 15/I, Oktober 1964, S. 47.- 3) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen *)

Leistungs- gruppe	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Brutto- stundenverdienste		Brutto- wochenverdienste	
	insgesamt		dar.: Mehrarbeitsstd.		Wochenstunden		Zu (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Juli 1969	Zunahme (+) gegenüber	Juli 1969	Zunahme (+) gegenüber
	Juli 1969	Zu (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber April 1969	Juli 1969	Zunahme (+) gegenüber April 1969	Juli 1969	Zu (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber April 1969	Juli 1969	Zunahme (+) gegenüber Juli 1968				
	Std.	%	Std.	%	DM	%	DM	%		DM	%	
Männliche Arbeiter												
1	38,6	- 3,3 + 1,8	4,3	+ 0,2 + 0,7	45,2	+ 0,7 + 1,6	5,99	+ 1,9 + 7,2	271	+ 2,7 + 9,3		
2	38,6	- 3,0 + 2,1	4,2	+ 0,3 + 0,6	45,0	+ 0,7 + 1,1	5,44	+ 1,7 + 7,3	245	+ 2,5 + 8,9		
3	39,4	- 1,0 + 1,8	4,0	+ 0,3 + 0,5	44,9	+ 0,7 + 1,1	4,85	+ 1,7 + 7,8	218	+ 2,3 + 9,0		
zusammen	38,7	- 2,8 + 2,1	4,3	+ 0,3 + 0,7	45,1	+ 0,7 + 1,3	5,65	+ 1,6 + 7,2	255	+ 2,4 + 9,0		
Weibliche Arbeiter												
1	33,4	- 9,5 + 2,1	0,9	- + 0,1	41,2	+ 0,2 + 1,2	4,33	+ 2,9 + 8,0	178	+ 2,9 + 9,2		
2	33,6	- 7,9 + 1,2	1,0	- + 0,1	41,0	- 0,2 + 1,0	4,05	+ 3,1 + 8,6	166	+ 3,1 + 9,2		
3	33,8	- 7,1 + 0,3	1,3	- + 0,1	41,1	- 0,2 + 0,7	3,84	+ 2,7 + 8,2	158	+ 2,6 + 9,0		
zusammen	33,7	- 7,7 + 0,9	1,2	+ 0,1 + 0,2	41,1	- 0,2 + 1,0	3,96	+ 2,9 + 8,2	163	+ 2,5 + 9,4		
Alle Arbeiter												
insgesamt	37,7	- 3,6 + 1,9	3,6	+ 0,2 + 0,5	44,3	+ 0,5 + 1,4	5,33	+ 1,9 + 7,5	236	+ 2,6 + 8,8		

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1. Zusammenfassende Übersichten
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Leistungsgruppen und Industriezweigen

Industriezweig	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Darunter Mehrarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste							
	Leistungsgruppe			zu- sammen	Leistungsgruppe			zu- sammen	Leistungsgruppe			zu- sammen	Leistungsgruppe			zu- sammen	Leistungsgruppe			zu- sammen				
	1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3					
	Std.																				DM			
Männliche Arbeiter																								
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	38,6	38,6	39,4	38,7	4,3	4,2	4,0	4,3	45,2	45,0	44,9	45,1	5,99	5,44	4,85	5,65	271	245	218	255				
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	37,2	36,8	36,7	37,1	2,7	2,0	2,5	2,6	44,6	43,9	44,5	44,5	6,02	5,38	4,92	5,92	268	236	219	263				
Bergbau	34,8	36,5	35,6	35,3	3,0	2,7	1,9	2,8	43,0	42,9	42,6	42,9	5,88	5,08	4,17	5,52	253	218	177	237				
Steinkohlenbergbau	34,3	35,7	33,9	34,6	2,9	2,6	1,5	2,7	42,7	42,2	41,7	42,5	5,94	5,07	3,85	5,56	253	214	160	236				
Braun- und Pechkohlenbergbau	38,2	38,9	39,2	38,6	3,0	2,9	2,8	2,9	44,5	44,9	44,8	44,7	5,45	5,05	4,82	5,21	242	227	216	232				
Erzbergbau	35,7	36,8	38,4	36,0	3,1	2,7	3,1	3,0	45,3	46,8	46,6	45,6	5,67	4,94	4,36	5,48	257	231	203	250				
Kalk- und Steinsalzbergbau	35,9	38,4	38,4	36,8	3,9	4,3	3,5	4,0	44,0	44,5	44,2	44,2	5,84	5,31	4,98	5,64	257	236	220	249				
Übriger Bergbau	40,3	44,3	44,6	42,3	4,3	2,7	2,5	3,5	46,5	46,5	45,8	46,4	5,35	5,08	5,51	5,30	249	236	252	246				
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien	39,3	39,4	40,0	39,5	4,7	4,5	4,6	4,6	45,7	45,5	45,4	45,6	6,12	5,73	5,20	5,79	280	261	236	264				
Industrie der Steine und Erden	45,0	45,3	45,4	45,2	6,7	6,5	5,9	6,5	49,1	48,8	48,0	48,7	5,72	5,47	4,91	5,46	281	267	236	266				
Eisen- und Stahlindustrie 2)	38,0	37,8	37,7	37,8	4,7	4,6	4,5	4,6	44,3	44,8	44,6	44,8	6,28	5,87	5,50	5,94	281	263	245	266				
NE-Metallindustrie (einschl. -gießerei)	38,1	38,1	38,5	38,2	4,3	4,7	4,8	4,8	45,5	45,1	44,9	45,2	6,00	5,69	5,30	5,73	273	257	238	259				
Mineralölverarbeitung	37,0	37,7	38,9	37,4	2,0	2,4	3,3	2,2	43,0	43,3	44,1	43,2	6,51	5,81	5,48	6,20	280	251	242	267				
Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	37,3	38,7	39,9	38,4	3,2	3,1	3,3	3,2	44,7	44,9	45,1	44,3	6,36	5,89	4,94	6,00	285	265	223	269				
Chemiefaserindustrie	37,3	38,0	38,9	38,0	2,9	2,6	2,1	2,6	43,3	43,9	42,8	43,5	6,39	6,09	5,46	6,05	277	267	233	263				
Holzbearbeitende Industrie	42,2	40,6	40,9	41,3	5,1	3,6	3,6	4,2	46,3	45,6	45,0	46,0	5,09	4,74	4,38	4,80	239	216	197	221				
Zellstoff- und papiererzeugende Industrie	42,4	42,3	42,2	42,3	6,3	5,8	5,9	6,0	48,2	47,4	46,8	47,6	5,86	5,30	5,02	5,47	282	251	235	261				
Gummi- und asbestverarbeitende Industrie	35,5	36,7	37,8	36,4	4,7	4,4	3,4	4,4	44,3	44,2	43,9	44,3	6,40	5,77	5,12	5,94	285	255	225	263				
Investitionsgüterindustrien	37,0	36,8	36,8	36,9	5,0	4,5	4,1	4,8	45,4	44,6	44,3	45,0	6,03	5,45	4,82	5,71	274	243	214	257				
Stahl- u. Leichtmetallbau	40,0	39,8	38,2	39,8	6,3	5,7	4,4	6,0	46,8	46,1	44,8	46,5	6,04	5,46	4,82	5,80	283	252	216	269				
Maschinenbau	38,4	38,1	37,4	38,2	5,3	4,8	4,1	5,1	45,8	45,1	44,4	45,5	6,05	5,40	4,78	5,75	277	244	213	261				
Straßenfahrzeugbau	34,0	34,5	36,3	34,3	4,9	4,4	3,9	4,6	44,3	44,3	43,7	44,5	6,44	5,35	5,25	6,13	289	259	230	273				
Schiffbau	33,9	35,0	35,5	34,1	7,9	6,5	4,5	7,6	49,1	47,3	45,0	48,7	6,09	5,06	4,22	5,87	299	240	190	286				
Luftfahrzeugbau	33,7	36,4	34,7	34,2	2,4	2,3	1,2	2,4	42,4	43,0	43,6	43,5	5,75	4,94	4,17	5,57	244	212	170	237				
Elektrotechnische Industrie	37,2	36,6	37,4	37,0	3,9	3,5	3,9	3,8	44,0	43,4	43,8	43,3	5,70	5,19	4,67	5,40	251	225	205	236				
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	36,4	36,7	36,7	36,5	3,2	3,0	2,6	3,1	43,2	43,1	42,7	43,1	5,69	5,08	4,47	5,36	246	219	191	231				
Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie	37,1	37,1	35,9	36,9	5,2	4,9	4,6	5,0	45,8	45,4	45,1	45,5	5,90	5,44	4,31	5,49	270	247	217	250				
Verbrauchsgüterindustrien	36,7	37,1	37,3	36,9	3,6	3,7	3,3	3,6	44,2	44,5	44,0	44,3	5,95	5,12	4,53	5,45	263	228	199	242				
Feinkeramische Industrie	37,8	38,7	39,5	38,6	3,7	3,8	3,4	3,7	45,1	45,4	45,2	45,2	5,37	5,20	4,61	5,09	242	236	208	230				
Glasindustrie	36,5	36,2	36,5	36,4	3,9	3,6	3,2	3,6	44,0	43,4	42,9	43,5	6,18	5,50	4,74	5,63	271	239	203	245				
Holzverarbeitende Industrie	35,7	36,8	36,2	36,1	3,2	3,2	2,7	3,1	44,2	44,5	43,6	44,2	5,65	5,00	4,38	5,30	250	223	191	235				
Spiel- und Schmuckwaren- u. a. Industrie	36,4	39,9	37,9	37,7	2,9	3,0	2,7	2,9	43,9	44,6	43,7	44,1	5,54	4,69	4,32	5,09	243	209	189	224				
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	38,2	39,2	39,3	38,9	5,1	5,6	4,7	5,2	45,9	46,1	45,1	45,7	6,00	5,20	4,66	5,35	275	240	210	245				
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	38,0	38,3	39,1	38,1	3,8	4,3	4,4	4,0	43,8	44,2	44,5	43,9	7,19	6,04	5,27	6,80	315	267	235	299				
Kunststoffverarbeitende Industrie	39,5	38,8	38,1	38,9	4,6	3,9	3,3	4,0	45,8	45,0	44,4	45,2	5,59	5,10	4,48	5,16	256	230	199	233				
Ledererzeugende Industrie	40,8	41,9	38,6	41,2	6,3	5,9	4,8	5,9	46,8	47,2	45,2	46,9	5,34	5,42	4,34	5,29	250	236	196	248				
Lederverarbeitende Industrie	35,2	33,7	34,4	34,7	2,9	2,7	2,7	2,8	43,5	44,0	43,6	43,6	5,59	4,84	4,00	5,16	243	213	174	225				
Schuhindustrie	36,5	37,0	36,8	36,7	2,1	2,2	1,6	2,1	42,5	42,2	41,6	42,2	5,34	4,82	3,62	4,90	227	204	151	207				
Textilindustrie	33,5	32,9	34,3	33,3	0,8	0,9	0,9	0,9	41,3	41,2	41,0	41,1	4,45	4,04	3,69	3,99	184	166	151	164				
Bekleidungsindustrie	31,3	32,1	32,4	32,1	0,2	0,2	0,4	0,2	40,7	40,5	40,6	40,5	4,16	3,91	3,42	3,87	169	158	139	157				
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	42,4	42,2	42,2	42,3	6,0	5,3	5,3	5,7	47,7	47,2	47,0	47,4	5,50	5,02	4,75	5,22	262	237	223	248				
darunter: Brauerei und Malzerei	42,6	41,4	41,4	42,3	6,0	5,1	4,8	5,7	46,8	45,6	45,0	46,4	5,65	5,53	5,28	5,57	264	252	238	258				
Tabakverarbeitende Industrie	33,3	33,7	34,7	33,8	1,8	1,5	1,1	1,5	42,4	42,2	41,8	42,2	6,25	5,01	4,70	5,41	265	211	196	228				
Hoch- und Tiefbau 1)	42,9	43,4	43,4	43,1	3,6	3,9	3,5	3,7	45,5	45,8	45,3	45,5	5,98	5,32	4,86	5,64	272	244	220	257				

Weibliche Arbeiter

Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	33,4	33,6	33,8	33,7	0,9	1,0	1,3	1,2	41,2	41,0	41,1	41,1	4,33	4,05	3,84	3,96	178	166	158	163
darunter: Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)	36,1	34,6	34,2	34,4	1,0	0,6	0,6	0,6	42,0	41,1	41,1	41,1	4,97	4,34	3,94	4,12	209	178	162	169
Maschinenbau	33,3	34,1	33,8	33,9	1,6	1,6	1,8	1,7	41,0	41,3	40,9	41,1	4,82	4,22	4,02	4,12	198	174	164	169
Elektrotechnische Industrie	31,9	33,5	32,8	33,0	1,4	1,3	1,3	1,3	40,2	40,5	40,2	40,3	4,47	4,08	3,95	4,00	179	165	159	161
Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie	33,7	34,8	31,7	32,7	1,8	2,0	1,7	1,8	41,3	41,8	41,3	41,4	4,35	3,98	3,87	3,91	180	166	160	162
Papier- und pappeverarbeitende Industrie	36,9	35,1	35,3	35,3	2,0	1,4	1,4	1,4	41,8	41,3	41,5	41,4	4,25	3,82	3,58	3,71	178	158	148	154
Schuhindustrie	36,0	35,3	35,7	35,6	1,3	1,0	1,0	1,1	41,1	40,6	40,5	40,7	4,39	3,93	3,32	3,85	181	160	135	157
Textilindustrie	33,5	32,9	34,3	33,3	0,8	0,9	0,9	0,9	41,3	41,2	41,0	41,1	4,45	4,04	3,69	3,99	184	166	151	164
Bekleidungsindustrie	31,3	32,1	32,4	32,1	0,2	0,2	0,4	0,2	40,7	40,5	40,6	40,5	4,16	3,91	3,42	3,87	169	158	139	157
Nahrungs- und Genussmittelindustrien	37,1	36,9	36,2	36,3	1,1	1,6	1,8	1,7	42,4	42,8	42,9	42,9	3,41	3,71	3,61	3,62	144	159	155	155

1) Einschl. Handwerk. - 2) Eisen- und Stahlherzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- NIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WFST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	64,0	67,9	56,5	51,0	48,3	55,9	50,8	50,5	52,6	57,0	62,5	52,4
	2	27,7	23,0	32,7	24,8	36,3	33,5	34,4	34,8	36,0	31,8	29,5	34,4
	3	8,3	9,1	10,8	14,2	15,4	17,6	14,8	14,7	11,4	11,2	8,0	13,2
	ZUS	81,1	82,2	31,4	88,4	84,6	80,7	79,5	73,9	71,3	88,1	69,2	79,2
WEIBLICH	1	6,1	3,6	3,5	0,7	6,7	5,1	9,8	5,2	6,2	5,4	5,6	5,9
	2	30,2	32,0	44,8	43,0	42,7	61,9	43,3	35,1	60,6	30,0	42,5	46,2
	3	63,7	64,4	51,7	56,3	50,6	33,0	46,9	59,7	33,2	64,6	50,9	47,9
	ZUS	18,9	17,8	18,6	11,6	15,4	19,3	20,5	26,1	28,7	11,9	30,8	20,8
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	58,3	67,5	54,5	61,7	47,2	54,0	49,6	49,7	50,7	57,5	61,3	51,0
	2	31,4	23,7	37,0	28,2	37,4	37,4	38,2	35,8	37,5	33,0	30,3	36,5
	3	10,3	8,8	8,5	10,1	15,4	8,6	12,2	14,5	9,8	9,5	8,4	12,4
	ZUS	74,5	78,7	77,5	84,3	82,6	77,1	74,8	70,0	66,0	86,8	64,5	75,7
WEIBLICH	1	6,1	3,6	3,5	0,7	6,7	5,1	9,8	5,2	6,2	5,4	6,6	5,9
	2	30,2	32,0	44,8	43,0	42,7	61,9	43,3	35,1	60,7	30,0	42,5	46,2
	3	63,7	64,4	51,7	56,3	50,6	33,0	46,9	59,7	33,1	64,6	50,9	47,9
	ZUS	25,5	21,3	22,5	15,7	17,4	22,9	25,2	30,0	34,0	13,2	35,5	24,3
A L L E		74,0	83,7	82,7	73,8	88,6	84,2	81,4	87,2	84,2	90,6	86,6	85,7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	66,1	82,8	88,2	77,9	86,9	99,2	89,9	89,1	81,1	86,1	67,9	84,4
	2	27,3	16,7	11,5	21,6	12,2	9,9	9,5	10,1	17,0	13,8	31,5	14,5
	3	6,6	(0,5)	(0,3)	(0,5)	0,9	3,9	/	0,8	1,9	/	0,6	1,1
	ZUS	97,7	93,3	96,8	96,8	98,3	97,4	97,9	97,2	98,2	97,3	94,3	97,3
WEIBLICH	1	/	(5,8)	/	/	(4,7)	(12,7)	(30,8)	11,5	/	/	/	6,3
	2	/	14,2	29,6	(22,2)	17,5	43,9	(30,0)	33,2	29,0	(42,6)	18,9	24,4
	3	94,4	80,0	65,8	73,6	77,8	43,4	39,2	55,3	68,4	(55,3)	79,6	69,3
	ZUS	2,3	6,7	3,2	3,2	1,7	2,6	2,1	2,8	1,8	2,7	5,7	2,7
A L L E		3,6	4,1	2,2	3,4	1,7	1,5	1,8	1,2	1,6	1,5	3,3	1,8
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	63,0	.	89,5	78,7	90,4	90,6	92,8	90,0	80,5	80,9	.	84,7
	2	27,2	.	10,1	20,7	9,3	7,9	6,7	9,5	17,1	19,1	.	13,9
	3	9,8	.	/	(0,6)	(0,3)	1,5	/	(0,5)	2,4	/	.	1,4
	ZUS	96,2	.	97,6	97,1	98,4	97,5	97,4	97,5	97,9	97,4	.	97,3
WEIBLICH	1	/	.	/	/	(4,8)	/	/	(12,7)	/	/	.	6,0
	2	/	.	(26,5)	(25,5)	/	54,1	(30,7)	29,9	29,1	/	.	19,8
	3	94,8	.	70,1	68,1	93,3	(37,8)	(43,9)	57,4	68,2	(100,0)	.	74,2
	ZUS	3,8	.	2,4	2,9	1,6	2,5	2,6	2,5	2,1	(2,6)	.	2,7
A L L E		2,0	.	0,9	2,5	0,7	0,7	0,8	0,6	1,3	0,6	.	0,9
BERGBAU													
MAENNLICH	1	52,5	/	58,9	/	63,8	65,8	/	54,8	72,2	80,5	/	65,0
	2	47,5	/	28,7	/	27,7	32,5	/	34,5	19,2	13,9	/	26,6
	3	/	/	12,4	/	8,5	1,7	/	10,7	8,6	5,6	/	8,4
	ZUS	0,1	/	2,8	/	9,8	1,2	/	0,2	0,5	18,3	/	4,0
STEINKOEHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	65,2	/	/	/	(91,7)	80,5	/	66,9
	2	/	/	/	/	27,0	/	/	/	/	13,9	/	25,5
	3	/	/	/	/	7,8	/	/	/	/	5,6	/	7,6
	ZUS	/	/	/	/	9,0	/	/	/	/	(0,0)	18,3	3,3
BRAUN- UND PECHKOEHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	41,8	/	43,7	75,0	/	/	67,6	/	/	49,1
	2	/	/	37,4	/	37,8	23,0	/	/	20,5	/	/	34,3
	3	/	/	20,8	/	18,5	2,0	/	/	11,9	/	/	16,6
	ZUS	/	/	0,5	/	0,7	0,3	/	/	0,3	/	/	0,3
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	82,2	/	61,3	86,4	/	.	89,6	/	/	78,3
	2	/	/	13,8	/	31,8	(4,2)	/	.	10,4	/	/	17,3
	3	/	/	4,0	/	6,9	(9,4)	/	.	/	/	/	4,4
	ZUS	/	/	0,5	/	0,1	0,1	/	.	0,1	/	/	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	90,9	/	.	86,4	/	.	89,6	/	/	89,4
	2	/	/	7,5	/	.	(4,2)	/	.	10,4	/	/	8,0
	3	/	/	1,6	/	.	(9,4)	/	.	/	/	/	2,6
	ZUS	/	/	0,3	/	.	0,1	/	.	0,1	/	/	0,1
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	69,1	/	72,7	60,4	/	56,1	66,4	/	/	64,6
	2	/	/	30,0	/	26,6	38,6	/	35,6	33,6	/	/	33,5
	3	/	/	0,9	/	/	1,0	/	8,3	/	/	/	1,9
	ZUS	/	/	0,8	/	0,0	0,8	/	0,1	0,0	/	/	0,2

*) Die %-Zahlen beziehen sich:
Bei den Leistungsgruppen auf die Gesamtzahl der männlichen bzw. weiblichen Arbeiter eines Wirtschaftszweiges, bei den "männlichen Arbeitern zus." bzw. "weiblichen Arbeitern zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter eines Wirtschaftszweiges (außer Bergbau), bei "allen Arbeitern" eines Wirtschaftszweiges und bei Bergbau "männliche Arbeiter zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau).

1) Einschl. Handwerk.

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLFS- WIG- HÖLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	52,5	/	46,6	/	68,0	(48,7)	/	47,6	72,9	/	/	49,7
	2	47,5	/	31,4	/	(28,0)	(48,7)	/	30,7	18,9	/	/	30,5
	3	/	/	22,0	/	/	/	/	21,7	8,2	/	/	19,8
	ZUS	0,1	/	1,0	/	0,0	0,0	/	0,0	0,1	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	39,3	52,7	39,6	36,8	32,8	37,5	43,8	35,9	32,3	42,7	35,5	35,7
	2	47,5	35,4	49,5	55,3	48,6	51,9	49,4	47,5	52,8	49,8	54,2	49,3
	3	13,2	11,9	10,9	7,9	18,6	10,6	6,8	16,6	14,9	7,5	10,3	15,0
	ZUS	86,2	76,0	86,9	99,1	91,3	35,0	91,2	84,9	86,0	97,2	67,7	88,6
WEIBLICH	1	/	1,0	0,4	/	1,4	1,4	3,3	2,9	1,9	/	/	1,6
	2	30,0	20,0	32,5	(36,8)	33,8	45,5	44,5	31,4	51,7	10,2	29,0	35,9
	3	69,9	79,0	57,1	(51,4)	67,8	53,1	52,2	65,7	45,4	88,4	69,6	62,5
	ZUS	15,8	23,2	13,1	0,9	8,7	15,0	8,8	15,1	14,0	2,8	32,3	11,4
A L L E		12,0	18,3	17,0	9,8	24,5	23,5	24,9	10,6	13,1	32,6	5,9	18,1
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	56,0	59,4	31,4	32,9	34,5	42,0	35,5	36,8	34,2	45,1	30,6	36,0
	2	38,0	23,8	51,6	62,9	45,9	38,9	54,9	43,1	43,8	28,7	55,2	45,8
	3	6,0	16,9	17,0	4,2	18,6	19,1	9,6	20,1	22,0	26,2	14,2	18,2
	ZUS	99,8	100,0	98,2	99,2	98,9	99,1	98,9	97,0	97,9	98,9	94,9	98,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(5,4)	(5,7)	/	/	3,3
	2	/	/	46,1	/	24,0	(15,8)	86,7	19,4	36,7	/	55,8	34,5
	3	/	/	53,9	/	75,0	84,2	(10,4)	75,2	57,6	/	44,2	62,2
	ZUS	/	/	1,8	/	1,1	0,9	1,1	3,0	2,1	/	5,1	1,7
A L L E		2,6	1,4	2,8	1,6	2,0	3,0	6,1	2,3	3,9	1,2	1,2	2,7
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	34,4	50,5	39,0	36,4	31,5	32,7	41,2	40,9	28,7	43,1	62,0	33,9
	2	56,0	40,1	49,3	58,4	46,0	55,9	50,3	37,7	64,5	51,1	31,3	48,0
	3	9,6	(9,4)	11,7	5,2	22,5	11,4	8,5	21,4	6,8	5,8	(6,7)	18,1
	ZUS	94,2	97,0	96,3	99,3	96,3	95,0	96,6	93,0	95,2	99,1	97,7	96,4
WEIBLICH	1	/	/	(1,2)	/	1,6	/	/	4,4	/	/	/	1,6
	2	42,6	/	35,3	(60,7)	24,9	81,2	58,5	37,3	58,4	29,4	/	33,6
	3	57,4	/	33,5	/	73,5	18,3	41,5	58,3	41,2	69,2	/	64,8
	ZUS	5,8	/	3,7	(0,7)	3,7	5,0	3,4	7,0	4,8	0,9	/	3,6
A L L E		2,9	0,3	4,3	6,1	12,2	3,7	3,3	1,3	1,6	28,7	0,2	6,1
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	39,2	.	34,3	32,6	50,1	/	23,2	43,3	/	35,7
	2	.	/	47,2	.	45,5	34,2	41,3	/	74,0	50,6	/	47,3
	3	.	/	13,6	.	20,2	33,2	8,6	/	2,8	6,1	/	17,0
	ZUS	.	/	99,2	.	97,6	98,1	99,2	/	97,0	99,3	/	98,0
WEIBLICH	1	.	/	/	.	2,2	/	/	/	/	/	/	2,1
	2	.	/	(16,8)	.	23,3	/	/	/	27,6	(6,8)	/	22,6
	3	.	/	79,8	.	74,5	79,6	(100,0)	/	71,4	92,1	/	75,3
	ZUS	.	/	0,8	.	2,4	1,9	(0,8)	/	3,0	0,7	/	2,0
A L L E		.	/	2,7	.	8,2	0,6	1,2	/	0,7	24,4	/	3,8
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	40,7	49,0	43,0	.	31,0	32,3	40,2	40,7	34,3	46,5	64,7	35,2
	2	52,2	38,5	48,7	.	40,8	60,4	52,4	36,6	54,4	50,5	30,8	46,3
	3	0,1	(12,5)	8,3	.	28,2	7,3	7,4	22,7	11,3	3,0	(4,5)	18,5
	ZUS	95,3	100,0	94,7	.	94,1	95,2	97,0	94,4	97,2	98,3	97,5	95,0
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(0,9)
	2	47,3	/	66,2	.	31,7	82,2	64,7	42,5	65,9	70,2	/	47,0
	3	52,7	/	32,0	.	67,4	17,5	35,3	55,9	34,1	(26,3)	/	52,1
	ZUS	4,7	/	5,3	.	5,9	4,8	3,0	5,6	2,8	1,7	/	5,0
A L L E		1,6	0,2	1,3	.	2,0	2,7	1,6	0,9	0,6	2,9	0,2	1,5
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(10,9)	(55,1)	17,0	.	20,1	36,2	20,1	41,5	30,7	31,3	.	22,9
	2	64,2	44,9	74,7	.	53,2	60,6	67,7	40,6	63,1	63,1	.	54,3
	3	24,9	/	8,3	.	26,7	3,2	12,2	17,9	6,2	5,6	.	22,8
	ZUS	85,4	90,8	77,7	.	93,2	87,2	88,7	89,5	83,6	97,2	.	91,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(1,4)	/	/	8,1	/	/	.	1,7
	2	(86,4)	/	10,7	.	21,1	96,4	63,4	30,4	72,5	76,2	.	31,7
	3	/	/	89,3	.	77,5	/	36,6	61,5	27,2	(23,8)	.	66,6
	ZUS	(14,6)	/	22,3	.	6,8	12,8	11,3	10,5	16,4	2,8	.	8,3
A L L E		0,2	0,1	0,3	.	2,0	0,3	0,5	0,4	0,2	1,4	.	0,9

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BOHLEN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	43,9	29,4	40,1	•	28,1	44,1	74,8	34,4	31,5	77,0	52,3	33,2
	2	53,8	50,2	54,8	•	46,0	53,9	24,6	50,2	54,8	23,0	40,8	49,7
	3	(2,3)	20,4	5,1	•	25,0	2,0	/	15,4	7,7	/	5,9	17,1
	ZUS	62,0	96,2	93,8	•	90,3	84,7	98,6	88,1	87,4	97,8	81,5	89,6
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(0,9)	(1,9)	/	(1,1)	/	/	/	0,8
	2	/	(14,4)	56,5	•	25,6	83,8	/	26,3	75,5	/	22,3	40,6
	3	98,3	84,5	43,5	•	73,5	14,3	/	72,6	23,5	/	67,3	58,6
	ZUS	18,0	3,8	6,2	•	9,7	15,3	/	11,9	12,6	/	18,5	10,4
A L L E		0,5	1,9	1,4	•	1,6	0,9	0,2	1,4	0,9	0,2	0,3	1,2
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	50,2	60,1	40,9	•	29,3	50,8	67,5	35,1	30,5	72,6	50,0	36,1
	2	49,0	32,7	44,8	•	44,0	47,0	31,5	43,2	57,7	27,4	40,2	46,0
	3	/	(7,2)	14,3	•	26,7	/	/	21,7	5,8	/	9,8	17,9
	ZUS	90,5	100,0	85,0	•	88,4	87,0	98,1	88,9	84,3	97,3	81,1	87,6
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	•	18,8	98,7	/	11,4	87,3	/	(19,3)	37,6
	3	(92,3)	/	85,7	•	80,2	/	/	88,6	12,7	/	80,7	62,1
	ZUS	(9,5)	/	15,0	•	11,6	13,0	/	11,1	15,7	/	18,9	12,4
A L L E		0,2	0,1	0,1	•	0,3	0,1	0,1	0,4	0,4	0,1	0,4	0,2
MINERALOELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEEPDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	64,2	61,7	72,9	•	54,8	(33,8)	•	33,6	21,2	/	•	58,2
	2	27,9	28,4	22,6	•	40,8	61,8	•	58,9	55,5	(53,8)	•	35,7
	3	(2,9)	9,9	4,5	•	4,4	/	•	/	23,3	/	•	6,1
	ZUS	94,1	94,7	96,0	•	97,9	100,0	•	91,2	90,1	(100,0)	•	96,4
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(7,6)	/	•	/	/	/	•	(3,3)
	2	/	(13,5)	(20,7)	•	47,3	/	•	/	/	/	•	27,5
	3	(61,4)	84,6	78,1	•	45,1	/	•	(96,2)	(67,7)	/	•	69,2
	ZUS	5,9	5,3	4,0	•	2,1	/	•	(8,8)	(9,9)	/	•	3,6
A L L E		0,6	2,3	0,4	•	0,4	0,0	•	0,0	0,0	(0,0)	•	0,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	32,0	39,7	38,6	27,5	37,0	39,6	51,4	35,7	31,9	51,9	29,2	38,9
	2	56,1	46,8	52,3	51,5	55,2	53,8	46,0	53,5	58,3	42,8	61,8	53,5
	3	11,9	13,5	9,1	21,0	7,8	6,6	2,6	10,8	9,8	/	9,0	7,6
	ZUS	64,5	59,4	71,7	100,0	83,6	76,5	86,2	70,4	67,3	64,5	42,9	77,6
WEIBLICH	1	/	/	(0,3)	/	1,1	1,4	4,2	1,6	1,8	/	/	1,5
	2	19,1	30,4	57,3	/	31,9	48,8	46,2	31,3	52,2	/	23,0	40,0
	3	80,9	69,2	42,4	/	67,0	49,8	49,6	67,1	46,0	89,1	76,4	58,5
	ZUS	35,5	40,6	28,3	/	16,4	23,5	13,8	29,6	32,7	35,5	57,1	22,4
A L L E		1,9	5,6	2,8	0,8	5,3	8,0	12,2	2,2	2,7	0,4	2,6	4,3
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	/	/	22,5	•	/	32,4	24,4	/	•	23,9
	2	•	/	/	/	57,3	•	/	61,2	57,4	/	•	57,9
	3	•	/	/	/	20,2	•	/	6,4	18,2	/	•	18,2
	ZUS	•	/	/	/	80,2	•	/	76,2	84,2	/	•	81,0
WEIBLICH	1	•	/	/	/	(0,6)	•	/	21,0	4,1	/	•	4,6
	2	•	/	/	/	17,3	•	/	36,6	52,4	/	•	33,9
	3	•	/	/	/	82,1	•	/	42,4	43,5	/	•	61,5
	ZUS	•	/	/	/	19,8	•	/	23,8	15,8	/	•	19,0
A L L E		•	/	/	/	0,8	•	/	0,4	1,0	/	•	0,6
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	10,2	42,9	40,5	•	29,4	35,3	38,2	36,3	43,4	33,7	•	36,9
	2	66,6	30,4	42,9	•	48,4	50,4	38,9	46,5	36,5	40,0	•	43,5
	3	23,2	26,7	16,6	•	22,2	14,3	22,9	17,2	20,1	26,3	•	19,6
	ZUS	91,7	82,6	90,6	•	88,5	91,6	96,6	89,8	92,2	86,6	•	90,6
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	(2,3)	/	•	(0,6)
	2	(38,5)	(27,7)	29,4	•	35,5	29,9	(28,2)	54,1	18,4	/	•	33,1
	3	61,5	69,3	70,6	•	64,3	71,1	71,8	45,7	79,3	100,0	•	66,3
	ZUS	8,3	17,4	9,4	•	11,5	8,4	3,4	10,2	7,8	13,4	•	9,4
A L L E		0,5	0,5	1,1	•	0,5	0,5	1,0	0,9	1,1	1,1	•	0,8
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAEGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	10,5	42,9	42,0	•	39,1	30,7	39,0	35,9	44,1	39,1	•	38,9
	2	70,2	30,4	38,6	•	40,7	51,9	38,9	46,1	35,3	33,7	•	41,3
	3	19,3	26,7	19,4	•	20,2	17,4	22,1	18,0	20,6	27,2	•	19,8
	ZUS	94,2	82,6	93,5	•	90,2	92,3	98,1	92,1	93,5	94,9	•	92,7
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/	•	/
	2	/	(27,7)	27,8	•	/	/	/	48,1	/	/	•	25,5
	3	100,0	69,3	72,2	•	97,1	82,6	(100,0)	51,9	75,2	(100,0)	•	74,0
	ZUS	5,8	17,4	6,5	•	9,8	7,7	(1,9)	7,9	6,5	(5,1)	•	7,3
A L L E		0,4	0,5	0,6	•	0,2	0,4	0,6	0,7	0,7	0,3	•	0,5

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	38,8	/	22,4	53,3	36,7	38,1	42,3	31,2	/	33,7
	2	.	/	47,8	/	53,9	45,0	38,8	49,0	38,5	42,9	/	46,9
	3	.	/	13,4	/	23,7	/	24,5	12,9	19,2	25,9	/	19,4
	ZUS	.	/	87,3	/	87,3	88,9	94,0	80,6	90,1	83,1	/	87,4
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	30,3	/	53,0	59,6	(45,3)	64,5	13,2	/	/	40,0
	3	.	/	69,7	/	46,7	(40,4)	(54,7)	34,9	83,6	100,0	/	59,2
	ZUS	.	/	12,7	/	12,7	11,1	6,0	19,4	9,9	16,9	/	12,6
A L L E		.	/	0,5	/	0,3	0,1	0,3	0,2	0,4	0,8	/	0,3
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	37,3	.	48,1	/	39,5	35,2	29,3	38,3	30,9	(46,5)	.	37,5
	2	31,6	.	29,4	/	50,0	54,2	57,1	41,6	63,2	(51,2)	.	48,4
	3	31,1	.	22,5	/	10,5	10,6	13,6	20,1	5,9	/	.	14,1
	ZUS	91,3	.	85,0	/	82,9	84,1	89,3	84,9	86,2	71,7	.	85,0
WEIBLICH	1	/	.	/	/	5,6	/	/	/	(1,6)	/	.	2,4
	2	/	.	(4,3)	/	28,2	(10,6)	/	3,5	12,2	/	.	14,0
	3	93,0	.	95,2	/	66,2	89,1	98,4	96,2	86,2	(94,1)	.	83,6
	ZUS	8,7	.	15,0	/	17,1	15,9	10,7	15,1	13,8	(28,3)	.	15,0
A L L E		1,3	.	0,9	/	0,8	0,5	1,2	1,3	1,1	0,1	.	0,9
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	27,7	66,0	42,4	/	25,1	35,4	34,9	21,1	22,9	19,7	16,7	36,1
	2	36,0	28,1	55,3	/	55,8	57,0	56,6	68,4	65,8	57,7	80,0	54,7
	3	36,3	5,9	2,3	/	19,1	7,6	8,5	10,5	11,3	22,6	/	9,2
	ZUS	73,9	73,2	73,7	/	66,3	80,8	83,9	70,5	59,7	64,7	67,6	72,5
WEIBLICH	1	/	1,7	(0,4)	/	0,8	1,7	/	(1,2)	(1,2)	/	/	1,0
	2	(6,3)	5,9	11,9	/	50,6	26,7	34,7	49,3	74,5	/	61,4	34,2
	3	93,7	92,4	87,7	/	48,6	71,6	65,3	49,5	24,3	99,5	38,0	64,8
	ZUS	26,1	26,8	26,3	/	33,7	19,2	16,1	29,5	40,3	35,3	32,4	27,5
A L L E		1,0	6,3	3,4	/	0,7	3,4	1,0	0,8	0,7	0,9	0,3	1,3
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	70,6	77,0	61,7	74,7	49,8	62,0	55,2	51,3	54,1	62,9	66,3	55,5
	2	23,6	18,7	33,5	20,4	34,5	31,7	29,7	34,5	40,6	28,1	27,9	33,8
	3	5,8	4,3	4,8	4,9	15,7	6,3	15,1	14,2	5,3	9,0	5,8	10,7
	ZUS	82,4	88,2	81,6	94,1	84,9	83,4	81,9	76,4	71,0	84,0	65,3	79,4
WEIBLICH	1	2,4	2,9	1,3	(0,9)	1,8	3,1	1,2	1,6	1,1	(1,1)	1,6	1,6
	2	13,0	48,1	33,3	26,5	24,0	71,3	26,3	16,3	63,6	21,1	43,9	37,0
	3	84,6	49,0	65,4	72,6	74,2	25,6	72,5	82,1	35,3	77,8	54,5	61,4
	ZUS	17,6	11,8	18,4	5,9	15,1	16,6	18,1	23,6	29,0	16,0	34,7	20,6
A L L E		32,1	38,5	38,2	37,4	31,4	38,4	20,9	47,1	36,5	21,3	54,3	36,5
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	76,2	78,6	67,5	77,8	63,7	61,5	66,5	57,3	71,8	74,6	71,2	65,6
	2	15,1	13,5	26,5	16,8	28,0	31,6	31,0	30,5	24,5	19,2	26,4	27,1
	3	8,7	7,9	6,0	5,4	8,3	6,9	2,5	12,2	3,7	6,2	2,4	7,3
	ZUS	95,0	98,4	97,7	95,5	97,7	96,9	97,6	96,7	98,5	99,9	97,3	97,6
WEIBLICH	1	/	/	(6,1)	/	(1,7)	(6,2)	/	/	/	/	/	2,7
	2	95,7	(31,0)	48,7	/	35,5	64,6	80,0	43,7	78,3	/	42,3	46,6
	3	/	63,8	45,2	/	62,8	29,2	/	56,3	(18,7)	/	54,9	50,7
	ZUS	5,0	1,6	2,3	/	2,3	3,1	2,4	3,3	1,5	/	2,7	2,4
A L L E		1,1	2,9	1,3	1,3	2,8	2,4	1,0	0,9	0,9	3,7	4,6	1,9
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	67,8	78,6	62,7	66,4	59,5	68,7	59,9	59,8	54,9	76,2	68,8	60,9
	2	26,3	18,0	29,1	28,2	29,3	25,7	27,9	30,1	40,0	20,5	23,0	30,3
	3	5,9	3,4	8,2	5,4	11,2	5,6	12,2	10,1	5,1	3,3	8,2	8,8
	ZUS	93,7	96,1	87,2	98,7	93,5	91,6	93,9	89,0	88,9	94,3	82,0	90,7
WEIBLICH	1	/	(3,8)	1,1	/	2,5	2,6	/	1,8	0,6	/	6,2	2,0
	2	20,2	71,2	34,2	/	30,1	75,8	43,2	18,1	77,8	40,1	53,4	42,1
	3	77,1	25,0	64,7	100,0	67,4	21,6	56,0	80,1	21,6	58,1	40,4	55,9
	ZUS	6,3	3,9	12,8	1,3	6,5	8,4	6,1	11,0	11,1	5,7	18,0	9,3
A L L E		8,0	9,1	7,8	5,3	9,8	10,3	8,2	14,3	10,4	6,3	11,6	10,3
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	63,7	58,8	63,7	61,3	45,5	69,2	79,3	47,0	46,7	32,9	67,5	54,5
	2	33,8	37,6	34,1	37,6	40,4	28,6	18,3	37,9	50,0	51,5	26,6	37,6
	3	(2,5)	3,6	2,2	(1,1)	14,1	2,2	2,4	15,1	3,3	15,6	5,9	7,9
	ZUS	80,5	94,2	89,5	95,7	88,4	91,2	93,3	90,0	83,2	85,9	82,3	88,7
WEIBLICH	1	/	/	3,0	/	1,7	11,5	(6,9)	0,8	4,0	/	4,3	3,4
	2	55,4	78,5	59,7	69,3	34,1	77,5	66,4	39,2	80,6	23,6	47,1	56,2
	3	(32,4)	(17,3)	37,3	30,7	64,2	11,0	26,7	60,0	15,4	74,1	48,6	40,4
	ZUS	19,5	5,8	10,5	4,3	11,6	8,8	6,7	10,0	16,8	14,1	17,7	11,3
A L L E		0,6	2,6	15,3	4,1	3,8	10,0	1,8	8,8	5,7	2,5	2,8	6,4

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	64,8	56,5	53,0	.	76,9	50,2	46,2	/	/	58,1
	2	/	.	33,5	42,7	38,7	.	20,3	35,0	52,2	/	/	36,3
	3	/	.	1,7	(0,8)	8,3	.	2,8	14,8	1,6	/	/	5,6
	ZUS	/	.	90,9	96,1	93,4	.	96,4	91,8	86,9	/	/	91,1
WEIBLICH	1	/	.	4,1	/	5,2	.	(14,7)	(0,5)	2,0	/	/	4,6
	2	/	.	57,0	80,7	58,6	.	85,3	56,9	80,9	/	/	65,1
	3	/	.	38,9	(19,3)	36,2	.	/	42,6	17,1	/	/	30,3
	ZUS	/	.	9,1	3,9	6,6	.	3,6	8,2	13,1	/	/	8,9
A L L E		/	.	13,1	3,2	2,0	.	0,7	5,3	3,9	/	/	4,1
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	83,8	85,6	73,0	79,3	72,6	85,6	74,8	37,6	73,0	/	.	80,8
	2	14,9	12,7	21,6	16,0	18,2	(13,0)	14,3	51,2	20,4	/	.	15,9
	3	1,3	1,7	5,4	4,7	9,2	/	10,9	/	6,6	/	.	3,3
	ZUS	98,9	97,3	99,6	99,7	100,0	99,5	99,3	99,2	99,7	/	.	98,8
WEIBLICH	1	/	25,9	/	/	/	/	/	/	/	/	.	17,3
	2	63,8	31,4	/	(61,1)	/	/	/	/	/	/	.	39,2
	3	33,3	42,7	94,0	(36,1)	/	/	/	/	/	/	.	43,5
	ZUS	1,1	2,7	0,4	0,3	/	/	/	/	/	/	.	1,2
A L L E		10,1	10,3	1,3	18,7	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	/	.	0,9
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	47,0	.	85,8	.	.	.	.	75,4	75,0	/	/	80,0
	2	45,9	.	12,9	.	.	.	.	19,6	22,6	/	/	18,1
	3	/	.	1,3	.	.	.	.	5,0	2,4	/	/	1,9
	ZUS	73,3	.	92,8	.	.	.	.	81,2	86,9	/	/	89,0
WEIBLICH	1	(64,5)	.	/	.	.	.	.	(15,6)	(1,3)	/	/	6,5
	2	/	.	59,1	.	.	.	.	25,3	59,0	/	/	57,6
	3	/	.	36,6	.	.	.	.	59,1	39,7	/	/	35,9
	ZUS	26,7	.	7,2	.	.	.	.	18,8	13,1	/	/	11,0
A L L E		0,1	.	0,5	.	.	.	.	0,1	0,9	/	/	0,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	52,5	76,8	51,6	71,1	50,3	57,8	56,5	46,3	54,2	68,4	63,6	53,1
	2	37,1	19,6	42,6	18,8	31,1	36,2	30,3	37,1	39,3	22,8	31,0	35,2
	3	10,4	3,6	5,8	10,1	18,6	6,0	13,2	16,6	6,5	8,8	5,4	11,7
	ZUS	57,8	73,0	58,7	74,2	69,7	67,4	54,7	60,6	52,7	56,1	52,1	60,0
WEIBLICH	1	/	(0,5)	0,8	/	1,6	1,0	(1,1)	1,1	0,6	/	0,9	0,9
	2	2,3	53,6	22,8	13,1	24,8	71,5	25,9	11,5	55,3	7,8	41,0	34,6
	3	97,5	45,9	76,4	86,9	73,6	27,5	73,0	87,4	44,1	92,0	58,1	64,5
	ZUS	42,2	27,0	41,3	25,8	30,3	32,6	45,3	39,4	47,3	43,9	47,9	40,0
A L L E		6,2	7,9	7,7	4,9	5,7	7,5	3,1	12,8	13,7	4,4	31,4	9,3
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	62,7	75,2	65,0	.	44,9	51,8	75,3	54,6	58,4	/	64,2	56,3
	2	31,4	18,7	33,9	.	36,8	33,5	23,1	33,0	35,8	/	31,5	33,3
	3	5,9	6,1	1,1	.	18,3	14,7	(1,6)	12,4	5,8	/	(4,3)	10,4
	ZUS	56,2	68,6	63,8	.	71,5	61,1	72,4	55,6	52,0	/	57,6	58,1
WEIBLICH	1	(1,8)	/	(0,5)	.	/	1,2	/	1,9	0,7	/	(3,5)	1,4
	2	28,3	55,7	32,5	.	22,2	68,4	38,1	14,6	75,1	/	64,9	37,1
	3	69,9	43,9	67,0	.	77,2	30,4	61,7	83,5	24,2	/	31,6	61,5
	ZUS	43,8	31,4	36,2	.	28,5	38,9	27,6	44,4	48,0	/	42,4	41,9
A L L E		3,0	1,2	1,3	.	0,3	2,6	0,6	4,1	1,7	/	1,1	1,6
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	54,7	48,6	51,8	56,9	33,6	40,5	26,1	39,7	49,6	43,6	64,6	38,2
	2	27,4	30,4	38,8	32,8	43,1	46,1	41,1	38,2	42,4	39,1	29,5	41,5
	3	17,9	21,0	9,4	10,3	23,3	13,4	32,8	22,1	8,0	17,3	5,9	20,3
	ZUS	69,1	63,8	76,7	63,3	79,9	79,4	72,7	71,6	67,3	82,6	77,5	76,4
WEIBLICH	1	6,8	/	(0,4)	/	1,7	2,7	/	3,1	2,8	/	/	2,1
	2	(1,8)	21,9	18,6	38,8	18,3	65,6	15,8	18,4	75,0	44,3	64,0	29,2
	3	91,4	75,6	81,0	61,2	80,0	31,7	84,1	78,5	22,2	53,4	35,8	68,7
	ZUS	30,9	36,2	23,3	36,7	20,1	20,6	27,3	28,4	32,7	17,4	22,5	23,6
A L L E		3,0	3,0	3,1	1,3	8,9	5,4	5,6	6,1	3,1	4,4	2,8	5,8
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	48,5	61,8	49,2	51,9	49,2	49,0	47,0	50,3	50,2	41,7	60,4	49,8
	2	37,2	26,2	39,1	32,5	36,5	39,4	37,7	36,5	35,1	25,3	25,5	36,2
	3	14,3	12,0	11,7	15,6	14,3	11,6	15,3	13,2	14,7	33,0	14,1	14,0
	ZUS	53,2	59,6	55,8	62,3	58,1	54,9	53,8	50,0	45,9	51,6	52,1	52,7
WEIBLICH	1	13,6	9,5	7,3	(1,2)	11,9	6,5	13,8	8,3	10,5	9,4	23,7	10,3
	2	53,6	57,7	68,8	64,5	61,8	68,0	49,4	53,4	63,3	42,5	52,1	59,9
	3	32,8	36,8	23,9	34,3	26,3	25,5	36,8	38,3	26,2	48,1	24,2	29,8
	ZUS	46,8	40,4	44,2	37,7	41,9	45,1	46,2	50,0	54,1	48,4	47,9	47,3
A L L E		15,6	11,4	16,2	10,3	17,5	18,6	28,6	24,5	27,6	12,8	14,9	20,4

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	35,8	.	40,8	.	33,2	40,9	33,2	32,5	42,9	25,8	55,7	37,7
	2	27,2	.	53,1	.	36,7	47,1	45,4	38,5	28,9	26,2	36,9	33,5
	3	37,0	.	6,1	.	30,1	12,0	21,4	29,0	28,2	48,0	(7,4)	28,8
	ZUS	62,4	.	59,4	.	74,0	59,3	65,8	62,9	46,5	68,8	58,8	56,2
WEIBLICH	1	/	.	(1,2)	.	/	/	4,6	(3,1)	0,4	/	(7,7)	1,0
	2	47,3	.	82,2	.	32,5	62,7	32,3	48,0	49,6	7,2	59,9	46,3
	3	52,7	.	16,6	.	67,3	36,7	63,1	48,9	50,0	91,7	32,4	52,7
	ZUS	37,6	.	40,6	.	26,0	40,7	34,2	37,1	53,5	31,2	41,2	43,8
A L L E		1,4	.	0,4	.	0,3	0,4	1,8	0,2	2,6	4,8	0,2	0,9
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	30,9	41,2	35,2	/	40,2	42,8	45,7	38,2	39,0	29,5	51,9	39,8
	2	44,3	22,9	36,3	/	41,7	36,9	39,6	45,5	41,7	40,8	33,5	41,0
	3	24,8	35,9	28,5	/	18,1	20,3	14,7	16,3	19,3	29,7	14,6	19,2
	ZUS	74,9	68,3	80,9	/	87,0	74,1	81,0	75,5	69,4	79,7	70,6	80,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	1,9	/	/	(1,6)	3,7	/	(12,3)	2,5
	2	(19,5)	/	50,9	/	20,1	42,7	12,7	40,5	44,1	(9,2)	38,5	33,5
	3	79,2	100,0	48,4	/	78,0	53,6	86,6	57,9	52,2	90,8	49,2	64,0
	ZUS	25,1	31,7	19,1	/	13,0	25,9	19,0	24,5	30,6	20,3	29,4	19,8
A L L E		0,5	0,2	1,0	/	1,5	0,5	2,0	0,4	1,5	0,7	0,5	1,1
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	32,1	44,8	59,2	70,5	66,2	49,8	52,5	55,8	50,5	67,1	64,2	58,1
	2	53,2	37,6	27,6	17,8	23,6	37,7	33,7	29,6	35,9	15,4	23,1	29,3
	3	14,7	17,6	13,2	(11,7)	10,2	12,5	13,8	14,6	13,6	17,5	12,7	12,6
	ZUS	86,1	73,5	85,8	79,8	89,0	81,6	80,0	79,8	72,4	83,4	90,2	82,1
WEIBLICH	1	(18,8)	/	(2,3)	/	14,1	/	/	/	4,5	/	(34,4)	4,9
	2	68,8	43,2	43,0	44,1	43,0	61,5	38,9	47,9	59,9	(18,3)	(28,6)	50,2
	3	(12,4)	48,5	54,7	(52,9)	42,9	37,8	60,2	51,9	35,6	81,7	(37,0)	44,9
	ZUS	13,9	26,5	14,2	20,2	11,0	18,4	20,0	20,2	27,6	16,6	9,8	17,9
A L L E		1,3	0,8	2,4	1,5	2,2	2,1	3,0	3,0	2,8	1,5	0,9	2,4
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(46,3)	.	80,7	/	33,8	45,7	69,9	57,6	46,4	/	76,5	54,5
	2	(46,7)	.	12,1	/	41,6	48,9	21,6	24,0	39,2	/	(7,5)	29,7
	3	/	.	7,2	/	24,6	5,4	8,5	18,4	14,4	/	16,0	15,8
	ZUS	61,6	.	73,7	/	70,7	65,2	73,3	49,8	48,3	/	52,9	53,6
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(7,8)	/	17,4	5,3	/	/	11,1
	2	/	.	59,0	/	48,8	38,2	25,6	32,7	57,7	/	88,6	43,6
	3	(65,6)	.	38,9	/	50,4	54,0	73,1	49,9	37,0	/	(9,2)	45,3
	ZUS	(38,4)	.	26,3	/	29,3	34,8	26,7	50,2	51,7	/	47,1	46,4
A L L E		0,1	.	0,1	/	0,1	0,2	0,7	1,5	1,1	/	0,3	0,6
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,5	33,8	38,1	.	38,9	31,8	32,0	38,8	29,6	50,1	47,9	36,9
	2	36,4	34,1	44,0	.	32,9	36,2	46,5	32,9	37,3	31,7	38,4	36,1
	3	18,1	32,1	17,9	.	28,2	32,0	21,5	28,3	33,1	18,2	13,7	27,0
	ZUS	33,9	49,6	61,2	.	55,3	53,5	55,1	53,3	50,1	42,3	45,4	53,6
WEIBLICH	1	(1,3)	(2,9)	(0,7)	.	3,7	(1,9)	/	4,7	1,5	/	(2,1)	2,8
	2	47,7	68,9	54,4	.	38,3	36,4	51,6	52,7	49,9	53,9	65,1	47,7
	3	51,0	28,2	44,9	.	58,0	61,7	48,4	42,6	48,6	46,1	32,8	49,5
	ZUS	66,1	50,4	38,8	.	44,7	46,5	44,9	46,7	49,9	57,7	54,6	46,4
A L L E		1,2	1,4	1,4	.	1,2	1,2	1,5	1,5	1,1	0,4	1,6	1,3
DRUCKEREI- UND VERVIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	62,7	71,4	79,2	76,6	70,9	66,6	72,1	70,8	74,3	77,0	68,1	71,3
	2	29,0	20,4	15,9	17,3	21,8	27,3	21,1	23,1	18,0	17,8	21,7	21,6
	3	8,3	8,2	4,9	6,1	7,3	6,1	6,8	6,1	7,7	(5,2)	10,2	7,1
	ZUS	82,6	72,7	79,0	80,6	77,6	82,5	78,1	79,3	76,0	82,8	82,5	78,6
WEIBLICH	1	8,2	10,9	8,4	(6,4)	6,2	5,6	/	6,8	8,7	/	6,2	7,1
	2	60,0	49,9	73,5	61,7	64,3	62,5	41,7	58,9	59,0	65,9	65,3	60,9
	3	31,8	39,2	18,1	31,9	29,5	31,9	55,7	34,3	32,3	(26,8)	28,5	32,0
	ZUS	17,4	27,3	21,0	19,4	22,4	17,5	21,9	20,7	24,0	17,2	17,5	21,4
A L L E		3,6	5,3	1,7	2,9	1,7	3,0	2,0	2,2	2,4	0,6	4,4	2,2
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	31,9	51,9	29,9	.	33,1	32,0	31,1	41,3	31,5	(18,5)	58,8	34,4
	2	63,5	45,2	54,8	.	43,8	55,1	54,2	42,7	48,4	32,6	22,4	47,7
	3	(4,6)	(2,9)	15,3	.	23,1	12,9	14,7	16,0	20,1	48,9	18,8	17,9
	ZUS	62,4	59,7	64,3	.	67,2	69,6	76,4	64,4	62,4	49,9	53,5	65,9
WEIBLICH	1	/	/	2,3	.	3,8	/	/	1,3	/	/	(6,8)	1,8
	2	58,4	15,9	37,2	.	33,2	55,2	44,5	44,5	62,3	/	42,9	45,3
	3	40,7	84,1	60,5	.	63,0	44,7	54,2	54,2	37,5	97,4	50,3	52,9
	ZUS	37,6	40,3	35,7	.	32,8	30,4	23,6	35,6	37,6	50,1	46,5	34,1
A L L E		0,9	0,8	1,2	.	1,1	2,1	2,0	1,4	1,5	0,2	1,1	1,3

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	82,6	/	50,2	38,0	35,2	28,0	56,1	/	/	33,9
	2	.	/	(6,4)	/	36,2	55,3	43,3	64,5	30,3	/	/	56,6
	3	.	/	(11,0)	/	13,6	6,7	21,5	7,5	13,6	/	/	9,5
	ZUS	.	/	67,2	/	84,6	68,8	72,3	79,2	65,3	/	/	77,4
WEIBLICH	1	.	/	/	/	18,9	/	/	3,5	/	/	/	4,1
	2	.	/	(11,9)	/	24,1	89,1	60,8	23,3	17,4	/	/	32,3
	3	.	/	88,1	/	57,0	(5,9)	38,6	73,2	82,3	/	/	63,6
	ZUS	.	/	32,8	/	15,4	31,2	27,7	20,8	34,7	/	/	22,6
A L L E		.	/	0,0	/	0,1	0,2	0,5	1,1	0,1	/	/	0,3
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	78,0	/	35,9	61,7	58,8	50,6	67,7	/	(56,2)	58,3
	2	.	/	17,2	/	42,4	27,4	29,5	33,1	19,0	/	/	28,3
	3	.	/	(4,8)	/	21,7	10,9	11,7	16,3	13,3	/	/	13,4
	ZUS	.	/	45,7	/	45,2	37,9	43,1	34,0	39,5	/	(62,0)	39,8
WEIBLICH	1	.	/	/	/	10,4	4,3	(1,7)	9,6	12,1	/	/	7,5
	2	.	/	70,4	/	35,0	69,6	67,1	52,6	52,0	/	/	58,7
	3	.	(100,0)	27,4	/	54,6	26,1	31,2	37,8	35,9	/	/	33,8
	ZUS	.	(71,4)	54,3	/	54,8	62,1	56,9	66,0	60,5	/	(38,0)	60,2
A L L E		.	(0,0)	0,1	/	0,1	1,5	1,0	0,3	0,4	/	0,1	0,4
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	58,7	/	46,1	/	51,1	48,2	47,1	45,8	48,6	45,9	(54,4)	47,8
	2	36,5	/	43,3	/	36,7	42,9	34,2	41,3	41,7	(40,6)	/	38,0
	3	/	/	10,6	/	12,2	8,9	18,7	12,9	9,7	(13,5)	/	14,2
	ZUS	31,3	/	39,7	/	47,1	32,4	41,5	47,7	42,2	28,7	50,3	42,5
WEIBLICH	1	41,3	/	19,2	/	30,0	18,4	31,4	20,2	22,6	(12,1)	/	26,2
	2	25,4	/	33,0	/	34,7	47,3	39,1	43,0	41,7	68,9	/	40,0
	3	33,3	/	47,8	/	35,3	34,3	29,5	36,8	35,7	19,0	(66,3)	33,8
	ZUS	68,7	/	60,3	/	52,9	67,6	58,5	52,3	57,8	71,3	49,7	57,5
A L L E		0,3	/	0,6	/	0,4	0,9	8,9	1,0	1,0	0,4	0,1	1,0
TEXTIL INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	53,4	40,2	38,9	20,0	42,6	41,2	39,8	48,3	46,6	/	29,3	44,0
	2	33,9	39,0	56,2	59,8	45,8	52,1	48,5	42,3	44,0	84,3	32,2	45,9
	3	12,7	20,8	4,9	20,2	11,6	6,7	11,7	9,4	9,4	(13,8)	38,5	10,1
	ZUS	45,7	41,3	57,1	63,7	55,5	46,7	40,2	36,2	40,4	19,2	31,4	45,8
WEIBLICH	1	4,4	/	3,7	/	11,5	7,2	(1,2)	7,4	13,9	/	18,6	9,7
	2	71,6	27,7	81,4	56,8	69,7	80,0	50,9	54,6	67,2	94,0	49,2	64,4
	3	24,0	70,9	14,9	43,2	18,8	12,8	47,9	38,0	18,9	4,7	32,2	25,9
	ZUS	54,3	58,7	42,9	36,3	44,5	53,3	59,8	63,8	59,6	80,8	68,6	54,2
A L L E		2,7	0,6	3,9	3,3	5,5	3,2	2,5	9,0	6,9	0,7	1,4	5,4
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	51,2	/	37,4	/	21,5	24,5	23,7	48,2	37,5	/	/	34,7
	2	(20,3)	/	60,6	/	66,2	75,5	51,4	43,2	57,6	/	/	56,4
	3	(28,5)	/	2,0	/	12,3	/	24,9	8,6	4,9	/	/	8,9
	ZUS	33,3	/	65,0	/	59,6	32,4	46,7	45,8	45,2	/	/	51,9
WEIBLICH	1	25,7	/	3,8	/	1,7	/	/	5,5	11,5	/	/	5,4
	2	47,0	/	83,2	/	79,0	88,9	43,0	56,1	70,9	/	/	67,3
	3	27,3	/	13,0	/	19,3	11,1	57,0	38,4	17,6	/	/	27,3
	ZUS	66,7	/	35,0	/	40,4	67,6	53,3	54,2	54,8	/	/	48,1
A L L E		0,4	/	1,2	/	1,1	0,2	0,6	2,3	1,1	/	/	1,1
WEBEREI													
MAENNLICH	1	89,6	.	40,7	/	45,9	35,2	47,8	60,9	62,9	/	.	49,2
	2	/	.	53,0	/	42,2	53,3	41,1	31,8	29,6	/	.	40,6
	3	/	.	6,3	/	11,9	11,5	11,1	7,3	7,5	/	.	10,2
	ZUS	51,9	.	65,5	/	58,5	59,2	55,3	43,2	47,3	/	.	55,1
WEIBLICH	1	/	.	3,2	/	15,0	3,7	(5,9)	12,8	23,2	/	.	14,7
	2	100,0	.	83,0	/	65,0	83,8	60,7	41,3	57,3	/	.	61,7
	3	/	.	13,8	/	20,0	12,5	33,4	45,9	19,5	/	.	23,6
	ZUS	48,1	.	34,5	/	41,5	40,8	44,7	56,8	52,7	/	.	44,9
A L L E		0,4	.	1,9	/	2,4	0,9	0,4	1,2	1,9	/	.	1,6
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,4	43,2	37,1	24,3	35,9	51,4	22,9	47,6	63,6	75,1	52,3	48,7
	2	35,3	48,5	46,8	(55,2)	48,1	31,1	57,0	31,2	26,2	8,1	31,3	36,1
	3	21,3	(8,3)	16,1	/	16,0	17,5	20,1	21,2	10,2	16,8	16,4	15,2
	ZUS	15,0	20,7	12,1	13,9	15,4	18,6	7,6	16,7	17,2	12,1	19,2	15,8
WEIBLICH	1	24,1	19,3	11,2	/	15,0	8,0	4,0	10,6	13,6	17,4	38,2	13,8
	2	48,4	62,5	75,9	88,1	71,5	79,1	82,3	65,8	72,4	50,6	48,0	70,6
	3	27,5	18,2	12,9	11,9	13,5	12,9	13,7	23,6	14,0	13,8	13,8	15,6
	ZUS	85,0	79,3	87,9	86,1	84,6	81,4	92,4	83,3	82,8	87,9	80,8	84,2
A L L E		3,5	1,4	3,5	1,5	3,3	3,2	2,6	2,8	6,1	3,4	4,3	3,6

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,8	48,5	44,9	34,7	48,5	61,5	51,8	53,7	69,1	61,2	45,3	53,2
	2	31,8	25,9	33,6	28,5	28,0	18,8	24,7	22,4	18,3	26,4	34,5	25,8
	3	21,4	25,6	21,5	36,8	23,5	19,7	23,5	23,9	12,6	12,4	20,2	21,0
	ZUS	60,2	63,7	66,4	58,5	70,0	64,6	75,1	68,7	75,0	65,8	67,4	68,7
WEIBLICH	1	/	/	1,4	/	3,4	14,1	5,0	11,0	4,6	/	0,8	4,4
	2	13,3	3,6	14,8	34,4	19,1	19,4	29,5	27,6	19,1	8,5	18,3	19,1
	3	86,3	96,3	83,8	65,4	77,5	66,5	65,5	61,4	76,3	90,8	80,9	76,5
	ZUS	39,8	36,3	33,6	41,5	30,0	35,4	24,9	31,3	25,0	34,2	32,6	31,3
A L L E		10,5	11,3	6,2	12,8	3,7	4,0	5,2	3,6	5,0	4,1	8,2	4,8
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	56,2	58,2	48,7	51,8	43,4	69,0	51,4	86,7	74,2	/	62,1	54,8
	2	33,2	(15,6)	35,8	41,1	38,9	9,0	25,7	8,7	12,6	98,0	28,3	29,9
	3	10,6	26,2	15,5	/	17,7	22,0	22,9	(4,6)	13,2	/	9,6	15,3
	ZUS	75,7	73,1	68,6	75,2	73,5	76,0	70,5	75,8	82,4	79,7	84,2	75,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	6,2	/	/	(7,5)	/	/	(3,9)	3,8
	2	(11,1)	/	23,0	/	22,2	/	/	30,2	(15,9)	(100,0)	16,2	17,8
	3	86,6	100,0	76,3	100,0	71,6	98,5	100,0	62,3	84,1	/	79,9	78,4
	ZUS	24,3	26,9	31,4	24,8	26,5	24,0	29,5	24,2	17,6	(20,3)	15,8	24,8
A L L E		1,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,9	0,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,0	(11,9)	32,3	.	31,7	42,9	33,6	27,4	56,1	/	/	34,7
	2	38,5	(33,8)	36,4	.	36,7	28,8	41,4	45,8	23,0	/	(55,4)	37,1
	3	16,5	54,3	31,3	.	31,6	28,3	25,0	26,8	20,9	/	(32,5)	28,2
	ZUS	46,8	50,7	50,6	.	54,8	48,1	47,1	53,0	39,2	/	66,1	49,8
WEIBLICH	1	/	/	2,6	.	(2,0)	(4,2)	/	3,0	/	/	/	2,0
	2	15,7	/	22,7	.	13,5	19,3	(7,3)	48,0	18,4	(100,0)	/	22,7
	3	84,3	90,5	74,7	.	84,5	76,5	92,7	49,0	80,4	/	(74,3)	75,3
	ZUS	53,2	49,3	49,4	.	45,2	51,9	52,9	47,0	60,8	(91,7)	(33,9)	50,2
A L L E		0,9	0,2	0,6	.	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	(0,0)	0,1	0,3
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	62,0	61,8	54,6	.	57,1	59,1	.	78,1	51,9	68,1	76,2	59,4
	2	6,8	16,5	10,0	.	24,3	20,5	.	8,5	23,2	10,8	13,1	16,8
	3	31,2	21,7	35,4	.	18,6	20,4	.	13,4	24,9	21,1	10,7	23,8
	ZUS	59,9	69,0	66,2	.	70,9	70,2	.	75,1	70,6	79,6	63,0	69,0
WEIBLICH	1	/	/	(1,3)	.	2,5	/	.	/	/	/	/	1,2
	2	(3,1)	/	11,3	.	34,0	(14,7)	.	21,1	8,2	37,2	20,6	18,0
	3	96,6	100,0	87,4	.	63,5	85,3	.	77,8	91,3	62,8	78,7	80,8
	ZUS	40,1	31,0	33,8	.	29,1	29,8	.	24,9	29,4	20,4	37,0	31,0
A L L E		1,5	0,4	0,7	.	0,3	0,1	.	0,1	0,3	0,8	0,7	0,3
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	34,1	39,3	16,1	36,9	(12,4)	/	/	/	/	/	/	28,3
	2	35,7	(13,8)	8,6	20,1	57,3	/	/	/	(82,3)	/	(68,0)	23,3
	3	30,2	46,9	75,3	43,0	30,3	/	/	/	/	/	/	48,4
	ZUS	36,9	30,6	38,3	40,6	44,9	/	/	/	(51,5)	/	(26,0)	37,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	11,3	(2,4)	(3,1)	39,8	35,3	/	/	/	/	/	/	76,8
	3	88,7	97,6	96,9	59,7	63,8	88,3	/	/	/	/	(23,2)	81,4
	ZUS	63,1	69,4	61,7	59,4	55,1	85,0	/	/	(48,5)	/	74,0	62,3
A L L E		0,9	0,8	0,3	2,7	0,0	0,0	/	/	0,0	/	0,1	0,1
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	76,0	83,6	64,7	41,5	68,1	77,2	73,4	73,5	85,4	62,8	31,5	72,9
	2	9,7	/	20,1	22,5	/	/	15,9	(0,9)	6,8	33,7	49,1	8,2
	3	14,3	16,0	15,2	36,0	31,9	22,8	10,7	25,6	7,8	(3,5)	19,4	18,9
	ZUS	94,2	96,1	96,7	93,2	94,8	95,0	98,1	96,2	93,0	94,8	96,5	94,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(8,3)	/	/	(3,8)
	2	/	/	/	69,7	/	/	(32,3)	/	23,1	/	/	13,0
	3	100,0	98,6	98,0	(30,3)	100,0	97,8	(67,7)	100,0	68,6	93,8	90,2	83,2
	ZUS	5,8	3,9	3,3	6,8	5,2	5,0	1,9	3,8	7,0	5,2	3,5	5,1
A L L E		0,5	1,5	0,6	2,0	0,7	0,8	1,3	0,9	1,9	1,1	1,7	1,0
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	49,4	45,4	.	37,2	28,0	34,5	21,4	46,3	(51,0)	44,0	40,0
	2	.	22,7	19,4	.	35,5	25,0	50,8	18,3	33,3	(42,9)	30,7	28,6
	3	.	27,9	35,2	.	27,3	47,0	14,7	60,3	20,4	/	25,3	31,4
	ZUS	.	38,8	29,3	.	38,2	12,8	40,9	18,5	33,3	39,8	45,1	33,2
WEIBLICH	1	.	/	8,6	.	19,9	50,7	22,5	37,7	13,6	/	/	20,8
	2	.	/	29,7	.	49,4	32,4	50,2	34,2	36,1	/	22,9	30,2
	3	.	99,5	61,7	.	30,7	16,9	27,3	28,1	50,3	100,0	76,9	49,0
	ZUS	.	61,2	70,7	.	61,8	87,2	59,1	81,5	66,7	60,2	54,9	66,8
A L L E		.	1,1	0,3	.	0,2	0,4	0,3	0,4	0,2	0,1	1,8	0,3

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	39,2	.	37,9	27,3	/	14,6	/	/	/	29,7
	2	/	/	(10,8)	.	32,6	25,1	91,2	16,5	(40,0)	/	/	31,6
	3	/	/	50,0	.	29,5	47,6	/	68,9	(35,0)	/	/	38,7
	ZUS	/	/	18,0	.	36,7	12,5	50,0	13,4	10,9	/	/	22,0
WEIBLICH	1	/	/	11,6	.	21,0	51,3	38,8	41,8	36,1	/	/	35,2
	2	/	/	38,2	.	50,8	32,3	57,4	37,0	22,9	/	/	39,4
	3	/	/	50,2	.	28,2	16,4	/	21,2	41,0	/	/	25,4
	ZUS	/	/	82,0	.	63,3	87,5	50,0	86,6	89,1	/	/	78,0
A L L E		/	/	0,2	.	0,2	0,4	0,1	0,3	0,0	/	/	0,2
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	49,4	49,2	.	33,1	.	55,7	.	48,1	(51,0)	44,0	44,9
	2	.	22,7	24,6	.	54,4	.	17,5	.	32,7	(42,9)	30,7	27,2
	3	.	27,9	26,2	.	(12,5)	.	26,8	.	19,2	/	25,3	27,9
	ZUS	.	38,8	47,5	.	51,7	.	35,5	.	40,0	39,8	45,1	43,9
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	15,1	.	(3,8)	/	/	1,8
	2	.	/	(8,4)	.	33,3	.	46,8	.	41,9	/	22,9	18,0
	3	.	99,5	90,6	.	60,7	.	38,1	.	54,3	100,0	76,9	80,2
	ZUS	.	61,2	52,5	.	48,3	.	64,5	.	60,0	60,2	54,9	56,1
A L L E		.	1,1	0,1	.	0,0	.	0,2	.	0,1	0,1	1,8	0,2
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	76,0	69,7	64,0	59,2	55,8	64,0	54,8	54,4	59,5	52,6	68,0	59,6
	2	19,9	20,2	16,7	16,8	28,6	17,3	21,9	30,1	23,4	21,9	26,0	24,0
	3	4,1	10,1	19,3	24,0	15,6	18,7	23,3	15,5	17,1	25,5	6,0	16,4
	ZUS	100,0	99,8	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,7	100,0	99,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(5,0)	/	/	(4,3)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	94,5	/	97,7	95,3
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	0,3	/	0,4	0,1
A L L E		26,0	16,3	17,3	26,2	11,4	15,8	18,6	12,8	15,8	9,4	13,4	14,3

1) Einschl. Handwerk.

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	39,2	36,1	34,3	37,0	36,8	39,3	42,2	41,8	41,2	39,5	37,5	38,6
	2	38,8	36,8	34,5	37,8	36,9	39,0	42,0	41,6	40,9	39,9	37,5	38,6
	3	39,2	38,9	38,6	39,5	37,1	40,8	43,3	41,5	42,3	40,7	36,8	39,4
	ZUS	39,1	36,5	34,8	37,5	36,9	39,4	42,3	41,7	41,2	39,7	37,4	38,7
WEIBLICH	1	33,7	34,1	26,6	34,4	30,1	35,4	37,1	35,8	35,7	32,4	31,0	33,4
	2	31,8	29,2	27,1	31,4	30,3	34,1	35,9	36,7	35,9	33,5	34,0	33,6
	3	31,7	29,6	28,0	33,3	31,6	34,8	36,3	36,7	36,7	35,5	31,9	33,8
	ZUS	31,9	29,6	27,6	32,5	31,0	34,4	36,2	36,6	36,1	34,7	32,8	33,7
A L L E		37,7	35,3	33,5	36,9	36,0	38,4	41,1	40,4	39,8	39,1	36,0	37,7
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	36,6	33,5	32,6	36,0	36,2	38,2	40,7	41,0	40,1	38,6	36,1	37,5
	2	36,7	34,4	33,6	36,8	36,5	38,5	41,1	40,9	40,4	39,3	36,1	37,9
	3	38,0	37,0	36,8	37,7	36,4	39,6	41,6	40,8	41,1	39,0	35,4	38,2
	ZUS	36,8	34,0	33,3	36,4	36,3	38,4	41,0	40,9	40,3	38,9	36,0	37,7
WEIBLICH	1	33,7	34,1	26,6	34,4	30,1	35,4	37,1	35,8	35,7	32,4	31,0	33,4
	2	31,8	29,2	27,1	31,4	30,3	34,1	35,9	36,7	35,9	33,5	34,0	33,6
	3	31,7	29,6	28,0	33,3	31,6	34,8	36,3	36,7	36,7	35,5	31,9	33,8
	ZUS	31,9	29,6	27,6	32,5	31,0	34,4	36,2	36,6	36,1	34,7	32,7	33,7
A L L E		35,5	33,1	32,0	35,8	35,4	37,5	39,8	39,6	38,9	38,3	34,9	36,7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	35,5	32,7	37,2	32,9	36,4	37,3	41,8	38,1	38,5	39,2	38,3	37,2
	2	35,2	32,6	37,2	31,9	35,9	37,1	40,4	37,4	38,1	38,8	39,1	36,8
	3	33,8	(33,4)	(35,3)	(42,2)	34,2	37,5	/	40,0	40,1	/	42,5	36,7
	ZUS	35,3	32,6	37,2	32,7	36,4	37,3	41,7	38,0	38,4	39,1	38,6	37,1
WEIBLICH	1	/	(34,6)	/	/	(37,3)	(36,7)	(38,1)	35,1	/	/	/	36,4
	2	/	32,8	35,7	(30,6)	37,2	35,1	(40,5)	36,6	37,3	(39,5)	35,2	36,0
	3	35,4	33,1	35,2	32,3	33,9	34,3	35,0	35,6	37,1	(40,3)	40,6	35,5
	ZUS	35,0	33,2	35,2	32,3	34,7	34,9	37,6	35,9	37,2	40,5	39,6	35,7
A L L E		35,3	32,7	37,1	32,7	36,3	37,2	41,6	38,0	38,4	39,2	38,6	37,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	33,1	.	37,1	33,6	36,0	38,5	41,5	38,9	38,4	38,4	.	37,5
	2	31,9	.	36,4	32,0	35,5	35,9	39,8	38,1	38,0	37,8	.	37,3
	3	31,6	.	/	(42,2)	(41,9)	36,6	/	(39,3)	40,1	/	.	37,0
	ZUS	32,6	.	37,0	33,3	36,1	38,2	41,4	38,8	38,4	38,3	.	37,5
WEIBLICH	1	/	.	/	/	(37,4)	/	/	(35,5)	/	/	.	36,8
	2	/	.	(33,2)	(30,5)	/	33,8	(38,9)	35,6	37,1	/	.	36,2
	3	34,6	.	35,5	33,7	34,3	(35,5)	(35,8)	36,0	37,1	(35,2)	.	36,6
	ZUS	34,2	.	35,0	33,3	34,7	35,0	37,2	35,8	37,1	(35,2)	.	36,5
A L L E		32,7	.	36,9	33,3	36,1	38,2	41,3	38,7	38,4	38,2	.	37,4
BERGBAU													
MAENNLICH	1	38,9	/	35,1	/	34,7	39,3	/	36,6	38,6	33,6	/	34,8
	2	39,4	/	39,1	/	36,2	40,2	/	39,6	40,2	33,9	/	36,5
	3	/	/	42,1	/	34,7	37,8	/	40,7	39,1	34,5	/	35,6
	ZUS	39,1	/	37,1	/	35,1	39,5	/	38,1	39,0	33,7	/	35,3
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	34,4	/	/	/	(42,5)	33,6	/	34,3
	2	/	/	/	/	35,8	/	/	/	/	33,9	/	35,7
	3	/	/	/	/	33,8	/	/	/	/	34,5	/	33,9
	ZUS	/	/	/	/	34,7	/	/	/	(43,4)	33,7	/	34,6
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	36,3	/	38,5	39,9	/	/	37,3	/	/	38,2
	2	/	/	37,3	/	39,1	39,4	/	/	39,6	/	/	38,9
	3	/	/	38,3	/	39,4	38,5	/	/	39,1	/	/	39,2
	ZUS	/	/	37,1	/	38,9	39,7	/	/	38,0	/	/	38,6
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	32,1	/	43,9	37,7	/	.	39,0	/	/	35,7
	2	/	/	28,9	/	44,6	(37,1)	/	.	37,8	/	/	36,8
	3	/	/	32,8	/	45,8	(38,8)	/	.	/	/	/	38,4
	ZUS	/	/	31,7	/	44,2	37,8	/	.	38,9	/	/	36,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	34,5	/	.	37,7	/	.	39,0	/	/	36,2
	2	/	/	33,7	/	.	(37,1)	/	.	37,8	/	/	35,6
	3	/	/	30,5	/	.	(38,8)	/	.	/	/	/	37,0
	ZUS	/	/	34,4	/	.	37,8	/	.	38,9	/	/	36,1
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	33,1	/	37,9	39,1	/	36,0	41,4	/	/	35,9
	2	/	/	36,0	/	38,5	40,3	/	39,3	43,3	/	/	38,4
	3	/	/	36,1	/	36,1	/	/	40,2	/	/	/	38,4
	ZUS	/	/	34,0	/	38,1	39,5	/	37,5	42,1	/	/	36,8

1) Einschl. Handwerk.

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	38,9	/	40,0	/	41,3	(46,5)	/	39,0	41,8	/	/	40,3
	2	39,4	/	44,9	/	(44,5)	(46,5)	/	41,0	41,9	/	/	44,3
	3	/	/	45,0	/	/	/	/	41,5	38,6	/	/	44,6
	ZUS	39,1	/	42,6	/	42,1	46,5	/	40,2	41,5	/	/	42,3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	39,8	33,2	37,4	37,6	38,4	39,1	40,7	42,6	42,7	39,6	38,5	39,3
	2	39,1	34,7	37,9	38,2	38,2	39,4	41,4	42,4	42,1	39,6	37,0	39,4
	3	40,8	39,1	40,3	39,7	38,2	41,6	43,9	43,0	43,8	40,2	40,0	40,0
	ZUS	39,6	34,4	38,0	38,1	38,3	39,5	41,3	42,6	42,5	39,7	37,8	39,5
WEIBLICH	1	/	30,9	32,5	/	34,2	37,7	37,0	35,3	37,3	/	/	35,5
	2	32,7	27,5	32,2	(32,3)	33,5	34,7	35,7	36,9	36,5	35,9	34,0	34,6
	3	30,8	27,7	32,2	(35,4)	33,3	35,3	35,8	37,4	37,7	39,1	32,0	34,2
	ZUS	31,4	27,7	32,2	34,4	33,4	35,0	35,8	37,2	37,1	38,8	32,6	34,4
A L L E		38,4	32,9	37,2	38,1	37,9	38,8	40,8	41,8	41,8	39,6	36,1	38,9
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	46,6	46,9	44,4	44,8	44,6	43,1	45,1	45,8	45,7	44,1	44,8	45,0
	2	45,7	58,1	45,4	42,5	44,5	44,5	44,4	45,9	46,3	50,8	40,5	45,3
	3	42,5	58,5	46,0	40,4	45,1	44,0	47,2	44,2	46,0	48,8	41,6	45,4
	ZUS	46,1	51,5	45,2	43,1	44,6	43,8	44,9	45,5	46,0	47,3	41,9	45,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(40,6)	(43,6)	/	/	41,7
	2	/	/	32,7	/	36,7	(40,5)	38,0	43,6	42,1	/	34,2	39,1
	3	/	/	32,9	/	36,7	38,6	(34,4)	39,4	41,5	/	36,5	38,7
	ZUS	/	/	32,8	/	36,7	38,9	37,5	40,3	41,8	/	35,2	38,9
A L L E		46,0	51,5	45,0	43,1	44,5	43,8	44,9	45,3	46,0	47,2	41,6	45,1
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	33,4	34,8	34,8	36,5	37,9	38,9	40,0	39,9	40,3	39,2	37,0	38,0
	2	35,0	37,0	35,0	36,6	37,5	37,7	39,8	40,9	39,7	39,2	32,2	37,8
	3	36,4	(45,8)	36,4	36,5	37,3	40,7	40,9	42,0	40,7	38,3	(37,3)	37,7
	ZUS	34,6	36,7	35,1	36,5	37,6	38,4	40,0	40,7	40,0	39,1	35,5	37,6
WEIBLICH	1	/	/	(31,9)	/	35,3	/	/	37,2	/	/	/	35,5
	2	31,7	/	34,9	(32,0)	33,4	34,7	34,0	38,7	37,4	34,7	/	34,6
	3	32,9	/	26,4	/	32,0	35,7	35,4	37,9	35,8	35,1	/	32,4
	ZUS	32,4	/	29,5	(31,8)	32,4	34,9	34,5	38,2	36,7	34,9	/	33,2
A L L E		34,5	36,8	34,9	36,5	37,4	38,2	39,8	40,5	39,8	39,1	35,2	37,7
DARON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	36,2	.	38,1	40,3	40,5	/	39,0	39,2	/	38,2
	2	.	/	37,0	.	38,2	40,5	40,1	/	39,0	39,5	/	38,4
	3	.	/	37,0	.	38,5	44,4	41,0	/	37,8	38,1	/	38,5
	ZUS	.	/	36,7	.	38,2	41,7	40,4	/	39,0	39,3	/	38,3
WEIBLICH	1	.	/	/	.	37,0	/	/	/	/	/	/	37,1
	2	.	/	(31,9)	.	35,7	/	/	/	38,1	(37,0)	/	35,8
	3	.	/	34,1	.	34,5	33,8	(36,5)	/	36,3	35,3	/	34,6
	ZUS	.	/	34,1	.	34,8	34,4	(36,5)	/	36,7	35,4	/	35,0
A L L E		.	36,6	.	38,1	41,6	40,3	/	38,9	39,3	/	38,2	
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	30,9	32,5	32,1	.	36,8	38,7	39,1	40,4	40,9	38,3	36,8	37,3
	2	30,7	37,4	32,0	.	34,8	37,3	39,3	41,0	40,2	37,8	31,4	36,4
	3	25,8	(45,8)	35,0	.	34,6	36,9	42,6	41,8	41,6	41,2	(35,2)	36,2
	ZUS	30,5	36,1	32,3	.	35,3	37,8	39,5	41,0	40,6	38,1	35,1	36,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(31,2)
	2	36,3	/	34,6	.	31,2	36,4	33,4	38,8	38,3	36,1	/	34,5
	3	30,1	/	19,3	.	29,1	36,3	36,6	38,5	39,1	(36,0)	/	30,6
	ZUS	33,0	/	29,5	.	29,7	36,4	34,5	38,7	38,6	36,0	/	32,5
A L L E		30,6	36,1	32,1	.	35,0	37,7	39,3	40,8	40,6	38,1	34,8	36,5
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(42,2)	(41,1)	33,7	.	38,1	37,3	43,5	38,4	41,6	40,8	.	38,4
	2	41,5	35,9	31,4	.	37,2	37,2	40,4	40,4	41,5	36,4	.	37,4
	3	55,5	/	32,1	.	36,7	39,9	36,9	42,8	40,0	38,3	.	37,2
	ZUS	45,0	38,8	31,8	.	37,2	37,3	40,6	40,0	41,4	37,9	.	37,6
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(35,4)	/	/	36,0	/	/	.	35,8
	2	(20,3)	/	38,4	.	32,7	29,9	34,4	38,6	36,9	32,0	.	33,7
	3	/	/	26,8	.	30,8	/	33,8	37,3	33,0	(29,5)	.	31,0
	ZUS	(20,1)	/	28,1	.	31,3	30,2	34,2	37,6	35,8	31,4	.	32,0
A L L E		41,4	38,9	31,0	.	36,8	36,4	39,8	39,8	40,5	37,7	.	37,1

1) Eisen- und Stahlerzeugung, (einschl. -halbzeugwerke).

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	28,8	33,4	36,2	.	37,4	38,8	42,6	40,8	40,0	40,7	36,1	38,1
	2	32,9	35,4	36,9	.	36,3	41,0	43,4	40,8	40,5	39,8	37,0	38,1
	3	(25,8)	39,8	35,3	.	37,6	40,0	/	41,7	40,8	/	37,1	38,5
	ZUS	31,0	35,7	36,6	.	36,9	40,0	42,7	40,9	40,3	40,5	36,5	38,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(33,1)	(40,1)	/	(37,6)	/	/	/	35,5
	2	/	(27,3)	33,0	.	32,8	37,5	/	37,3	38,9	/	32,4	36,1
	3	25,7	31,4	34,5	.	32,6	34,3	/	37,6	35,8	/	31,6	34,0
	ZUS	26,1	30,8	33,7	.	32,6	37,1	/	37,5	38,2	/	31,8	34,9
A L L E		30,1	35,5	36,4	.	36,5	39,6	42,7	40,5	40,1	40,4	35,7	37,8
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	37,0	30,5	35,0	.	36,9	39,5	43,4	40,5	42,4	40,1	37,1	39,1
	2	41,7	35,8	36,8	.	36,0	40,2	43,6	40,6	44,6	39,8	37,2	39,7
	3	/	(34,8)	37,0	.	38,8	/	/	40,7	41,0	/	35,2	39,3
	ZUS	39,4	32,5	36,1	.	37,0	39,7	43,3	40,6	43,6	40,0	36,9	39,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	33,3	36,9	/	39,7	39,3	/	(37,3)	38,0
	3	(29,8)	/	35,9	.	34,7	/	/	38,7	36,2	/	36,0	36,1
	ZUS	(31,3)	/	35,5	.	34,4	36,5	/	38,8	38,9	/	36,3	36,8
A L L E		38,6	32,5	36,0	.	36,7	39,3	43,3	40,4	42,8	39,8	36,8	39,1
MINERALDELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	38,4	38,5	35,0	.	36,6	(48,5)	.	42,1	51,0	/	.	37,0
	2	35,3	38,3	34,3	.	37,0	46,1	.	46,2	47,5	(50,9)	.	37,7
	3	(40,3)	37,1	38,7	.	37,8	/	.	/	45,0	/	.	38,9
	ZUS	37,6	38,3	35,0	.	36,8	47,7	.	45,6	47,7	(49,3)	.	37,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(36,5)	/	.	/	/	/	.	(36,8)
	2	/	(38,0)	(36,0)	.	35,6	/	.	/	/	/	.	36,2
	3	(34,5)	36,8	35,6	.	36,2	/	.	(36,9)	(42,7)	/	.	36,7
	ZUS	33,7	37,0	35,6	.	35,9	/	.	(37,1)	(42,3)	/	.	36,5
A L L E		37,4	38,2	35,0	.	36,8	47,7	.	44,8	47,1	(49,3)	.	37,3
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	37,3	32,4	36,4	45,8	37,0	37,5	38,6	41,4	40,0	46,5	34,0	37,8
	2	38,8	34,2	37,5	41,4	37,8	38,6	39,5	42,0	40,9	40,4	34,1	38,7
	3	50,0	35,2	38,2	39,5	38,7	40,5	40,6	42,1	43,1	/	38,0	39,9
	ZUS	39,6	33,6	37,1	42,2	37,6	38,3	39,1	41,8	40,8	43,2	34,4	38,4
WEIBLICH	1	/	/	(35,4)	/	34,4	36,3	37,1	37,4	35,5	/	/	36,1
	2	36,3	27,6	32,7	/	34,7	34,9	35,7	35,7	35,9	/	33,4	34,6
	3	25,7	31,2	31,4	/	33,8	34,9	35,5	36,5	36,6	38,3	32,0	34,2
	ZUS	27,7	30,2	32,1	/	34,1	35,0	35,7	36,3	36,2	38,8	32,3	34,4
A L L E		35,4	32,2	35,7	42,2	37,0	37,5	38,6	40,1	39,3	41,6	33,2	37,5
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	37,1	.	/	35,9	38,3	/	.	37,3
	2	.	/	/	/	39,1	.	/	35,3	38,3	/	.	38,0
	3	.	/	/	/	38,2	.	/	35,7	39,7	/	.	38,9
	ZUS	.	/	/	/	38,5	.	/	35,5	38,6	/	.	38,0
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(34,5)	.	/	31,7	33,3	/	.	32,2
	2	.	/	/	/	33,7	.	/	32,6	35,9	/	.	34,0
	3	.	/	/	/	32,4	.	/	37,0	36,5	/	.	33,9
	ZUS	.	/	/	/	32,6	.	/	34,3	36,0	/	.	33,8
A L L E		.	/	/	/	37,3	.	/	35,2	38,2	/	.	37,2
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,3	40,5	42,0	.	38,1	40,8	44,2	44,4	43,7	44,2	.	42,2
	2	48,6	31,7	39,0	.	34,9	43,6	43,0	44,5	42,3	42,9	.	40,6
	3	43,7	34,7	42,2	.	35,4	43,0	44,1	43,6	42,8	41,4	.	40,9
	ZUS	47,1	36,3	40,8	.	35,9	42,5	43,7	44,3	43,0	42,9	.	41,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(45,4)	/	.	(40,9)
	2	(39,5)	(30,9)	29,4	.	29,9	38,7	(39,5)	38,2	41,2	/	.	34,8
	3	43,0	24,9	34,6	.	29,8	37,8	34,7	39,7	40,4	38,0	.	35,7
	ZUS	41,7	26,6	33,1	.	29,9	38,0	36,1	38,9	40,7	38,0	.	35,4
A L L E		46,7	34,6	40,0	.	35,2	42,1	43,5	43,7	42,8	42,3	.	40,7
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPREGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	45,7	40,5	43,3	.	39,1	41,2	44,8	44,3	45,0	49,8	.	43,1
	2	48,9	31,7	42,0	.	37,8	44,5	42,9	44,6	42,8	49,4	.	42,8
	3	45,7	34,7	41,5	.	39,2	43,0	45,4	44,1	42,4	40,8	.	42,4
	ZUS	48,0	36,3	42,4	.	38,6	43,2	44,2	44,4	43,7	47,2	.	42,8
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(30,9)	38,3	.	/	/	/	37,2	/	/	.	38,2
	3	43,0	24,9	30,9	.	29,0	38,1	(29,9)	41,1	41,8	(42,5)	.	35,6
	ZUS	43,0	26,6	33,0	.	29,2	38,1	(29,9)	39,2	42,1	(42,5)	.	36,2
A L L E		47,7	34,6	41,8	.	37,7	42,8	43,9	44,0	43,6	47,0	.	42,3

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	40,4	/	36,9	39,6	43,1	44,9	41,5	40,8	/	40,5
	2	.	/	36,2	/	33,3	39,5	43,1	44,2	41,6	40,4	/	37,5
	3	.	/	43,5	/	33,1	/	41,8	40,2	43,5	41,6	/	38,6
	ZUS	.	/	38,8	/	34,0	39,7	42,8	43,9	41,9	40,8	/	38,7
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	24,8	/	29,8	38,9	(39,5)	39,5	37,7	/	/	32,8
	3	.	/	36,7	/	30,7	(36,1)	(40,1)	36,3	39,1	37,4	/	35,8
	ZUS	.	/	33,1	/	30,2	37,7	39,8	38,4	39,2	37,4	/	34,7
A L L E	.	/	38,1	/	33,6	39,5	42,6	42,9	41,6	40,3	/	38,2	
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	37,5	.	39,1	/	42,1	43,6	44,6	44,5	42,2	(47,9)	.	42,4
	2	39,2	.	39,9	/	42,2	43,2	43,6	44,4	41,0	(49,0)	.	42,3
	3	40,0	.	40,0	/	41,0	45,5	44,1	44,5	40,0	/	.	42,2
	ZUS	38,8	.	39,5	/	42,0	43,6	43,9	44,4	41,3	48,3	.	42,3
WEIBLICH	1	/	.	/	/	33,5	/	/	/	(40,3)	/	.	34,8
	2	/	.	(31,7)	/	36,0	(32,2)	/	37,1	33,9	/	.	35,4
	3	34,4	.	34,5	/	36,6	38,4	37,1	38,7	38,7	(37,0)	.	37,4
	ZUS	34,4	.	34,4	/	36,2	37,8	37,1	38,6	38,1	(37,3)	.	37,1
A L L E	38,4	.	38,7	/	41,0	42,6	43,2	43,6	40,9	45,1	.	41,5	
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,9	26,9	35,1	/	37,8	37,7	42,2	41,0	41,3	43,0	40,6	35,5
	2	43,0	27,2	34,8	/	36,8	38,2	40,8	37,8	39,2	42,0	36,6	36,7
	3	39,7	30,8	34,0	/	37,0	38,5	40,5	41,2	39,4	41,8	/	37,8
	ZUS	41,5	27,2	34,9	/	37,1	38,1	41,2	38,9	39,7	42,2	37,1	36,4
WEIBLICH	1	/	28,0	(30,0)	/	32,7	40,3	/	(42,1)	(37,4)	/	/	35,4
	2	(34,4)	23,5	28,9	/	30,8	31,0	34,5	38,4	36,0	/	36,7	33,3
	3	39,1	23,5	32,5	/	33,8	35,0	38,0	37,1	39,5	42,2	29,0	33,0
	ZUS	38,8	23,6	32,0	/	32,3	34,0	36,8	37,8	36,8	42,1	33,7	33,1
A L L E	40,8	26,3	34,1	/	35,5	37,3	40,5	38,5	38,6	42,1	36,0	35,5	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	35,4	33,0	29,8	36,4	36,2	37,5	40,9	40,7	39,5	41,7	35,5	37,0
	2	34,2	33,6	29,8	36,3	35,2	37,4	41,2	40,2	39,4	40,5	34,9	36,8
	3	35,7	32,3	31,1	37,6	35,1	37,6	40,2	39,6	38,9	38,9	33,8	36,8
	ZUS	35,1	33,1	29,9	36,4	35,7	37,5	40,3	40,4	39,4	41,1	35,2	36,9
WEIBLICH	1	32,2	35,3	23,2	(36,8)	29,2	35,0	36,9	35,9	36,7	(37,3)	31,0	32,9
	2	30,9	27,8	25,3	30,5	31,1	34,6	36,6	36,6	35,8	34,9	32,8	33,8
	3	31,4	24,3	23,5	35,4	30,3	34,4	35,0	36,2	35,6	36,4	31,3	32,7
	ZUS	31,3	26,3	24,1	34,1	30,5	34,6	35,5	36,3	35,7	36,1	31,9	33,1
A L L E	34,5	32,3	28,8	36,3	34,9	37,0	39,9	39,4	38,4	40,3	34,1	36,1	
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	40,0	36,4	38,1	41,4	39,6	39,8	42,8	43,4	41,6	45,1	37,6	40,0
	2	36,1	37,8	37,0	43,0	39,3	39,0	43,7	42,9	41,9	45,9	37,5	39,8
	3	39,4	35,0	39,1	41,4	37,0	38,4	39,7	40,8	45,1	40,8	35,6	38,2
	ZUS	39,3	36,5	37,8	41,7	39,3	39,4	43,0	42,9	41,8	45,0	37,5	39,8
WEIBLICH	1	/	/	(35,0)	/	(32,2)	(36,8)	/	/	/	/	/	35,4
	2	22,0	(33,0)	33,2	/	36,0	33,9	36,3	38,4	38,2	/	33,2	34,9
	3	/	31,2	28,6	/	32,9	37,3	/	37,8	(41,0)	/	32,8	33,8
	ZUS	22,5	32,0	31,2	/	34,0	35,1	36,4	38,1	38,8	/	33,2	34,3
A L L E	38,5	36,4	37,7	41,7	39,2	39,3	42,9	42,8	41,8	45,0	37,4	39,7	
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	35,7	33,4	33,8	34,3	36,5	39,3	42,1	41,6	40,1	41,4	35,4	38,4
	2	30,3	36,1	34,7	33,8	35,2	39,7	41,9	41,1	40,2	39,5	34,5	38,1
	3	35,3	35,5	30,1	34,5	35,9	38,0	41,9	40,4	39,4	38,1	32,3	37,4
	ZUS	34,2	34,0	33,8	34,2	36,0	39,3	42,1	41,4	40,1	40,9	34,9	38,2
WEIBLICH	1	/	(28,2)	26,8	/	31,7	36,5	/	38,6	38,2	/	27,2	33,3
	2	13,8	31,1	27,2	/	29,9	35,2	37,3	37,4	36,8	37,0	31,8	34,1
	3	25,9	29,9	25,8	33,2	32,8	35,9	37,2	36,7	36,2	36,5	30,1	33,8
	ZUS	23,7	30,7	26,3	33,2	31,9	35,4	37,3	36,8	36,7	36,8	30,8	33,9
A L L E	33,6	33,8	32,8	34,1	35,8	39,0	41,8	40,9	39,7	40,7	34,2	37,8	
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	37,1	26,6	26,6	33,9	32,9	34,8	38,3	40,5	40,0	39,6	35,2	34,0
	2	30,6	19,4	26,3	35,0	32,5	32,6	41,1	40,7	39,5	39,1	37,3	34,5
	3	(31,9)	32,4	26,5	(28,1)	33,3	34,3	41,5	39,9	39,5	39,3	29,1	36,3
	ZUS	34,8	24,1	26,5	34,3	32,8	34,2	38,9	40,5	39,7	39,3	35,4	34,3
WEIBLICH	1	/	/	21,9	/	26,8	34,5	(36,9)	39,2	37,7	/	35,5	32,2
	2	25,6	20,7	27,7	36,1	30,2	33,4	35,1	37,0	37,1	37,6	34,8	33,3
	3	(28,1)	(30,9)	24,9	32,7	31,3	31,7	38,7	37,9	35,7	34,8	25,0	32,3
	ZUS	27,0	22,2	26,5	35,1	30,8	33,3	36,2	37,6	36,9	35,5	30,1	32,9
A L L E	33,3	24,0	26,5	34,3	32,6	34,1	38,7	40,2	39,3	38,8	34,4	34,2	

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	.	25,2	34,3	31,3	.	40,3	39,8	40,1	/	/	32,9
	2	/	.	24,2	34,8	29,9	.	42,4	39,9	39,3	/	/	32,9
	3	/	.	23,4	(31,3)	27,0	.	44,0	38,6	38,5	/	/	34,2
	ZUS	/	.	24,9	34,5	30,4	.	40,8	39,6	39,7	/	/	33,0
WEIBLICH	1	/	.	21,9	/	26,0	.	(38,4)	(37,5)	37,3	/	/	30,3
	2	/	.	22,8	36,9	26,7	.	34,3	37,0	37,4	/	/	31,4
	3	/	.	22,5	(30,8)	27,9	.	/	37,6	35,3	/	/	29,4
	ZUS	/	.	22,7	35,8	27,1	.	34,9	37,3	37,0	/	/	30,8
A L L E	/	.	24,7	34,6	30,2	.	40,6	39,5	39,3	/	/	32,8	
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	35,7	31,8	26,8	37,2	38,6	37,2	40,4	41,8	39,1	/	.	33,9
	2	34,7	37,6	26,5	39,3	34,8	(36,6)	39,3	47,3	39,2	/	.	35,0
	3	37,0	34,7	30,0	38,5	35,3	/	37,6	/	41,3	/	.	35,5
	ZUS	35,5	32,6	26,9	37,6	37,6	37,1	40,0	44,2	39,3	/	.	34,1
WEIBLICH	1	/	41,2	/	/	/	/	/	/	/	/	.	40,1
	2	34,8	37,3	/	(41,7)	/	/	/	/	/	/	.	36,6
	3	29,5	31,0	20,6	(27,4)	/	/	/	/	/	/	.	29,4
	ZUS	32,4	35,6	20,3	36,8	/	/	/	/	/	/	.	34,1
A L L E	35,5	32,6	26,9	37,6	37,6	37,2	40,0	44,0	39,3	/	.	34,1	
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	39,4	.	21,9	.	.	.	.	38,1	37,6	/	/	33,7
	2	42,5	.	27,9	.	.	.	.	38,0	38,8	/	/	36,4
	3	/	.	16,9	.	.	.	.	35,5	37,6	/	/	34,7
	ZUS	41,1	.	22,6	.	.	.	.	37,9	37,9	/	/	34,2
WEIBLICH	1	(38,5)	.	/	.	.	.	.	(34,3)	(36,8)	/	/	34,1
	2	/	.	17,5	.	.	.	.	36,7	36,7	/	/	33,3
	3	/	.	14,8	.	.	.	.	36,1	36,4	/	/	33,5
	ZUS	36,8	.	16,4	.	.	.	.	35,9	36,6	/	/	33,4
A L L E	39,9	.	22,1	.	.	.	.	37,5	37,7	/	/	34,1	
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	32,9	35,1	30,4	37,4	37,3	37,9	39,6	39,2	38,8	37,3	34,7	37,2
	2	37,1	35,8	29,7	35,5	35,6	38,7	38,1	38,5	38,3	38,0	34,4	36,6
	3	39,9	32,3	33,1	39,9	36,1	37,9	37,7	39,4	37,8	38,3	35,8	37,4
	ZUS	35,2	35,1	30,3	37,3	36,5	38,2	38,9	39,0	38,6	37,6	34,7	37,0
WEIBLICH	1	/	(28,5)	21,5	/	28,0	36,0	(39,9)	35,6	33,6	/	33,3	31,9
	2	30,1	26,7	19,5	37,2	31,9	34,7	36,5	36,7	35,3	37,2	32,6	33,5
	3	30,8	22,7	20,9	38,8	31,4	33,5	33,0	36,1	35,5	36,5	31,6	32,8
	ZUS	30,8	24,9	20,6	38,6	31,4	34,4	34,0	36,2	35,4	36,6	32,0	33,0
A L L E	33,3	32,3	26,3	37,6	35,0	36,9	36,7	37,9	37,0	37,1	33,4	35,4	
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	34,7	27,9	33,3	.	34,4	36,8	36,6	38,0	36,1	/	37,8	36,4
	2	38,9	29,4	34,0	.	34,5	37,6	36,9	37,8	36,1	/	34,0	36,7
	3	41,4	23,2	30,8	.	34,9	36,0	(36,5)	37,4	38,4	/	(34,5)	36,7
	ZUS	36,4	27,9	33,5	.	34,5	37,0	36,7	37,9	36,3	/	36,5	36,5
WEIBLICH	1	(40,1)	/	(34,4)	.	/	34,6	/	32,7	35,5	/	(34,8)	33,7
	2	37,5	21,2	27,8	.	29,6	34,3	35,6	34,3	33,5	/	34,8	33,3
	3	36,0	19,5	22,5	.	26,7	34,8	35,4	35,2	33,7	/	33,7	33,5
	ZUS	36,5	20,4	24,3	.	27,4	34,4	35,4	35,1	33,5	/	34,4	33,4
A L L E	36,4	25,5	30,2	.	32,5	36,0	36,3	36,6	35,0	/	35,6	35,2	
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	33,2	37,4	35,5	35,4	34,5	38,8	41,5	41,5	40,0	42,2	36,0	37,1
	2	35,5	35,7	34,6	23,7	35,2	39,0	41,1	40,8	40,0	40,6	34,3	37,1
	3	29,2	28,6	35,5	30,1	34,4	38,6	39,5	39,0	38,7	38,3	32,9	35,9
	ZUS	33,1	35,0	35,1	31,0	34,8	38,9	40,7	40,7	39,9	40,9	35,3	36,9
WEIBLICH	1	27,8	/	(32,3)	/	29,5	34,3	/	36,4	39,2	/	/	33,7
	2	(25,5)	33,4	32,6	18,2	31,2	35,3	36,7	37,3	37,2	32,4	34,3	34,8
	3	30,9	25,1	30,6	25,2	28,4	35,5	36,1	36,6	37,3	36,8	31,4	31,7
	ZUS	30,6	27,1	31,0	22,5	29,0	35,3	36,2	36,7	37,3	34,8	33,2	32,7
A L L E	32,3	32,2	34,2	27,9	33,6	38,1	39,4	39,6	39,0	39,8	34,8	35,9	
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	35,2	34,5	31,9	32,2	33,6	37,9	39,3	40,6	38,6	41,6	36,2	36,7
	2	33,8	35,6	31,1	36,0	34,0	38,2	39,4	41,1	39,8	39,9	37,0	37,1
	3	32,5	37,3	33,3	39,8	33,9	37,8	38,5	41,3	39,8	39,0	35,3	37,3
	ZUS	34,3	35,1	31,7	34,6	33,8	38,0	39,2	40,9	39,2	40,3	36,3	36,9
WEIBLICH	1	33,8	34,1	26,7	(33,6)	29,9	34,3	37,0	35,6	35,4	31,7	31,0	33,2
	2	30,7	30,9	26,7	30,2	29,5	33,5	35,6	36,7	35,7	32,6	36,6	33,2
	3	30,7	31,0	28,5	31,3	31,1	33,7	36,1	37,0	36,8	34,4	32,3	34,5
	ZUS	31,1	31,2	27,1	30,6	30,0	33,6	36,0	36,7	36,0	33,4	34,2	33,6
A L L E	32,8	33,5	29,7	33,1	32,2	36,0	37,7	38,8	37,5	37,0	35,3	35,3	

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	31,7	.	28,6	.	37,6	37,3	40,1	42,4	38,6	42,8	31,6	37,8
	2	25,7	.	32,4	.	39,2	36,6	40,3	43,6	39,5	41,1	31,4	38,7
	3	27,4	.	35,6	.	40,7	36,2	40,6	42,2	40,3	40,0	(32,0)	39,5
	ZUS	28,5	.	31,0	.	39,1	36,8	40,3	42,8	39,3	41,0	31,5	38,6
WEIBLICH	1	/	.	(27,6)	.	/	/	37,9	(36,9)	38,9	/	(28,9)	35,8
	2	20,3	.	26,8	.	38,4	30,1	36,9	38,9	36,0	37,5	29,8	34,2
	3	21,0	.	29,5	.	38,0	34,2	36,4	38,8	36,9	37,3	29,3	36,3
	ZUS	20,7	.	27,3	.	38,1	31,6	36,6	38,8	36,5	37,4	29,6	35,4
A L L E		25,5	.	29,5	.	38,8	34,7	39,0	41,3	37,8	39,9	30,7	37,2
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	27,6	36,8	35,2	/	36,4	31,6	38,9	39,2	36,0	43,0	33,5	36,5
	2	39,7	39,4	35,0	/	35,8	29,7	39,6	39,0	35,6	42,4	38,1	36,2
	3	35,6	39,6	38,0	/	35,2	28,9	41,0	39,1	37,4	38,9	37,0	36,5
	ZUS	34,9	38,4	35,9	/	35,9	30,4	39,5	39,1	36,1	41,5	35,5	36,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	35,5	/	/	(36,0)	38,5	/	(28,0)	36,1
	2	(20,6)	/	32,5	/	29,9	30,4	34,4	38,5	35,8	(39,2)	30,6	34,0
	3	26,5	28,9	32,3	/	31,3	28,0	34,9	37,4	34,4	35,5	30,1	32,9
	ZUS	25,2	28,9	32,4	/	31,1	29,2	34,9	37,8	35,2	35,8	30,0	33,4
A L L E		32,5	35,4	35,3	/	35,3	30,1	38,6	38,8	35,8	40,4	33,9	35,8
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	31,3	36,5	29,3	22,6	30,7	40,6	42,8	41,3	40,7	41,5	36,9	35,7
	2	33,6	30,1	29,9	23,6	30,1	41,1	38,9	42,2	41,2	38,1	35,9	36,8
	3	28,0	35,7	27,2	(33,5)	30,7	40,5	36,9	42,2	40,2	34,7	37,0	36,2
	ZUS	32,0	33,9	29,2	24,0	30,6	40,8	40,7	41,7	40,8	39,8	36,7	36,1
WEIBLICH	1	(20,9)	/	(28,6)	/	29,4	/	/	/	38,3	/	(36,5)	32,1
	2	20,7	28,9	25,4	15,4	27,7	38,8	35,0	36,8	36,9	(31,9)	(40,9)	34,3
	3	(39,4)	35,4	23,4	(33,1)	27,7	35,1	35,8	37,0	38,1	32,1	(38,1)	33,9
	ZUS	23,0	32,3	24,4	25,2	27,9	37,4	35,4	36,9	37,4	32,1	38,3	34,0
A L L E		30,8	33,5	28,5	24,3	30,3	40,2	39,6	40,7	39,9	38,5	36,9	35,7
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(15,4)	.	22,7	/	36,7	35,8	32,0	38,8	40,3	/	30,8	36,4
	2	(18,9)	.	31,1	/	41,3	35,2	37,6	39,7	42,0	/	(31,9)	39,9
	3	/	.	27,1	/	35,4	39,5	37,4	38,1	41,0	/	29,5	37,9
	ZUS	16,7	.	24,0	/	38,3	35,7	33,7	38,9	41,0	/	30,7	37,7
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(35,6)	/	35,9	40,9	/	/	36,5
	2	/	.	18,3	/	34,5	34,2	32,9	35,8	37,4	/	31,4	35,9
	3	(12,1)	.	26,9	/	29,4	30,7	38,2	36,9	39,1	/	(31,4)	36,8
	ZUS	(12,2)	.	21,9	/	31,9	32,4	36,8	36,4	38,2	/	31,2	36,4
A L L E		15,0	.	23,5	/	36,4	34,6	34,5	37,6	39,6	/	30,9	37,1
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	34,2	36,3	32,4	.	37,7	39,8	42,7	41,3	39,7	34,2	35,7	38,2
	2	30,1	37,9	35,0	.	38,5	40,2	43,4	42,5	39,9	35,5	35,5	39,2
	3	37,4	39,8	35,9	.	37,4	39,9	39,8	42,5	40,6	36,7	38,0	39,3
	ZUS	33,3	38,0	34,2	.	37,9	40,0	42,4	42,0	40,1	35,1	36,0	38,9
WEIBLICH	1	(41,9)	(37,6)	(36,3)	.	36,8	(34,4)	/	36,4	42,6	/	(30,5)	36,9
	2	25,7	31,2	31,2	.	34,1	37,4	36,2	38,3	36,9	32,7	32,6	35,1
	3	35,8	28,4	31,6	.	33,4	35,6	36,6	39,4	37,4	33,9	33,4	35,3
	ZUS	31,1	30,6	31,4	.	33,8	36,2	36,4	38,7	37,2	33,3	32,8	35,3
A L L E		31,8	34,3	33,1	.	36,1	38,2	39,7	40,5	38,7	34,0	34,3	37,2
DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,4	36,7	36,7	36,1	36,5	38,7	39,1	40,0	38,9	42,7	36,1	38,0
	2	34,4	37,5	36,9	36,1	37,2	39,9	40,6	39,0	40,7	39,2	35,9	38,3
	3	40,1	37,3	36,6	48,3	37,3	39,6	37,7	41,5	41,1	(36,6)	37,0	39,1
	ZUS	37,4	36,9	36,7	36,9	36,7	39,1	39,3	39,9	39,4	41,7	36,2	38,1
WEIBLICH	1	40,6	32,9	37,1	(34,5)	34,7	36,9	/	39,3	36,1	/	38,4	36,2
	2	37,1	33,1	33,0	37,6	32,7	35,1	32,7	37,6	36,1	35,7	34,6	34,7
	3	37,8	32,2	36,1	37,1	33,9	37,4	36,5	38,6	36,5	(39,0)	32,2	35,8
	ZUS	37,6	32,7	33,9	37,2	33,2	35,9	34,8	38,1	36,2	36,0	34,2	35,2
A L L E		37,4	35,8	36,1	36,9	35,9	38,5	38,3	39,5	38,6	40,7	35,8	37,5
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,8	31,7	34,6	.	37,4	38,0	41,3	42,3	42,6	(43,7)	40,9	39,5
	2	40,9	32,9	32,1	.	36,9	38,7	39,8	42,8	41,1	40,0	42,8	38,8
	3	(39,7)	(39,5)	36,0	.	34,8	39,1	40,6	42,0	40,3	37,6	37,9	38,1
	ZUS	40,2	32,5	33,4	.	36,6	38,5	40,4	42,5	41,4	39,5	40,8	38,9
WEIBLICH	1	/	/	37,8	.	30,7	/	/	41,9	/	/	(37,0)	34,6
	2	24,2	25,7	32,3	.	32,5	34,3	38,2	37,9	37,9	/	39,7	35,6
	3	32,1	29,6	31,3	.	33,2	37,3	36,2	37,8	39,6	37,0	33,7	35,4
	ZUS	27,5	29,0	31,9	.	32,9	35,6	37,2	37,9	38,5	37,1	36,5	35,5
A L L E		35,4	31,1	32,9	.	35,4	37,6	39,6	40,8	40,3	38,3	38,8	37,7

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	30,6	/	38,5	37,9	39,0	42,4	42,4	/	/	40,8
	2	.	/	(35,6)	/	36,8	42,1	32,9	42,9	42,4	/	/	41,9
	3	.	/	(30,5)	/	22,1	40,5	39,1	43,2	42,0	/	/	38,6
	ZUS	.	/	30,9	/	35,6	40,4	36,4	42,8	42,4	/	/	41,2
WEIBLICH	1	.	/	/	/	39,0	/	/	37,9	/	/	/	38,2
	2	.	/	(38,9)	/	32,3	35,6	31,8	38,5	31,2	/	/	35,9
	3	.	/	24,3	/	34,2	(39,2)	31,5	39,0	41,9	/	/	38,2
	ZUS	.	/	26,1	/	34,6	35,9	31,8	38,8	40,0	/	/	37,5
A L L E	.	/	29,3	/	35,5	39,0	35,1	42,0	41,6	/	/	40,3	
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	37,5	/	31,5	30,3	37,8	39,7	38,3	/	(41,0)	35,2
	2	.	/	37,4	/	28,2	31,6	39,3	41,9	30,9	/	/	33,7
	3	.	/	(29,9)	/	38,0	20,0	37,2	43,0	40,5	/	/	34,4
	ZUS	.	/	37,1	/	31,5	29,5	38,2	41,0	37,2	/	(37,4)	34,7
WEIBLICH	1	.	/	/	/	25,5	25,8	(22,5)	30,6	37,7	/	/	31,3
	2	.	/	31,3	/	29,7	28,7	37,3	39,6	35,4	/	/	33,0
	3	.	(40,4)	34,9	/	31,6	27,8	35,3	38,3	33,5	/	/	32,9
	ZUS	.	(40,4)	32,3	/	30,3	28,3	36,4	38,3	35,0	/	(33,5)	32,8
A L L E	.	(41,0)	34,5	/	30,8	28,8	37,2	39,2	35,8	/	35,9	33,6	
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,3	/	25,1	/	37,3	36,7	37,7	36,9	35,7	39,6	(40,1)	36,5
	2	41,8	/	25,0	/	37,8	36,0	38,6	36,6	37,5	(39,6)	/	37,0
	3	/	/	22,9	/	37,2	34,4	36,7	38,9	38,9	(36,5)	/	36,8
	ZUS	41,5	/	24,8	/	37,4	36,2	37,8	37,0	36,8	39,2	41,1	36,7
WEIBLICH	1	40,7	/	26,3	/	36,8	38,5	37,3	35,7	32,2	(35,8)	/	36,0
	2	41,3	/	24,1	/	34,4	33,6	36,9	36,9	34,3	35,7	/	35,3
	3	39,1	/	25,8	/	35,9	34,1	37,3	37,5	35,7	36,1	(39,9)	35,7
	ZUS	40,3	/	25,3	/	35,7	34,7	37,1	36,9	34,3	35,8	36,7	35,6
A L L E	40,7	/	25,1	/	36,5	35,2	37,4	36,9	35,3	36,8	38,9	36,1	
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	28,8	39,8	29,9	35,5	31,9	38,1	39,4	41,3	38,6	/	33,5	35,8
	2	28,7	32,5	29,0	37,9	32,3	37,0	38,7	41,0	40,1	31,7	36,7	35,6
	3	29,6	35,2	35,3	43,8	30,9	38,1	41,8	41,6	39,5	(38,0)	24,3	35,4
	ZUS	28,9	36,8	29,7	38,6	32,0	37,5	39,3	41,2	39,4	32,8	31,0	35,7
WEIBLICH	1	39,7	/	24,5	/	30,2	29,0	(33,5)	35,8	36,3	/	24,3	33,5
	2	25,5	39,0	25,7	23,8	28,8	33,5	31,1	36,9	36,1	29,7	31,6	32,9
	3	27,5	34,6	28,8	26,4	28,7	32,9	35,4	36,4	36,6	32,0	28,2	34,3
	ZUS	26,6	35,8	26,1	25,0	28,9	33,1	33,2	36,6	36,2	30,0	29,1	33,3
A L L E	27,7	36,2	28,2	33,7	30,6	35,2	35,7	38,3	37,5	30,5	29,7	34,4	
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	31,8	/	30,2	/	34,1	37,6	44,8	40,8	38,0	/	/	37,3
	2	(39,4)	/	28,6	/	34,7	35,0	40,8	40,0	36,7	/	/	35,5
	3	(39,7)	/	25,4	/	31,6	/	45,9	38,7	35,5	/	/	34,9
	ZUS	35,6	/	29,1	/	34,2	35,6	43,0	40,3	37,1	/	/	36,1
WEIBLICH	1	39,7	/	17,8	/	30,9	/	/	39,2	33,7	/	/	35,2
	2	25,7	/	22,4	/	30,2	35,2	32,2	37,2	34,1	/	/	32,7
	3	35,4	/	23,9	/	30,7	25,0	33,4	36,3	33,7	/	/	34,2
	ZUS	31,9	/	22,4	/	30,3	34,1	32,9	37,0	34,0	/	/	33,3
A L L E	33,1	/	26,7	/	32,6	34,6	37,6	38,5	35,4	/	/	34,7	
WEBEREI													
MAENNLICH	1	29,6	.	29,0	/	29,7	37,1	33,1	40,0	36,9	/	.	32,8
	2	/	.	27,8	/	31,1	36,7	34,8	39,6	37,3	/	.	32,4
	3	/	.	35,9	/	29,2	38,2	32,1	40,6	36,9	/	.	31,8
	ZUS	31,3	.	28,8	/	30,2	37,0	33,7	39,9	37,0	/	.	32,5
WEIBLICH	1	/	.	28,5	/	28,1	35,7	(30,9)	35,4	34,9	/	.	31,7
	2	31,1	.	24,0	/	27,1	32,3	29,0	36,5	34,4	/	.	29,9
	3	/	.	29,6	/	26,5	36,0	28,8	36,3	34,5	/	.	31,5
	ZUS	31,1	.	24,9	/	27,4	32,9	29,1	36,3	34,5	/	.	30,5
A L L E	31,2	.	27,5	/	29,0	35,3	31,6	37,9	35,7	/	.	31,6	
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,4	33,7	30,7	21,7	27,8	37,0	38,8	37,3	34,0	39,1	35,8	33,5
	2	35,7	39,0	27,0	(39,4)	31,9	36,2	41,9	36,5	38,9	40,3	41,4	34,7
	3	33,5	(34,7)	28,8	/	31,9	40,5	29,7	38,0	37,1	33,0	38,6	35,1
	ZUS	36,4	36,3	28,7	33,3	30,4	37,3	38,7	37,2	35,6	38,2	38,0	34,2
WEIBLICH	1	32,3	35,8	25,7	/	28,0	36,5	34,5	34,6	34,5	31,0	31,5	31,3
	2	37,3	31,8	25,6	33,0	28,7	33,7	35,6	35,3	35,0	32,7	40,3	32,1
	3	30,5	25,4	25,7	38,2	28,7	32,3	33,3	36,3	36,2	30,2	33,0	32,4
	ZUS	34,3	31,4	25,6	33,6	28,6	33,8	35,3	35,5	35,1	31,6	35,9	32,1
A L L E	34,6	32,4	26,0	33,6	28,9	34,4	35,5	35,8	35,2	32,4	36,3	32,4	

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	42,3	37,2	40,8	38,3	40,5	44,6	44,2	44,5	44,2	47,3	38,2	42,4
	2	44,1	36,1	42,7	36,7	40,9	45,7	47,5	43,7	44,4	43,2	38,8	42,2
	3	43,4	38,6	42,3	36,4	40,8	44,3	49,8	44,4	43,3	45,0	36,6	42,2
	ZUS	43,1	37,3	41,8	37,2	40,7	44,7	46,4	44,3	44,1	45,9	38,1	42,3
WEIBLICH	1	/	/	34,5	/	31,8	38,3	40,6	37,7	40,4	/	35,3	37,1
	2	40,2	30,8	34,4	33,4	34,4	37,6	40,8	38,4	40,8	41,7	35,3	36,9
	3	33,0	33,3	35,7	33,0	35,5	37,2	42,3	38,6	39,5	33,7	33,8	36,2
	ZUS	34,0	33,2	35,5	33,1	35,1	37,4	41,8	38,4	39,8	34,4	34,1	36,3
A L L E		39,5	35,8	39,7	35,5	39,0	42,2	45,2	42,5	43,0	42,0	36,8	40,4
DARUNTER BROTIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,8	43,4	45,4	42,0	39,8	43,4	47,7	43,4	42,7	/	40,7	42,0
	2	44,0	(43,2)	46,4	45,1	38,3	43,3	50,5	44,6	45,7	33,2	39,3	40,8
	3	38,9	40,7	42,9	/	40,1	45,1	40,7	(38,4)	48,7	/	38,5	41,3
	ZUS	42,8	42,6	45,4	42,5	39,3	43,8	46,8	43,3	43,9	33,3	40,1	41,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	38,3	/	/	(38,8)	/	/	(32,8)	37,9
	2	(39,6)	/	44,2	/	37,0	/	/	40,6	(40,8)	(34,6)	39,3	39,0
	3	38,8	40,6	39,3	39,5	36,9	41,3	40,6	40,2	43,0	/	39,1	38,8
	ZUS	39,0	40,6	40,4	39,5	37,0	41,1	40,6	40,2	42,6	(34,6)	39,0	38,8
A L L E		41,9	42,1	43,8	41,7	38,7	43,2	45,0	42,6	43,7	33,6	39,9	40,9
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	55,1	(42,7)	52,1	.	49,2	49,5	56,6	51,0	46,4	/	/	50,5
	2	55,3	(30,7)	53,6	.	49,5	48,3	55,2	50,1	47,1	/	(47,1)	50,8
	3	54,3	32,8	51,7	.	50,1	49,5	58,7	49,1	45,4	/	(43,1)	49,7
	ZUS	55,0	33,2	52,5	.	49,6	49,1	56,5	50,1	46,3	/	45,9	50,4
WEIBLICH	1	/	/	54,3	.	(44,1)	(52,1)	/	40,3	/	/	/	47,2
	2	40,6	/	38,7	.	45,8	44,5	(48,0)	41,5	43,4	(42,2)	/	41,7
	3	38,9	22,5	44,5	.	43,5	41,8	51,0	46,2	43,5	/	(42,2)	43,6
	ZUS	39,1	21,9	43,4	.	43,8	42,7	50,8	43,8	43,5	(42,2)	(42,5)	43,2
A L L E		46,6	27,7	48,0	.	47,0	45,8	53,5	47,1	44,6	(42,2)	44,8	46,8
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,6	45,6	41,2	.	41,5	43,3	.	46,6	44,7	50,3	39,0	42,7
	2	37,2	40,4	48,1	.	43,8	48,2	.	44,7	49,7	46,4	38,4	45,1
	3	41,2	47,6	42,5	.	42,5	44,2	.	46,2	46,2	45,3	39,0	43,3
	ZUS	40,6	45,2	42,4	.	42,3	44,5	.	46,4	46,2	48,8	38,9	43,2
WEIBLICH	1	/	/	(39,2)	.	39,7	/	.	/	/	/	/	40,1
	2	(42,4)	/	35,7	.	38,6	(42,8)	.	36,0	39,1	41,3	35,7	38,2
	3	37,4	38,9	37,6	.	36,4	39,8	.	41,8	42,6	46,4	36,6	38,5
	ZUS	37,6	38,9	37,5	.	37,2	40,3	.	40,6	42,3	44,5	36,4	38,5
A L L E		39,4	43,2	40,7	.	40,8	43,2	.	45,0	45,1	47,9	38,0	41,8
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,2	40,9	45,4	40,0	(37,7)	/	/	/	/	/	/	42,7
	2	49,3	(36,9)	44,1	36,6	40,2	/	/	/	(43,4)	/	(44,7)	42,1
	3	49,2	42,0	45,0	34,1	39,3	/	/	/	/	/	/	41,9
	ZUS	48,9	40,9	45,0	36,8	39,6	/	/	/	(43,7)	/	(46,9)	42,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	42,9	(38,7)	(28,4)	33,2	34,9	/	/	/	/	/	38,9	35,0
	3	39,5	41,1	41,8	31,7	34,6	33,6	/	/	/	/	(49,6)	38,7
	ZUS	39,8	41,0	41,4	32,3	34,6	33,5	/	/	(43,1)	/	41,3	38,0
A L L E		43,2	41,0	42,8	34,1	36,8	34,2	/	/	43,4	/	42,8	39,6
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	42,7	36,9	39,3	39,8	40,3	42,6	42,9	43,8	44,6	45,3	36,2	42,6
	2	43,0	/	42,2	36,6	/	/	44,3	(40,1)	43,4	44,4	38,5	41,4
	3	40,4	39,0	40,0	36,3	39,7	44,0	43,3	45,1	43,1	(35,5)	36,6	41,4
	ZUS	42,4	37,2	40,0	37,8	40,1	42,9	43,2	44,1	44,4	44,7	37,4	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(47,3)	/	/	(46,5)
	2	/	/	/	31,3	/	/	(36,1)	/	43,4	/	/	40,7
	3	39,2	34,5	37,2	(35,0)	36,7	40,8	(40,7)	40,9	41,4	42,5	35,2	39,4
	ZUS	39,2	34,5	37,1	32,4	36,7	40,8	39,2	40,9	42,4	42,5	34,9	39,8
A L L E		42,2	37,1	39,9	37,4	40,0	42,8	43,1	44,0	44,3	44,6	37,3	42,1
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	32,8	31,7	.	30,7	36,4	44,3	40,8	35,7	(36,0)	33,2	33,3
	2	.	33,9	33,6	.	31,1	36,2	39,0	41,5	37,1	(34,9)	33,3	33,7
	3	.	34,8	30,5	.	29,1	36,5	42,0	41,2	38,8	/	33,7	34,7
	ZUS	.	33,6	31,6	.	30,4	36,4	41,2	41,1	36,8	35,6	33,4	33,8
WEIBLICH	1	.	/	22,9	.	27,2	38,1	39,8	37,4	33,6	/	/	35,5
	2	.	/	23,9	.	26,2	32,2	33,1	38,4	35,7	/	33,2	32,2
	3	.	32,4	28,0	.	27,2	32,8	36,8	37,2	34,4	36,9	32,6	32,2
	ZUS	.	32,3	26,4	.	26,7	35,3	35,6	37,7	34,8	36,9	32,8	32,9
A L L E		.	32,8	27,9	.	28,1	35,4	37,9	38,3	35,4	36,4	33,0	33,2

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	27,2	.	29,9	37,0	/	41,5	/	/	/	32,0
	2	/	/	(28,3)	.	29,1	36,6	38,5	40,9	(42,5)	/	/	33,4
	3	/	/	27,2	.	28,7	36,5	/	42,4	(34,7)	/	/	34,6
	ZUS	/	/	27,3	.	29,3	36,7	39,3	42,0	38,4	/	/	33,5
WEIBLICH	1	/	/	22,8	.	27,0	38,1	35,3	37,4	33,8	/	/	35,3
	2	/	/	23,3	.	25,7	32,3	35,7	38,5	38,2	/	/	31,6
	3	/	/	23,7	.	26,0	33,1	/	37,3	31,0	/	/	30,4
	ZUS	/	/	23,4	.	26,1	35,4	35,8	37,8	33,7	/	/	32,6
A L L E		/	/	24,1	.	27,3	35,5	37,6	38,3	34,2	/	/	32,8
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	32,8	33,8	.	36,9	.	43,9	.	35,6	(36,0)	33,2	33,7
	2	.	33,9	35,0	.	38,5	.	40,8	.	36,6	(34,9)	33,3	33,8
	3	.	34,8	34,3	.	(34,4)	.	42,0	.	39,4	/	33,7	34,7
	ZUS	.	33,6	34,2	.	37,5	.	42,8	.	36,6	35,6	33,4	34,0
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	45,1	.	(33,0)	/	/	40,0
	2	.	/	(30,8)	.	35,3	.	31,7	.	35,1	/	33,2	33,7
	3	.	32,4	34,1	.	33,9	.	36,4	.	35,5	36,9	32,6	32,9
	ZUS	.	32,3	33,7	.	34,5	.	35,5	.	35,2	36,9	32,8	33,2
A L L E		.	32,8	34,0	.	36,0	.	38,1	.	35,8	36,4	33,0	33,6
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	43,4	46,5	39,7	39,3	40,4	43,2	46,5	45,4	44,7	47,7	43,0	42,9
	2	45,7	47,8	41,7	42,0	40,4	43,7	47,2	45,8	44,2	46,9	44,0	43,4
	3	45,5	45,7	41,4	41,4	41,9	43,1	46,2	44,5	44,7	46,0	44,8	43,4
	ZUS	43,9	46,7	40,4	40,2	40,6	43,3	46,6	45,4	44,6	47,1	43,4	43,1
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(42,6)	/	/	(42,6)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	43,3	/	40,1	42,7
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	43,2	/	40,1	42,7
A L L E		43,9	46,6	40,4	40,2	40,6	43,3	46,6	45,4	44,6	47,1	43,4	43,1

1) Einschl. Handwerk.

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	46,1	45,9	45,1	46,5	45,2	44,8	46,4	45,5	44,8	45,5	43,4	45,2
	2	46,0	45,6	44,7	46,0	45,1	44,7	46,5	45,3	44,7	44,6	43,3	45,0
	3	46,3	44,9	44,8	46,0	44,7	44,4	46,4	44,9	44,9	44,9	42,7	44,9
	ZUS	46,1	45,7	44,9	46,3	45,1	44,8	46,4	45,3	44,8	45,1	43,3	45,1
WEIBLICH	1	41,9	42,1	40,7	41,1	41,0	41,5	41,7	41,3	40,9	40,5	41,5	41,2
	2	40,8	41,4	40,8	40,6	41,0	41,2	41,3	41,4	40,8	39,9	40,6	41,0
	3	41,2	41,6	40,7	42,0	41,2	41,6	41,6	41,1	41,1	41,2	40,4	41,1
	ZUS	41,1	41,6	40,8	41,4	41,1	41,4	41,5	41,2	40,9	40,8	40,6	41,1
A L L E		45,2	45,0	44,2	45,7	44,5	44,1	45,4	44,3	43,7	44,6	42,5	44,3
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	46,7	45,8	45,2	46,7	45,1	45,0	46,1	45,4	44,6	45,0	43,4	45,2
	2	45,6	45,1	44,6	45,9	45,0	44,7	46,2	45,1	44,5	44,4	43,1	44,9
	3	46,4	44,7	44,8	45,8	44,6	44,8	46,2	45,0	44,6	44,1	42,3	44,7
	ZUS	46,3	45,5	45,0	46,4	45,0	44,9	46,2	45,2	44,6	44,7	43,2	45,0
WEIBLICH	1	41,9	42,1	40,7	41,1	41,0	41,5	41,7	41,3	40,9	40,5	41,5	41,2
	2	40,8	41,4	40,8	40,6	41,0	41,2	41,3	41,4	40,8	39,9	40,6	41,0
	3	41,2	41,6	40,7	42,0	41,2	41,6	41,6	41,1	41,1	41,2	40,4	41,1
	ZUS	41,1	41,6	40,8	41,4	41,1	41,4	41,5	41,2	40,9	40,8	40,6	41,1
A L L E		45,0	44,7	44,0	45,6	44,3	44,1	45,0	44,0	43,3	44,2	42,3	44,1
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	43,8	42,2	44,7	44,1	45,3	45,0	47,6	43,9	43,8	45,2	42,8	44,6
	2	45,8	43,9	44,4	43,6	44,6	44,2	46,8	42,8	42,7	44,6	42,2	43,9
	3	46,0	(41,1)	(42,4)	(43,3)	44,4	45,1	/	45,2	43,3	/	42,5	44,5
	ZUS	44,5	42,4	44,7	44,0	45,2	45,0	47,5	43,8	43,6	45,1	42,6	44,5
WEIBLICH	1	/	(40,2)	/	/	(43,0)	(43,2)	(43,5)	42,2	/	/	/	42,6
	2	/	42,0	43,1	(42,9)	44,7	43,1	(42,4)	41,7	42,6	(48,0)	42,4	43,0
	3	42,2	41,8	41,5	40,7	42,7	43,4	42,1	40,0	41,9	(45,5)	42,4	42,0
	ZUS	42,2	41,8	42,0	41,3	43,0	43,3	42,6	40,8	42,1	47,1	42,4	42,3
A L L E		44,4	42,4	44,6	43,9	45,1	44,9	47,4	43,7	43,5	45,2	42,6	44,4
DARUNTER ELEKTRIZITÄTHERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	42,5	.	44,0	44,0	44,6	45,1	47,2	43,5	43,9	44,5	.	44,0
	2	45,7	.	43,3	43,7	42,4	43,5	45,3	42,4	42,7	42,6	.	43,0
	3	46,3	.	/	(43,3)	(48,3)	45,1	/	(42,6)	43,3	/	.	44,5
	ZUS	43,8	.	43,9	44,0	44,4	45,0	47,1	43,4	43,7	44,1	.	43,9
WEIBLICH	1	/	.	/	/	(42,7)	/	/	(41,6)	/	/	.	41,9
	2	/	.	(41,7)	(43,0)	/	42,0	(42,0)	41,4	42,6	/	.	42,1
	3	42,1	.	41,9	41,0	42,4	(42,2)	(42,2)	38,9	41,9	(41,6)	.	41,6
	ZUS	42,1	.	41,8	41,6	42,5	42,2	42,5	40,0	42,1	(41,6)	.	41,7
A L L E		43,7	.	43,9	43,9	44,4	44,9	47,0	43,3	43,6	44,1	.	43,8
BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,7	/	44,5	/	42,8	44,7	/	43,0	43,2	43,2	/	43,0
	2	42,2	/	45,0	/	42,6	44,7	/	44,3	44,3	42,7	/	42,9
	3	/	/	45,1	/	42,1	42,4	/	45,1	43,6	43,4	/	42,6
	ZUS	44,5	/	44,7	/	42,7	44,7	/	43,7	43,4	43,2	/	42,9
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	42,6	/	/	/	(45,1)	43,2	/	42,7
	2	/	/	/	/	42,2	/	/	/	/	42,7	/	42,2
	3	/	/	/	/	41,5	/	/	/	/	43,4	/	41,7
	ZUS	/	/	/	/	42,4	/	/	/	(46,0)	43,2	/	42,5
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	44,6	/	45,0	45,2	/	/	42,3	/	/	44,5
	2	/	/	43,9	/	45,2	44,5	/	/	44,1	/	/	44,9
	3	/	/	43,8	/	45,2	44,0	/	/	43,5	/	/	44,8
	ZUS	/	/	44,2	/	45,1	45,0	/	/	42,8	/	/	44,7
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,4	/	53,1	42,8	/	.	43,7	/	/	45,3
	2	/	/	42,6	/	52,0	(42,2)	/	.	42,7	/	/	46,8
	3	/	/	42,7	/	53,0	(42,6)	/	.	/	/	/	46,6
	ZUS	/	/	43,2	/	52,7	42,8	/	.	43,6	/	/	45,6
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,7	/	.	42,8	/	.	43,7	/	/	43,9
	2	/	/	42,2	/	.	(42,2)	/	.	42,7	/	/	42,9
	3	/	/	40,2	/	.	(42,6)	/	.	/	/	/	44,5
	ZUS	/	/	43,5	/	.	42,8	/	.	43,6	/	/	43,9
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	43,5	/	46,9	44,6	/	42,8	43,5	/	/	44,0
	2	/	/	43,9	/	47,2	44,7	/	44,4	45,4	/	/	44,5
	3	/	/	43,5	/	/	40,8	/	45,4	/	/	/	44,2
	ZUS	/	/	43,6	/	47,0	44,6	/	43,6	44,1	/	/	44,2

1) Einschl. Handwerk.

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,7	/	46,7	/	49,6	(53,1)	/	43,7	45,3	/	/	46,5
	2	42,2	/	46,9	/	(48,2)	(47,4)	/	43,8	45,2	/	/	46,5
	3	/	/	46,0	/	/	/	/	44,6	43,6	/	/	45,8
	ZUS	44,5	/	46,6	/	49,0	50,1	/	43,9	45,1	/	/	46,4
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,8	44,7	45,6	45,0	45,6	44,9	46,3	46,5	46,3	44,6	46,2	45,7
	2	46,8	45,2	45,1	44,8	45,5	44,7	46,4	46,5	45,7	44,2	44,4	45,5
	3	47,0	46,2	45,5	44,8	44,9	45,3	47,5	46,2	46,4	44,0	44,9	45,4
	ZUS	47,2	45,1	45,4	44,9	45,4	44,8	46,4	46,5	46,0	44,4	45,1	45,6
WEIBLICH	1	/	41,5	42,3	/	41,4	42,0	41,8	39,1	42,3	/	/	41,1
	2	40,3	41,2	41,3	(42,1)	41,0	41,2	41,5	41,2	41,2	40,8	41,2	41,1
	3	41,6	41,1	40,7	(41,9)	40,7	41,2	41,7	41,6	42,2	43,8	40,7	41,2
	ZUS	41,2	41,1	40,9	42,0	40,8	41,2	41,6	41,4	41,7	43,5	40,8	41,2
A L L E		46,4	44,2	44,8	44,8	45,0	44,3	46,0	45,7	45,4	44,4	43,7	45,1
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	52,3	50,3	50,4	50,6	50,3	47,1	48,9	48,2	48,2	48,3	50,2	49,1
	2	49,6	59,1	49,6	49,0	49,5	47,4	47,8	48,7	48,3	52,6	45,2	48,8
	3	45,9	60,2	48,2	45,2	48,7	46,9	49,8	45,8	48,1	50,2	45,5	48,0
	ZUS	50,9	54,0	49,6	49,3	49,7	47,2	48,4	47,9	48,3	50,0	46,8	48,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(40,6)	(45,9)	/	/	43,3
	2	/	/	40,0	/	42,5	(43,7)	42,0	45,8	44,4	/	39,8	43,0
	3	/	/	40,0	/	41,0	41,4	(40,5)	42,0	43,7	/	41,5	42,0
	ZUS	/	/	40,0	/	41,4	41,7	41,8	42,6	44,1	/	40,6	42,4
A L L E		50,9	54,0	49,5	49,3	49,6	47,1	48,3	47,8	48,2	50,0	46,5	48,6
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	43,4	45,0	44,5	43,3	45,1	44,8	46,0	44,3	44,2	44,2	45,1	44,8
	2	44,4	49,9	43,8	43,3	45,1	44,1	45,4	45,3	44,0	43,9	41,5	44,8
	3	47,7	(51,8)	42,9	43,6	44,5	45,8	45,9	46,5	45,4	42,5	(41,1)	44,6
	ZUS	44,4	47,6	44,0	43,3	45,0	44,5	45,7	45,2	44,2	43,9	43,7	44,8
WEIBLICH	1	/	/	(44,2)	/	40,8	/	/	40,1	/	/	/	40,8
	2	40,8	/	42,7	(42,5)	41,5	40,1	41,3	41,7	40,8	40,1	/	41,3
	3	41,4	/	41,7	/	40,6	40,4	40,6	41,9	40,9	39,7	/	40,8
	ZUS	41,1	/	42,1	(42,5)	40,8	40,2	41,0	41,7	40,9	39,7	/	40,9
A L L E		44,2	47,4	43,9	43,3	44,8	44,3	45,5	44,9	44,0	43,9	43,6	44,6
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	44,0	.	44,6	45,6	46,1	/	43,3	44,1	/	44,4
	2	.	/	42,9	.	44,7	45,6	45,4	/	43,4	44,1	/	44,4
	3	.	/	42,1	.	43,6	47,0	45,8	/	43,2	42,3	/	43,6
	ZUS	.	/	43,3	.	44,4	46,1	45,8	/	43,4	44,0	/	44,3
WEIBLICH	1	.	/	/	.	40,8	/	/	/	/	/	/	40,8
	2	.	/	(39,3)	.	41,0	/	/	/	40,8	(37,6)	/	40,9
	3	.	/	40,0	.	39,5	39,9	(40,2)	/	40,8	39,7	/	39,6
	ZUS	.	/	40,1	.	39,9	39,8	(40,2)	/	40,8	39,4	/	40,0
A L L E		.	43,2	.	44,3	46,0	45,7	/	43,3	44,0	/	44,2	
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	42,4	45,9	45,3	.	46,3	44,8	45,6	45,2	44,9	44,1	45,3	45,5
	2	43,5	51,8	45,2	.	45,3	44,0	45,5	45,8	44,6	43,1	41,7	44,9
	3	48,2	(51,8)	45,4	.	45,6	44,5	46,7	46,5	46,2	45,9	(41,2)	45,7
	ZUS	43,3	48,9	45,3	.	45,7	44,3	45,7	45,7	44,9	43,6	44,0	45,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(41,8)
	2	41,1	/	43,2	.	41,6	41,1	41,9	41,7	42,7	41,7	/	41,8
	3	39,8	/	41,5	.	41,7	40,4	40,7	42,2	41,2	(43,0)	/	41,6
	ZUS	40,4	/	42,7	.	41,6	41,0	41,5	42,0	42,2	42,0	/	41,7
A L L E		43,2	48,9	45,2	.	45,5	44,1	45,5	45,5	44,8	43,6	43,9	45,1
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(45,1)	(42,5)	44,8	.	47,3	43,4	48,2	42,1	44,2	46,0	.	46,1
	2	45,7	44,8	45,2	.	46,6	43,5	45,1	44,3	44,8	41,3	.	45,9
	3	55,5	/	44,9	.	46,5	45,1	44,3	46,5	44,6	43,5	.	46,4
	ZUS	48,1	43,5	45,1	.	46,7	43,5	45,6	43,8	44,6	42,9	.	46,1
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(40,9)	/	/	39,3	/	/	.	40,2
	2	(40,9)	/	40,8	.	42,1	37,7	40,6	41,5	40,0	39,1	.	40,7
	3	/	/	42,3	.	41,5	/	40,7	41,5	40,8	(33,9)	.	41,5
	ZUS	(40,7)	/	42,1	.	41,6	37,9	40,7	41,3	40,3	37,9	.	41,2
A L L E		47,0	43,2	44,4	.	46,3	42,8	45,1	43,5	43,9	42,8	.	45,7

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	47,1	43,9	45,3	.	46,0	44,6	45,7	45,9	44,0	47,4	45,2	45,5
	2	45,8	44,1	45,0	.	45,3	45,4	47,8	45,6	44,5	48,3	43,0	45,1
	3	(41,8)	44,4	44,0	.	44,6	43,7	/	46,8	44,4	/	43,9	44,9
	ZUS	46,3	44,1	45,1	.	45,3	45,0	46,2	45,9	44,4	47,6	44,2	45,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(40,0)	(42,1)	/	(41,2)	/	/	/	40,9
	2	/	(39,6)	40,6	.	40,3	40,9	/	42,0	41,8	/	41,1	41,1
	3	40,4	40,4	42,0	.	40,6	39,5	/	42,3	40,9	/	41,3	41,2
	ZUS	40,6	40,4	41,2	.	40,5	40,7	/	42,2	41,6	/	41,3	41,1
A L L E		45,3	44,0	44,8	.	44,8	44,4	46,1	45,5	44,0	47,5	43,7	44,8
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	47,9	44,6	45,2	.	45,5	44,5	45,0	47,5	45,2	48,3	44,1	45,9
	2	48,3	45,5	46,9	.	44,6	45,5	47,9	46,8	47,3	48,3	42,9	46,0
	3	/	(40,3)	49,9	.	45,1	/	/	45,8	43,8	/	42,4	45,3
	ZUS	48,1	44,6	46,7	.	45,0	45,1	45,9	46,9	46,3	48,3	43,5	45,8
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	40,5	42,1	/	45,9	42,2	/	(41,5)	42,0
	3	(40,4)	/	43,3	.	40,8	/	/	43,5	41,7	/	42,1	42,0
	ZUS	(41,1)	/	42,7	.	40,7	42,1	/	43,8	42,1	/	42,0	42,0
A L L E		47,4	44,6	46,1	.	44,5	44,7	45,8	46,5	45,7	48,2	43,2	45,4
MINERALOELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	47,5	43,4	42,2	.	42,0	(52,1)	.	48,4	53,1	/	.	43,0
	2	43,7	44,3	41,0	.	42,0	50,6	.	48,6	51,8	(61,3)	.	43,3
	3	(45,5)	42,7	42,9	.	43,3	/	.	/	49,7	/	.	44,1
	ZUS	46,4	43,6	42,0	.	42,1	51,7	.	49,1	51,6	(59,2)	.	43,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(38,9)	/	.	/	/	/	.	(39,7)
	2	/	(41,4)	(40,5)	.	40,5	/	.	/	/	/	.	41,2
	3	(41,1)	41,0	40,0	.	41,2	/	.	(42,4)	(43,9)	/	.	41,1
	ZUS	41,6	41,0	40,1	.	40,7	/	.	(42,4)	(44,2)	/	.	41,1
A L L E		46,1	43,5	41,9	.	42,0	51,7	.	48,5	50,9	(59,2)	.	43,1
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	45,7	44,2	45,5	52,2	44,6	43,9	44,8	45,8	45,0	49,6	43,1	44,7
	2	47,3	44,2	44,4	46,0	44,6	44,4	45,4	46,8	45,6	44,2	42,4	44,9
	3	57,7	43,1	47,1	43,6	44,4	44,3	45,4	45,3	46,9	/	43,1	45,1
	ZUS	48,1	44,0	45,1	47,2	44,6	44,2	45,1	46,3	45,5	46,8	42,7	44,9
WEIBLICH	1	/	/	(40,7)	/	42,1	42,1	41,8	42,1	42,2	/	/	42,0
	2	40,4	41,2	41,2	/	40,8	41,4	41,4	40,6	41,2	/	40,7	41,1
	3	40,4	41,3	41,5	/	40,7	41,3	41,5	40,6	42,3	43,3	40,6	41,1
	ZUS	40,4	41,3	41,3	/	40,8	41,4	41,5	40,7	41,7	43,2	40,6	41,1
A L L E		45,3	42,9	44,0	47,2	44,0	43,6	44,6	44,6	44,3	45,5	41,5	44,0
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	44,3	.	/	39,9	43,0	/	.	43,3
	2	.	/	/	/	45,5	.	/	39,5	43,4	/	.	43,9
	3	.	/	/	/	42,9	.	/	38,8	42,7	/	.	42,8
	ZUS	.	/	/	/	44,7	.	/	39,6	43,2	/	.	43,5
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(40,1)	.	/	36,3	39,4	/	.	37,1
	2	.	/	/	/	40,8	.	/	36,3	40,3	/	.	39,8
	3	.	/	/	/	39,3	.	/	40,9	40,5	/	.	39,7
	ZUS	.	/	/	/	39,5	.	/	38,2	40,3	/	.	39,6
A L L E		.	/	/	/	43,7	.	/	39,2	42,7	/	.	42,8
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,2	47,7	48,2	.	46,4	44,1	49,5	46,5	46,8	47,7	.	46,9
	2	49,6	45,6	46,0	.	44,6	45,2	46,3	46,6	44,7	46,2	.	45,6
	3	44,1	45,9	46,1	.	44,3	44,4	47,1	45,8	44,2	44,6	.	45,0
	ZUS	48,4	46,6	46,9	.	45,0	44,7	47,7	46,4	45,5	46,3	.	46,0
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(45,4)	/	.	(45,3)
	2	(39,5)	(42,8)	41,3	.	41,1	40,3	(41,5)	42,8	42,3	/	.	41,9
	3	45,0	41,8	41,6	.	40,3	42,3	44,1	41,8	42,8	41,3	.	41,7
	ZUS	42,9	42,2	41,6	.	40,6	41,7	43,3	42,4	42,8	41,3	.	41,8
A L L E		47,9	45,8	46,4	.	44,5	44,4	47,6	46,0	45,3	45,6	.	45,6
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	50,9	47,7	47,6	.	46,4	43,2	50,5	46,2	46,8	51,1	.	46,8
	2	49,9	45,6	46,1	.	44,3	45,8	45,8	46,3	44,7	51,6	.	45,8
	3	46,2	45,9	44,6	.	44,4	44,4	48,0	45,9	43,1	43,6	.	44,9
	ZUS	49,3	46,6	46,4	.	45,2	44,7	48,1	46,2	45,3	49,3	.	46,0
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(42,8)	40,6	.	/	/	/	42,1	/	/	.	42,0
	3	45,0	41,8	41,3	.	40,2	42,8	(43,9)	43,0	42,5	(43,5)	.	41,9
	ZUS	45,0	42,2	41,1	.	40,3	42,0	(43,9)	42,6	42,6	(43,5)	.	42,0
A L L E		49,0	45,8	46,1	.	44,7	44,5	48,0	45,9	45,1	49,0	.	45,7

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-HUERTTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	49,0	/	46,4	46,3	47,4	47,8	46,6	45,6	/	47,2
	2	.	/	45,9	/	44,7	42,3	47,3	47,6	44,7	44,2	/	45,2
	3	.	/	48,6	/	44,2	/	45,5	44,9	46,1	45,1	/	45,3
	ZUS	.	/	47,5	/	45,0	44,5	46,9	47,3	45,8	44,8	/	45,9
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	41,7	/	41,1	41,8	(41,5)	43,6	40,7	/	/	41,8
	3	.	/	41,8	/	40,3	(39,9)	(44,2)	38,8	43,2	41,0	/	41,4
	ZUS	.	/	41,8	/	40,7	41,0	43,0	42,0	43,0	41,0	/	41,6
A L L E	.	/	46,8	/	44,4	44,1	46,7	46,3	45,5	44,2	/	45,4	
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,3	.	45,7	/	49,1	49,2	50,4	49,0	47,1	(50,4)	.	48,2
	2	46,0	.	45,8	/	48,4	47,5	49,4	48,4	45,5	(51,0)	.	47,4
	3	45,4	.	44,8	/	46,5	48,4	47,7	48,5	44,9	/	.	46,8
	ZUS	45,9	.	45,5	/	48,5	48,2	49,5	48,6	46,0	50,4	.	47,6
WEIBLICH	1	/	.	/	/	42,0	/	/	/	(42,8)	/	.	42,2
	2	/	.	(42,7)	/	41,5	(42,0)	/	42,3	41,1	/	.	41,5
	3	41,2	.	41,0	/	42,3	43,1	42,4	43,0	41,9	(41,0)	.	42,3
	ZUS	41,1	.	41,1	/	42,1	43,0	42,3	43,0	41,8	(41,0)	.	42,2
A L L E	45,5	.	44,9	/	47,4	47,3	48,7	47,8	45,4	47,8	.	46,8	
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,9	44,1	43,5	/	45,9	44,1	47,3	46,8	45,4	49,4	47,6	44,5
	2	55,5	43,5	42,8	/	45,9	43,7	46,6	44,4	43,2	47,8	44,4	44,2
	3	45,2	44,1	43,9	/	44,1	42,8	43,4	44,3	42,5	47,0	/	43,9
	ZUS	43,8	43,9	43,1	/	45,6	43,8	46,6	44,9	43,6	47,9	44,9	44,3
WEIBLICH	1	/	41,2	(42,6)	/	40,2	41,8	/	(43,3)	(40,4)	/	/	41,5
	2	(41,1)	41,0	41,4	/	41,0	41,1	43,2	42,3	40,7	/	43,2	41,2
	3	44,9	41,0	40,1	/	41,0	41,0	42,7	42,0	42,7	47,5	41,6	41,1
	ZUS	44,7	41,0	40,2	/	41,0	41,0	42,8	42,1	41,1	47,5	42,6	41,2
A L L E	47,7	43,1	42,3	/	44,0	43,2	46,0	44,1	42,6	47,8	44,1	43,4	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,0	46,8	45,3	47,6	46,2	44,8	46,1	45,1	44,2	46,7	43,4	45,4
	2	44,6	45,4	43,9	46,4	45,4	44,5	46,3	44,5	43,9	44,9	42,8	44,6
	3	44,9	43,6	43,2	45,4	44,9	43,5	44,2	43,0	44,2	43,2	41,4	44,3
	ZUS	46,3	46,4	44,7	47,2	45,7	44,6	46,1	44,8	44,0	45,9	43,1	45,0
WEIBLICH	1	39,6	44,3	41,4	(41,1)	40,8	41,9	41,8	40,4	41,8	(39,7)	40,9	41,1
	2	40,3	41,3	41,2	40,9	41,3	41,5	41,9	40,9	40,6	41,1	40,2	40,9
	3	40,4	41,1	39,9	40,8	41,2	41,3	41,4	40,8	40,0	40,3	40,1	40,7
	ZUS	40,4	41,3	40,4	40,8	41,2	41,5	41,5	40,8	40,4	40,4	40,2	40,8
A L L E	45,2	45,8	43,9	46,9	45,0	44,1	45,3	43,8	43,0	45,0	42,1	44,1	
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	48,8	45,8	47,8	45,9	47,0	45,4	48,0	46,6	46,2	50,8	45,1	46,8
	2	47,3	46,8	46,8	44,8	46,5	44,6	47,2	46,4	45,5	49,2	43,7	46,1
	3	44,1	42,7	45,7	43,6	45,0	43,1	43,9	44,6	47,7	46,4	42,7	44,8
	ZUS	48,1	45,7	47,4	45,6	46,7	45,0	47,6	46,3	46,1	50,2	44,7	46,5
WEIBLICH	1	/	/	(43,5)	/	(42,0)	(41,2)	/	/	/	/	/	42,0
	2	39,0	(47,0)	42,9	/	41,5	41,4	42,2	41,5	40,7	/	40,0	41,4
	3	/	42,2	39,5	/	40,2	42,9	/	40,7	(41,4)	/	40,3	40,6
	ZUS	39,2	44,0	41,4	/	40,7	41,8	42,1	41,0	40,9	/	40,1	41,0
A L L E	47,7	45,7	47,3	45,6	46,5	44,9	47,5	46,1	46,0	50,2	44,6	46,3	
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	45,2	45,2	46,7	46,1	46,6	45,2	46,8	45,9	44,7	46,1	43,4	45,8
	2	44,3	45,9	45,4	45,5	45,5	45,1	46,4	45,2	44,5	44,3	43,0	45,1
	3	44,5	44,1	43,5	44,7	44,8	43,8	46,0	44,8	43,3	41,1	40,8	44,4
	ZUS	44,9	45,3	46,1	45,9	46,1	45,1	46,6	45,5	44,5	45,6	43,1	45,5
WEIBLICH	1	/	(41,1)	40,7	/	41,8	41,1	/	40,1	42,4	/	40,4	41,0
	2	41,8	42,2	40,9	/	42,0	41,4	41,9	40,8	41,1	42,9	40,5	41,3
	3	40,8	40,5	40,6	42,8	41,3	41,0	41,1	40,8	41,5	41,5	39,4	40,9
	ZUS	40,9	41,7	40,7	42,8	41,5	41,3	41,5	40,8	41,2	42,0	40,0	41,1
A L L E	44,7	45,1	45,4	45,8	45,8	44,8	46,3	45,0	44,2	45,4	42,5	45,1	
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	45,1	44,1	44,8	44,0	45,6	44,6	44,4	44,9	44,4	44,3	43,1	44,8
	2	43,0	43,1	43,6	42,7	44,5	43,6	46,1	45,2	44,0	43,4	45,0	44,3
	3	(42,0)	44,1	43,1	(41,1)	43,4	41,9	45,7	44,3	43,5	42,4	41,5	43,7
	ZUS	44,3	43,7	44,3	43,5	44,8	44,3	44,7	44,9	44,2	43,5	43,5	44,5
WEIBLICH	1	/	/	42,2	/	41,4	42,3	(42,2)	42,6	42,6	/	42,6	42,2
	2	40,3	42,9	42,4	41,0	41,1	41,6	41,4	41,5	41,1	41,2	41,0	41,4
	3	(39,4)	(40,6)	42,0	39,6	41,6	41,6	43,8	42,1	40,9	40,3	40,4	41,7
	ZUS	39,8	42,5	42,2	40,6	41,4	41,7	42,1	41,9	41,2	40,5	40,8	41,6
A L L E	43,4	43,6	44,1	43,4	44,4	44,0	44,6	44,6	43,7	43,1	43,0	44,2	

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	44,5	44,0	45,5	.	46,5	44,5	44,2	/	/	44,7
	2	/	.	43,3	42,3	44,2	.	47,0	44,6	43,5	/	/	43,8
	3	/	.	42,9	(41,3)	41,3	.	48,4	43,7	43,2	/	/	43,0
	ZUS	/	.	44,1	43,3	44,7	.	46,7	44,4	43,8	/	/	44,3
WEIBLICH	1	/	.	42,2	/	41,6	.	(44,9)	(41,0)	41,1	/	/	42,1
	2	/	.	42,2	41,0	41,0	.	40,6	41,8	41,4	/	/	41,6
	3	/	.	42,0	(37,9)	40,8	.	/	41,8	40,2	/	/	41,5
	ZUS	/	.	42,1	40,4	41,0	.	41,2	41,8	41,2	/	/	41,6
A L L E		/	.	43,9	43,2	44,4	.	46,5	44,2	43,5	/	/	44,1
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	49,5	50,4	46,0	49,6	47,0	46,0	45,4	47,3	43,4	/	.	49,1
	2	46,4	48,9	45,4	49,5	43,0	(46,6)	43,8	50,6	42,8	/	.	47,3
	3	47,7	45,1	43,1	46,6	42,6	/	41,9	/	42,5	/	.	45,0
	ZUS	49,0	50,1	45,7	49,4	45,9	46,1	44,8	48,0	43,2	/	.	48,7
WEIBLICH	1	/	46,8	/	/	/	/	/	/	/	/	.	46,6
	2	41,0	45,1	/	(44,2)	/	/	/	/	/	/	.	43,3
	3	41,3	43,4	38,6	(41,4)	/	/	/	/	/	/	.	42,2
	ZUS	41,1	44,8	38,6	43,4	/	/	/	/	/	/	.	43,4
A L L E		48,9	50,0	45,7	49,4	45,9	46,2	44,8	47,9	43,2	/	.	48,6
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	42,0	.	41,5	.	.	.	.	43,2	42,1	/	/	42,4
	2	42,9	.	42,6	.	.	.	.	42,6	43,1	/	/	43,0
	3	/	.	38,5	.	.	.	.	40,0	41,1	/	/	40,6
	ZUS	42,5	.	41,6	.	.	.	.	42,9	42,3	/	/	42,5
WEIBLICH	1	(40,4)	.	/	.	.	.	.	(41,5)	(40,8)	/	/	40,6
	2	/	.	38,5	.	.	.	.	41,6	41,2	/	/	40,6
	3	/	.	39,4	.	.	.	.	40,2	40,7	/	/	40,4
	ZUS	40,5	.	38,9	.	.	.	.	40,8	41,0	/	/	40,5
A L L E		41,9	.	41,4	.	.	.	.	42,5	42,2	/	/	42,2
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,4	44,8	43,8	45,2	45,3	44,2	44,6	43,6	43,6	43,3	43,0	44,0
	2	44,0	44,0	42,7	45,8	44,8	44,7	44,1	42,6	43,0	43,7	42,5	43,4
	3	43,4	42,1	42,0	43,6	45,2	43,1	43,2	43,4	42,3	42,9	41,9	43,8
	ZUS	44,2	44,5	43,2	45,2	45,1	44,3	44,3	43,2	43,3	43,3	42,8	43,8
WEIBLICH	1	/	(40,1)	40,3	/	38,7	41,2	(41,7)	40,8	40,3	/	41,0	40,2
	2	40,7	41,0	40,1	41,7	40,5	41,7	40,9	40,6	40,3	40,3	40,2	40,5
	3	40,7	40,9	39,2	41,0	41,0	40,9	40,7	40,4	39,6	40,1	40,2	40,2
	ZUS	40,7	41,0	39,4	41,1	40,8	41,5	40,8	40,5	40,0	40,1	40,2	40,3
A L L E		42,7	43,6	41,6	44,1	43,8	43,4	42,7	42,1	41,7	41,9	41,5	42,4
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,5	43,7	44,0	.	44,8	43,2	42,9	43,6	41,8	/	41,1	43,2
	2	41,0	41,9	43,4	.	44,9	43,1	41,6	43,5	41,7	/	41,2	43,1
	3	42,2	40,2	40,6	.	44,5	41,6	(42,9)	42,7	42,6	/	(40,4)	42,7
	ZUS	41,4	43,1	43,7	.	44,8	42,9	42,6	43,4	41,8	/	41,1	43,1
WEIBLICH	1	(40,4)	/	(41,1)	.	/	41,0	/	40,2	40,2	/	(40,9)	40,4
	2	39,8	39,9	40,2	.	40,7	40,6	41,0	40,0	39,5	/	40,1	40,0
	3	37,8	40,3	39,3	.	40,2	40,7	40,1	40,9	40,9	/	39,5	40,5
	ZUS	38,4	40,1	39,6	.	40,3	40,6	40,4	40,7	39,9	/	40,0	40,3
A L L E		40,1	42,2	42,2	.	43,5	42,0	42,0	42,2	40,9	/	40,6	41,9
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,9	46,7	45,9	47,6	46,1	45,3	47,6	46,1	44,3	45,6	42,7	45,8
	2	45,1	44,4	43,7	42,8	45,7	45,4	47,3	45,2	44,2	44,7	41,6	45,4
	3	47,0	44,4	43,1	46,4	45,3	44,8	45,7	45,0	42,7	43,3	40,6	45,1
	ZUS	45,3	45,6	44,8	45,9	45,7	45,3	46,8	45,5	44,1	44,9	42,3	45,5
WEIBLICH	1	39,5	/	(40,4)	/	42,0	41,9	/	40,0	43,0	/	/	41,3
	2	(40,8)	41,6	40,8	40,1	42,0	41,9	43,9	41,7	41,8	40,6	40,3	41,8
	3	42,0	41,3	40,1	40,2	41,3	42,7	42,1	41,2	41,9	40,3	40,9	41,3
	ZUS	41,8	41,3	40,3	40,2	41,4	42,2	42,3	41,2	41,8	40,4	40,5	41,4
A L L E		44,2	44,0	43,7	43,8	44,9	44,6	45,6	44,3	43,4	44,1	41,9	44,5
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,5	44,1	44,1	43,4	43,9	44,3	44,9	45,4	43,5	45,5	42,8	44,2
	2	43,8	45,0	44,0	47,8	44,1	44,6	45,2	45,4	44,1	45,0	43,3	44,5
	3	44,8	44,2	43,3	48,2	43,5	44,1	43,8	45,3	43,7	44,3	42,8	44,0
	ZUS	44,3	44,4	43,9	45,6	43,9	44,4	44,9	45,4	43,8	45,0	42,9	44,3
WEIBLICH	1	42,2	41,6	40,2	(40,4)	41,0	41,4	41,6	41,5	40,6	40,3	41,6	41,1
	2	40,7	41,6	40,3	40,5	40,8	41,0	41,0	41,5	40,8	39,3	41,2	40,9
	3	40,2	41,5	40,4	40,6	40,8	41,1	41,1	41,4	41,3	40,8	41,2	41,1
	ZUS	40,8	41,5	40,3	40,5	40,8	41,0	41,1	41,4	40,9	40,1	41,3	41,0
A L L E		42,6	43,2	42,3	43,7	42,6	42,9	43,1	43,4	42,2	42,6	42,2	42,7

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	48,3	.	44,4	.	46,0	44,0	45,8	47,3	44,2	47,6	43,3	45,1
	2	47,2	.	43,3	.	46,1	43,8	46,0	47,4	44,9	45,9	44,1	45,4
	3	48,7	.	43,9	.	45,7	42,9	45,2	46,8	45,0	44,6	(44,2)	45,2
	ZUS	48,1	.	43,7	.	46,0	43,8	45,8	47,2	44,6	45,7	43,7	45,2
WEIBLICH	1	/	.	(38,7)	.	/	/	42,6	(42,5)	43,7	/	(41,9)	42,6
	2	39,5	.	40,0	.	43,0	41,8	42,9	42,4	41,3	43,4	41,2	41,4
	3	38,1	.	40,1	.	43,6	42,8	42,6	42,5	41,6	41,7	41,1	41,8
	ZUS	38,8	.	40,0	.	43,4	42,2	42,7	42,5	41,4	41,8	41,2	41,6
A L L E		44,6	.	42,2	.	45,3	43,1	44,7	45,4	42,9	44,5	42,7	43,6
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,3	50,3	43,8	/	44,4	43,6	44,1	45,1	42,3	47,4	43,3	44,0
	2	44,7	50,8	42,3	/	43,6	41,9	44,6	44,9	42,0	48,0	44,0	43,4
	3	41,7	49,8	43,6	/	42,5	42,1	45,5	44,4	41,9	44,5	45,9	42,9
	ZUS	43,5	50,2	43,2	/	43,7	42,6	44,5	44,9	42,1	46,8	43,9	43,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	42,4	/	/	(45,0)	43,9	/	(40,3)	43,0
	2	(40,4)	/	40,3	/	41,6	40,9	42,6	44,7	41,0	(42,7)	41,4	41,4
	3	40,3	43,0	41,2	/	40,7	40,4	40,6	43,1	40,7	40,1	41,1	40,9
	ZUS	40,3	43,0	40,8	/	40,9	40,6	40,9	43,7	40,9	40,3	41,1	41,1
A L L E		42,7	48,0	42,7	/	43,4	42,1	43,8	44,6	41,7	45,5	43,1	43,1
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,4	42,9	44,0	43,1	43,2	45,5	47,9	45,5	43,9	43,7	43,0	44,2
	2	43,9	43,7	44,3	41,2	43,2	45,5	47,5	45,4	44,3	42,0	43,0	44,5
	3	41,9	42,1	42,3	(44,3)	42,2	44,5	43,1	45,8	43,6	43,1	43,0	43,6
	ZUS	43,5	43,1	43,9	42,9	43,1	45,4	47,1	45,5	44,0	43,3	43,0	44,2
WEIBLICH	1	(40,8)	/	(39,8)	/	40,7	/	/	/	42,2	/	(40,4)	41,3
	2	40,8	42,0	40,5	39,2	40,0	43,8	43,0	41,5	41,6	(38,0)	(42,7)	41,5
	3	(41,2)	41,4	39,7	(42,9)	40,6	44,0	42,0	41,1	42,0	43,0	(43,3)	41,4
	ZUS	40,8	41,6	40,0	41,2	40,3	43,9	42,4	41,3	41,8	42,1	42,1	41,4
A L L E		43,1	42,7	43,3	42,6	42,8	45,1	46,2	44,6	43,4	43,1	42,9	43,7
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(42,5)	.	42,0	/	46,2	42,9	43,2	44,0	44,7	/	40,9	43,9
	2	(42,1)	.	43,4	/	45,1	43,7	44,2	44,1	45,2	/	(41,1)	44,6
	3	/	.	42,7	/	44,8	43,9	43,3	43,5	44,1	/	41,6	43,7
	ZUS	42,2	.	42,2	/	45,4	43,3	43,4	43,9	44,8	/	41,0	44,1
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(44,1)	/	42,0	41,2	/	/	41,9
	2	/	.	40,5	/	39,9	42,3	42,7	41,0	42,0	/	40,7	41,5
	3	(39,2)	.	40,8	/	40,6	39,9	41,8	41,2	43,0	/	(40,1)	41,7
	ZUS	(39,0)	.	40,6	/	40,2	41,1	42,1	41,3	42,3	/	40,6	41,6
A L L E		41,0	.	41,8	/	43,9	42,6	43,1	42,6	43,5	/	40,8	42,9
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,3	47,5	46,1	.	46,3	45,8	47,8	45,9	44,9	42,2	43,2	45,9
	2	45,2	49,6	46,9	.	45,7	45,9	47,2	47,0	44,4	42,5	44,2	46,1
	3	44,8	46,8	45,5	.	44,3	44,9	44,7	46,8	44,2	45,4	43,4	45,1
	ZUS	45,2	48,0	46,4	.	45,6	45,5	46,8	46,5	44,5	42,9	43,6	45,7
WEIBLICH	1	(41,9)	(42,4)	(41,3)	.	43,2	(40,6)	/	40,2	43,1	/	(41,2)	41,8
	2	40,6	41,7	40,9	.	41,0	40,8	40,5	42,5	41,1	40,1	40,3	41,3
	3	40,2	41,2	40,8	.	41,3	40,9	41,0	43,1	41,5	40,1	39,9	41,5
	ZUS	40,4	41,5	40,8	.	41,3	40,8	40,7	42,7	41,3	40,1	40,2	41,4
A L L E		42,0	44,7	44,2	.	43,6	43,4	44,1	44,7	42,9	41,3	41,7	43,7
DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,3	44,2	43,7	42,4	43,6	44,1	44,9	44,2	43,4	47,0	42,4	43,8
	2	42,1	45,0	44,7	43,2	44,1	45,4	45,8	43,2	45,1	44,8	42,0	44,2
	3	44,6	42,8	43,7	52,1	44,0	44,4	45,0	45,2	46,0	(44,9)	42,3	44,5
	ZUS	43,7	44,2	43,8	43,1	43,8	44,5	45,1	44,1	43,9	46,5	42,3	43,9
WEIBLICH	1	43,8	41,2	40,2	(40,4)	41,9	41,1	/	41,9	39,7	/	40,5	41,0
	2	41,0	41,3	40,5	42,1	40,4	41,1	41,3	41,7	40,5	40,9	41,0	40,9
	3	42,5	40,9	40,2	40,6	40,8	40,7	41,2	41,0	40,9	(40,7)	40,5	40,9
	ZUS	41,7	41,1	40,4	41,5	40,6	41,0	41,3	41,5	40,5	41,1	40,8	40,9
A L L E		43,3	43,4	43,1	42,8	43,1	43,9	44,2	43,5	43,1	45,6	42,1	43,3
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,5	42,6	45,2	.	45,6	44,7	46,9	47,1	45,3	(49,9)	45,6	45,8
	2	46,3	42,6	43,6	.	45,4	44,3	45,6	46,6	44,2	45,1	47,3	45,0
	3	(48,4)	(45,3)	43,7	.	44,9	43,5	44,5	45,6	43,2	44,0	43,1	44,4
	ZUS	46,8	42,7	44,1	.	45,3	44,3	45,9	46,6	44,4	45,4	45,5	45,2
WEIBLICH	1	/	/	41,9	.	42,1	/	/	43,4	/	/	(42,9)	42,4
	2	42,8	40,6	40,7	.	40,5	40,4	42,1	41,8	41,9	/	41,3	41,3
	3	42,7	41,0	41,4	.	40,6	42,1	41,2	42,0	42,3	41,5	40,9	41,5
	ZUS	42,7	41,0	41,1	.	40,7	41,2	41,6	41,9	42,1	41,6	41,2	41,4
A L L E		45,2	42,0	43,0	.	43,8	43,3	44,9	45,0	43,5	43,5	43,5	43,9

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	44,2	/	46,1	48,0	43,2	47,6	46,8	/	/	46,8
	2	.	/	(44,5)	/	45,4	48,5	44,4	47,4	47,0	/	/	47,2
	3	.	/	(42,7)	/	42,8	46,3	45,1	46,1	44,2	/	/	45,2
	ZUS	.	/	44,1	/	45,4	48,2	44,1	47,4	46,5	/	/	46,9
WEIBLICH	1	.	/	/	/	43,7	/	/	43,0	/	/	/	43,3
	2	.	/	(43,9)	/	41,3	42,0	40,9	42,2	40,1	/	/	41,8
	3	.	/	41,4	/	42,2	(44,2)	41,6	43,5	43,5	/	/	43,3
	ZUS	.	/	41,7	/	42,2	42,2	41,2	43,2	42,9	/	/	42,8
A L L E	.	/	43,3	/	44,9	46,3	43,3	46,5	45,3	/	/	45,9	
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	45,7	/	42,6	42,6	41,8	45,8	44,3	/	(41,6)	43,5
	2	.	/	44,2	/	43,8	45,2	42,6	44,6	42,1	/	/	44,0
	3	.	/	(42,8)	/	44,3	43,6	41,5	45,8	42,6	/	/	43,6
	ZUS	.	/	45,3	/	43,5	43,4	42,0	45,4	43,7	/	(42,1)	43,6
WEIBLICH	1	.	/	/	/	40,2	40,2	(40,4)	42,2	41,8	/	/	41,3
	2	.	/	42,7	/	40,6	41,8	40,7	42,3	41,6	/	/	41,6
	3	.	(41,2)	41,6	/	39,8	41,2	40,2	41,6	40,9	/	/	40,9
	ZUS	.	(41,2)	42,3	/	40,1	41,6	40,5	42,0	41,4	/	(40,1)	41,4
A L L E	.	(41,9)	43,7	/	41,6	42,3	41,2	43,2	42,3	/	41,4	42,3	
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,4	/	41,1	/	41,8	40,8	42,8	43,8	41,7	41,4	(43,6)	42,5
	2	45,9	/	40,5	/	40,9	41,6	42,9	43,1	41,7	(39,6)	/	42,2
	3	/	/	39,7	/	40,7	41,8	41,9	41,5	41,9	(36,5)	/	41,6
	ZUS	43,0	/	40,7	/	41,3	41,2	42,7	43,2	41,7	40,0	44,3	42,2
WEIBLICH	1	40,7	/	39,8	/	39,9	39,9	41,6	42,3	40,9	(36,5)	/	41,1
	2	41,3	/	39,9	/	40,2	38,9	40,9	42,1	40,4	36,3	/	40,6
	3	41,7	/	39,4	/	39,8	39,8	40,9	41,7	40,0	37,2	(42,3)	40,5
	ZUS	41,2	/	39,6	/	40,0	39,4	41,1	42,0	40,4	36,5	41,1	40,7
A L L E	41,8	/	40,1	/	40,6	40,0	41,8	42,6	40,9	37,5	42,7	41,4	
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,8	48,7	44,4	48,8	44,1	44,6	45,4	46,2	43,8	/	45,3	44,7
	2	42,9	44,6	43,7	51,1	44,4	43,9	45,9	45,3	44,5	42,4	44,7	44,6
	3	42,1	43,4	42,3	53,6	43,8	42,4	47,5	45,7	43,3	(46,5)	42,5	44,2
	ZUS	43,3	46,0	43,9	51,1	44,2	44,1	45,9	45,8	44,1	42,9	44,0	44,6
WEIBLICH	1	39,8	/	40,8	/	41,7	41,6	(40,5)	41,4	40,7	/	42,2	41,3
	2	40,8	46,7	40,4	40,7	41,4	41,4	40,8	41,4	40,8	38,0	41,5	41,2
	3	39,9	43,4	40,1	41,0	41,0	41,3	40,6	41,1	41,1	41,5	41,5	41,0
	ZUS	40,6	44,3	40,4	40,9	41,3	41,4	40,7	41,3	40,8	38,2	41,6	41,1
A L L E	41,8	45,0	42,4	47,4	42,9	42,7	42,8	42,9	42,1	39,1	42,4	42,7	
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	41,3	/	43,9	/	45,3	42,8	51,4	45,4	43,0	/	/	44,9
	2	(39,7)	/	43,2	/	45,1	44,3	48,9	44,3	42,6	/	/	44,3
	3	(39,8)	/	40,1	/	43,5	/	50,5	44,3	41,2	/	/	43,8
	ZUS	40,5	/	43,4	/	44,9	43,9	49,9	44,8	42,7	/	/	44,5
WEIBLICH	1	39,8	/	40,4	/	42,1	/	/	42,3	39,2	/	/	40,9
	2	40,0	/	40,3	/	41,5	43,8	39,8	41,6	39,9	/	/	41,1
	3	39,9	/	39,5	/	41,3	39,6	40,4	40,9	40,2	/	/	40,8
	ZUS	39,9	/	40,2	/	41,4	43,3	40,1	41,4	39,8	/	/	41,0
A L L E	40,1	/	42,3	/	43,5	43,5	44,7	43,0	41,1	/	/	42,8	
WEBEREI													
MAENNLICH	1	49,4	.	44,4	/	43,2	44,8	44,3	45,2	43,2	/	.	43,7
	2	/	.	43,7	/	43,7	43,8	44,0	44,2	43,8	/	.	43,8
	3	/	.	42,1	/	43,3	41,8	42,8	45,5	43,2	/	.	43,2
	ZUS	49,3	.	43,9	/	43,4	43,9	44,0	44,9	43,4	/	.	43,7
WEIBLICH	1	/	.	41,1	/	41,3	43,4	(40,8)	40,2	40,2	/	.	40,7
	2	44,4	.	39,9	/	41,4	41,3	40,6	41,0	40,8	/	.	41,1
	3	/	.	40,9	/	40,6	40,3	38,7	41,2	40,5	/	.	40,8
	ZUS	44,4	.	40,1	/	41,2	41,3	40,0	41,0	40,6	/	.	41,0
A L L E	47,0	.	42,6	/	42,5	42,9	42,2	42,7	41,9	/	.	42,5	
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,8	42,0	41,8	41,1	42,0	43,6	43,9	43,1	41,7	43,5	42,0	42,2
	2	40,8	43,0	43,4	(44,7)	42,6	43,9	44,4	44,5	43,0	42,7	43,4	43,2
	3	44,0	(41,2)	42,5	/	42,3	46,6	44,5	42,6	42,1	43,6	43,0	42,9
	ZUS	42,4	42,4	42,7	42,9	42,3	44,2	44,3	43,4	42,1	43,5	42,6	42,7
WEIBLICH	1	42,6	41,8	40,2	/	40,5	42,3	40,6	40,9	40,3	40,4	41,7	40,7
	2	40,5	41,0	40,1	40,2	40,3	40,3	40,9	41,0	40,5	39,8	41,6	40,5
	3	39,8	41,2	40,3	40,2	40,5	40,3	41,1	41,1	40,6	39,3	42,0	40,6
	ZUS	40,8	41,2	40,1	40,2	40,4	40,5	40,9	41,0	40,5	39,7	41,7	40,5
A L L E	41,0	41,4	40,4	40,6	40,7	41,2	41,2	41,4	40,8	40,2	41,8	40,9	

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	48,3	45,4	48,2	47,2	47,0	49,7	48,0	48,1	47,8	52,6	44,0	47,7
	2	49,1	44,5	48,3	46,0	46,2	50,4	50,4	47,3	47,8	47,9	43,1	47,2
	3	49,0	44,4	48,0	45,6	46,2	49,5	51,9	47,3	46,8	49,4	42,3	47,0
	ZUS	48,7	44,9	48,2	46,2	46,6	49,8	49,5	47,7	47,6	50,9	43,4	47,4
WEIBLICH	1	/	/	46,9	/	42,3	41,0	46,5	41,4	44,2	/	41,5	42,4
	2	41,9	42,6	43,5	40,7	43,2	42,7	44,4	42,1	43,9	45,1	41,5	42,8
	3	42,7	42,3	43,3	43,0	42,5	43,8	45,5	42,7	43,5	42,6	41,1	42,9
	ZUS	42,6	42,3	43,3	42,2	42,7	43,2	45,2	42,4	43,6	42,9	41,2	42,9
A L L E		46,3	44,0	46,6	44,6	45,4	47,5	48,5	46,1	46,6	48,2	42,7	46,0
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,1	46,6	49,4	48,1	45,4	48,3	51,0	47,5	47,3	/	45,0	46,7
	2	45,6	(46,4)	48,9	49,4	42,5	44,9	54,5	48,9	49,2	39,7	43,8	44,4
	3	47,9	44,7	45,8	/	45,4	49,4	50,6	49,4	(41,4)	52,9	/	46,6
	ZUS	46,7	46,0	48,6	48,5	44,3	48,5	51,5	47,3	48,2	39,7	44,5	46,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	42,4	/	/	(44,9)	/	/	(41,5)	42,8
	2	(45,1)	/	45,6	/	42,6	/	/	42,3	(49,4)	(39,7)	43,3	43,6
	3	43,8	44,8	42,8	45,3	40,9	45,6	45,9	44,8	46,7	/	43,2	43,0
	ZUS	44,0	44,8	43,5	45,3	41,4	45,6	45,9	44,1	47,1	(39,7)	43,2	43,1
A L L E		46,0	45,7	47,0	47,7	43,5	47,8	49,9	46,5	48,0	39,7	44,3	45,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	62,2	(53,6)	57,2	.	53,0	52,9	58,7	55,1	49,1	/	/	54,7
	2	60,1	(52,9)	57,7	.	52,3	52,7	55,6	51,5	48,8	/	(50,0)	53,8
	3	56,0	47,9	54,1	.	52,1	51,8	58,7	51,6	47,6	/	(46,0)	52,4
	ZUS	60,3	50,3	56,4	.	52,4	52,5	57,4	52,5	48,7	/	49,0	53,7
WEIBLICH	1	/	/	58,0	.	(46,2)	(52,1)	/	49,2	/	/	/	51,2
	2	46,9	/	46,5	.	48,8	46,2	(48,0)	44,2	44,6	(42,2)	/	45,6
	3	44,3	44,6	48,0	.	46,5	46,5	51,5	48,3	44,3	/	(44,7)	46,7
	ZUS	44,7	44,4	47,9	.	46,8	46,7	51,3	46,4	44,4	(42,2)	(44,4)	46,6
A L L E		52,0	47,4	52,2	.	49,9	49,5	54,2	49,6	46,1	(42,2)	47,5	50,1
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,5	50,2	48,6	.	48,5	48,0	.	51,1	48,4	54,7	44,8	48,7
	2	46,7	46,5	50,9	.	49,6	48,3	.	47,9	53,5	51,1	45,4	50,1
	3	47,4	49,2	48,2	.	46,4	46,2	.	49,4	48,2	48,2	43,9	47,6
	ZUS	46,8	49,4	48,7	.	48,4	47,7	.	50,6	49,5	52,9	44,8	48,7
WEIBLICH	1	/	/	(44,4)	.	45,2	/	.	/	/	/	/	44,9
	2	(42,4)	/	41,1	.	45,5	(44,0)	.	43,0	43,1	46,2	43,6	44,4
	3	43,2	44,1	44,3	.	43,1	41,8	.	45,4	45,7	49,9	43,0	44,1
	ZUS	43,2	44,1	44,0	.	43,9	42,1	.	44,8	45,5	48,5	43,1	44,2
A L L E		45,3	47,7	47,1	.	47,1	46,0	.	49,1	48,4	52,0	44,2	47,3
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	49,8	48,7	54,7	49,0	(44,8)	/	/	/	/	/	/	49,8
	2	49,9	(51,0)	51,1	48,0	43,2	/	/	/	(43,5)	/	(46,8)	47,8
	3	51,6	49,4	54,0	49,2	43,4	/	/	/	/	/	/	51,2
	ZUS	50,4	49,4	53,9	48,9	43,5	/	/	/	/	(43,8)	/	(48,3)	50,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	44,4	(48,1)	(38,7)	41,9	41,3	/	/	/	/	/	/	42,2
	3	41,9	44,7	46,3	45,5	41,4	42,5	/	/	/	/	(49,6)	44,6
	ZUS	42,2	44,7	46,1	44,1	41,4	42,6	/	/	(43,2)	/	44,6	44,2
A L L E		45,2	46,2	49,1	46,0	42,3	42,8	/	/	43,5	/	45,6	46,4
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	46,3	43,9	44,9	46,5	45,7	47,9	47,2	46,9	47,9	49,4	41,9	46,8
	2	46,8	/	47,0	44,4	/	/	47,7	(44,2)	47,4	48,0	42,3	45,6
	3	43,5	44,8	44,6	42,5	43,5	48,6	46,4	47,2	46,0	(40,6)	41,1	45,0
	ZUS	46,0	44,1	45,3	44,6	45,0	48,0	47,2	46,9	47,7	48,6	41,9	46,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(48,6)	/	/	(48,0)
	2	/	/	/	39,1	/	/	(45,5)	/	45,2	/	/	44,1
	3	41,0	41,3	41,6	(40,7)	40,9	44,0	(43,1)	42,9	44,1	46,3	40,4	42,7
	ZUS	41,0	41,3	41,6	39,6	40,9	44,0	43,9	42,9	44,8	46,3	40,4	43,1
A L L E		45,7	43,9	45,1	44,3	44,8	47,8	47,1	46,8	47,5	48,5	41,9	46,2
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,5	41,1	.	42,8	43,8	49,5	44,6	41,8	(41,1)	41,5	42,4
	2	.	41,2	40,5	.	42,8	41,5	45,0	44,9	42,2	(40,6)	40,9	42,2
	3	.	41,1	40,8	.	42,3	41,3	45,9	43,6	43,4	/	40,0	41,8
	ZUS	.	41,3	40,9	.	42,6	42,0	46,7	44,1	42,3	41,0	41,0	42,2
WEIBLICH	1	.	/	42,0	.	41,5	40,3	43,2	40,9	41,8	/	/	41,0
	2	.	/	41,1	.	41,4	39,2	42,5	41,3	41,0	/	40,0	40,9
	3	.	40,1	40,1	.	41,1	38,5	41,3	40,5	41,2	40,8	39,9	40,2
	ZUS	.	40,1	40,6	.	41,3	39,6	42,3	40,9	41,2	40,8	39,9	40,6
A L L E		.	40,6	40,7	.	41,8	39,9	44,1	41,5	41,6	40,9	40,4	41,1

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	42,5	.	42,7	43,9	/	43,9	/	/	/	43,0
	2	/	/	(44,4)	.	42,7	41,5	44,6	44,4	(42,8)	/	/	43,2
	3	/	/	42,7	.	42,5	41,3	/	44,2	(44,4)	/	/	43,0
	ZUS	/	/	42,8	.	42,6	42,1	44,9	44,2	43,0	/	/	43,1
WEIBLICH	1	/	/	42,1	.	41,5	40,3	41,5	40,9	42,2	/	/	40,9
	2	/	/	41,1	.	41,5	39,2	42,5	41,3	41,5	/	/	41,0
	3	/	/	41,4	.	41,5	38,5	/	40,5	42,6	/	/	40,9
	ZUS	/	/	41,4	.	41,5	39,6	42,2	41,0	42,2	/	/	40,9
A L L E		/	/	41,6	.	41,9	39,9	43,5	41,4	42,3	/	/	41,4
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,5	40,4	.	43,8	.	49,6	.	41,8	(41,1)	41,5	42,3
	2	.	41,2	39,5	.	43,3	.	46,7	.	42,2	(40,6)	40,9	41,6
	3	.	41,1	38,5	.	(38,2)	.	45,9	.	43,3	/	40,0	40,9
	ZUS	.	41,3	39,7	.	42,8	.	48,1	.	42,2	41,0	41,0	41,7
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	45,1	.	(40,1)	/	/	42,8
	2	.	/	(40,6)	.	40,0	.	42,4	.	40,8	/	40,0	40,7
	3	.	40,1	38,3	.	39,0	.	41,2	.	40,7	40,8	39,9	40,0
	ZUS	.	40,1	38,5	.	39,3	.	42,4	.	40,7	40,8	39,9	40,2
A L L E		.	40,6	39,1	.	41,1	.	44,4	.	41,3	40,9	40,4	40,8
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	45,3	46,5	44,6	45,9	45,6	44,4	47,3	45,9	45,6	49,5	43,5	45,5
	2	47,0	47,9	45,3	46,2	45,6	44,7	47,8	46,3	45,5	48,0	44,4	45,8
	3	45,9	45,8	44,9	46,1	45,7	43,7	46,7	44,6	45,4	47,2	45,1	45,3
	ZUS	45,7	46,7	44,8	46,0	45,6	44,3	47,3	45,8	45,5	48,6	43,8	45,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(42,8)	/	/	(42,7)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	44,4	/	40,1	43,5
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	44,3	/	40,1	43,5
A L L E		45,7	46,7	44,8	46,0	45,6	44,3	47,3	45,8	45,5	48,6	43,8	45,5

1) Einschl. Handwerk.

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste *)

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	6,02	6,67	5,98	6,07	6,20	6,03	5,71	5,89	5,52	5,55	6,43	5,99
	2	5,19	5,76	5,41	5,38	5,68	5,43	5,27	5,37	5,02	5,20	5,58	5,44
	3	4,86	5,18	4,80	5,01	5,03	4,84	4,53	4,83	4,50	4,52	4,77	4,85
	ZUS	5,70	6,33	5,67	5,75	5,84	5,71	5,38	5,56	5,23	5,32	6,05	5,65
WEIBLICH	1	4,31	5,11	4,40	5,81	4,47	4,39	4,41	4,35	4,07	3,91	4,36	4,33
	2	3,92	4,53	4,20	4,04	4,21	4,15	3,74	4,11	3,85	3,46	4,08	4,05
	3	3,77	4,19	3,98	3,85	3,85	3,76	3,44	4,02	3,55	3,54	3,82	3,84
	ZUS	3,85	4,33	4,10	3,94	4,04	4,03	3,66	4,07	3,76	3,54	3,97	3,96
A L L E		5,38	6,00	5,40	5,56	5,58	5,40	5,06	5,19	4,83	5,13	5,44	5,33
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	5,86	6,51	6,05	6,08	6,18	6,11	5,79	5,96	5,50	5,53	6,01	5,99
	2	5,13	5,76	5,45	5,38	5,69	5,46	5,31	5,43	5,02	5,20	5,34	5,46
	3	4,80	5,19	4,82	4,96	5,03	4,83	4,44	4,85	4,40	4,45	4,53	4,85
	ZUS	5,52	6,22	5,73	5,78	5,82	5,76	5,44	5,61	5,20	5,32	5,69	5,66
WEIBLICH	1	4,31	5,11	4,40	5,81	4,47	4,39	4,41	4,35	4,07	3,91	4,36	4,33
	2	3,92	4,53	4,20	4,04	4,21	4,15	3,74	4,11	3,85	3,46	4,08	4,05
	3	3,77	4,19	3,98	3,85	3,85	3,76	3,44	4,02	3,55	3,54	3,82	3,84
	ZUS	3,85	4,33	4,10	3,94	4,04	4,03	3,66	4,07	3,76	3,54	3,97	3,96
A L L E		5,13	5,84	5,39	5,51	5,54	5,39	5,03	5,18	4,74	5,10	5,10	5,27
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	5,80	6,37	5,72	5,48	6,31	5,86	5,88	6,32	5,54	5,75	6,15	6,02
	2	5,71	5,38	4,92	4,75	5,63	5,31	5,03	5,74	5,01	5,03	5,57	5,38
	3	5,08	(4,27)	(3,89)	(4,60)	5,05	4,91	/	5,93	4,54	/	4,23	4,92
	ZUS	5,72	6,18	5,63	5,32	6,21	5,80	5,79	6,26	5,43	5,65	5,96	5,92
WEIBLICH	1	/	(5,42)	/	/	(5,12)	(4,96)	(4,77)	5,16	/	/	/	5,04
	2	/	4,43	4,38	(4,09)	4,59	4,31	(4,21)	4,72	4,06	(4,39)	4,54	4,42
	3	3,89	4,05	4,03	3,85	4,25	4,12	3,77	4,39	3,76	(3,85)	3,92	4,06
	ZUS	3,92	4,18	4,17	3,95	4,35	4,31	4,22	4,59	3,88	4,14	4,05	4,21
A L L E		5,68	6,05	5,58	5,28	6,18	5,76	5,76	6,21	5,41	5,61	5,85	5,87
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	5,80	.	5,56	5,59	6,32	5,71	5,61	6,28	5,51	5,54	.	5,96
	2	5,8.	.	4,61	4,82	5,69	5,14	4,84	5,74	4,98	4,98	.	5,35
	3	5,28	.	/	(4,60)	(5,28)	5,09	/	(4,94)	4,54	/	.	4,86
	ZUS	5,75	.	5,46	5,42	6,26	5,66	5,56	6,22	5,40	5,44	.	5,86
WEIBLICH	1	/	.	/	/	(5,15)	/	/	(5,28)	/	/	.	5,08
	2	/	.	(4,20)	(4,12)	/	4,21	(4,03)	4,87	4,06	/	.	4,38
	3	3,97	.	3,98	3,95	4,21	(4,06)	(3,56)	4,21	3,73	(3,75)	.	3,98
	ZUS	4,01	.	4,07	4,05	4,26	4,18	3,99	4,55	3,87	(3,75)	.	4,13
A L L E		5,69	.	5,43	5,38	6,23	5,62	5,52	6,19	5,37	5,40	.	5,82
BERGBAU													
MAENNLICH	1	5,26	/	5,69	/	6,05	5,44	/	5,91	5,27	5,01	/	5,88
	2	5,01	/	5,19	/	5,15	5,21	/	5,15	4,38	3,89	/	5,08
	3	/	/	5,32	/	4,05	4,15	/	4,98	4,22	3,44	/	4,17
	ZUS	5,15	/	5,50	/	5,63	5,35	/	5,54	5,01	4,77	/	5,52
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	6,08	/	/	/	(4,26)	5,01	/	5,94
	2	/	/	/	/	5,15	/	/	/	/	3,89	/	5,07
	3	/	/	/	/	3,89	/	/	/	/	3,44	/	3,85
	ZUS	/	/	/	/	5,66	/	/	/	(4,20)	4,77	/	5,56
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	5,41	/	5,51	5,18	/	/	5,46	/	/	5,45
	2	/	/	5,16	/	5,10	4,92	/	/	4,42	/	/	5,05
	3	/	/	4,88	/	4,89	4,19	/	/	4,22	/	/	4,82
	ZUS	/	/	5,21	/	5,24	5,10	/	/	5,09	/	/	5,21
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	5,79	/	5,71	5,03	/	.	5,39	/	/	5,67
	2	/	/	4,87	/	5,07	(4,78)	/	.	4,44	/	/	4,94
	3	/	/	4,43	/	4,35	(4,04)	/	.	/	/	/	4,36
	ZUS	/	/	5,61	/	5,42	4,93	/	.	5,29	/	/	5,48
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	5,86	/	.	5,03	/	.	5,39	/	/	5,66
	2	/	/	4,75	/	.	(4,78)	/	.	4,44	/	/	4,66
	3	/	/	4,23	/	.	(4,04)	/	.	/	/	/	4,24
	ZUS	/	/	5,76	/	.	4,93	/	.	5,29	/	/	5,55
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	5,90	/	6,35	5,63	/	6,01	4,81	/	/	5,84
	2	/	/	5,36	/	5,63	5,30	/	5,20	4,46	/	/	5,31
	3	/	/	4,94	/	/	4,26	/	5,18	/	/	/	4,98
	ZUS	/	/	5,73	/	6,15	5,49	/	5,65	4,69	/	/	5,64

*) Steinkohlen- und Eisenerzbergbau, ohne Bergmannsprämie.
1) Einschl. Handwerk.

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	DM										BUNDES- GEBIET
			HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	5,26	/	5,48	/	5,24	(5,48)	/	5,39	4,70	/	/	5,35
	2	5,01	/	5,17	/	(4,55)	(4,74)	/	4,92	4,16	/	/	5,08
	3	/	/	5,61	/	/	/	/	4,63	4,25	/	/	5,51
	ZUS	5,15	/	5,41	/	5,00	5,07	/	5,08	4,56	/	/	5,30
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,68	6,78	6,00	6,28	6,38	6,10	6,15	5,78	5,39	6,10	6,05	6,12
	2	5,32	6,17	5,60	5,67	6,03	5,70	5,66	5,36	5,14	5,47	5,65	5,73
	3	5,12	5,46	4,99	5,18	5,45	5,18	4,81	4,94	4,60	4,58	4,90	5,20
	ZUS	5,44	6,40	5,69	5,86	6,04	5,80	5,81	5,44	5,14	5,68	5,72	5,79
WEIBLICH	1	/	5,76	5,18	/	4,82	5,25	5,48	4,87	4,29	/	/	4,88
	2	4,20	4,91	4,45	(4,77)	4,50	4,37	4,48	4,38	3,88	4,29	4,08	4,32
	3	3,87	4,65	4,29	(4,07)	4,07	4,19	3,89	4,02	3,59	3,58	3,78	4,05
	ZUS	3,97	4,71	4,35	4,37	4,21	4,28	4,20	4,16	3,75	3,66	3,87	4,16
A L L E		5,26	6,03	5,53	5,84	5,90	5,59	5,68	5,27	4,96	5,62	5,16	5,62
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	5,60	7,02	5,77	5,89	6,06	5,84	5,69	5,65	5,19	6,08	6,06	5,72
	2	5,65	5,91	5,60	5,20	5,81	5,69	5,66	5,33	4,87	5,18	5,99	5,47
	3	5,08	5,75	5,06	4,83	5,18	5,17	4,99	4,77	4,58	4,34	5,38	4,91
	ZUS	5,59	6,49	5,56	5,42	5,78	5,65	5,60	5,34	4,92	5,35	5,93	5,46
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(4,72)	(4,31)	/	/	4,47
	2	/	/	4,71	/	4,78	(4,15)	4,26	4,44	4,12	/	5,06	4,40
	3	/	/	4,24	/	4,19	4,47	(4,09)	4,11	3,72	/	4,58	4,06
	ZUS	/	/	4,46	/	4,33	4,42	4,25	4,21	3,90	/	4,84	4,19
A L L E		5,59	6,49	5,55	5,41	5,77	5,65	5,59	5,31	4,90	5,34	5,88	5,44
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	5,42	6,70	6,27	6,49	6,42	5,68	5,94	6,14	5,62	6,14	6,68	6,28
	2	5,25	5,82	5,79	5,86	6,05	5,37	5,62	5,79	5,40	5,52	6,05	5,87
	3	4,73	(4,85)	5,39	5,43	5,59	4,98	4,95	5,47	4,76	4,71	(5,00)	5,50
	ZUS	5,25	6,14	5,93	6,07	6,07	5,43	5,69	5,86	5,42	5,75	6,39	5,94
WEIBLICH	1	/	/	(5,98)	/	4,69	/	/	5,07	/	/	/	4,86
	2	4,11	/	4,30	(4,79)	4,50	4,15	4,18	4,65	4,03	4,36	/	4,37
	3	3,33	/	4,27	/	4,09	3,45	3,44	4,17	3,65	3,70	/	4,05
	ZUS	3,66	/	4,30	(4,38)	4,20	4,02	3,87	4,39	3,88	3,92	/	4,17
A L L E		5,17	6,10	5,88	6,06	6,00	5,36	5,64	5,76	5,35	5,73	6,36	5,88
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	6,36	.	6,49	5,81	6,02	/	5,36	6,16	/	6,38
	2	.	/	5,97	.	6,10	5,60	5,69	/	5,28	5,55	/	5,96
	3	.	/	5,52	.	5,70	5,22	5,30	/	5,43	4,77	/	5,62
	ZUS	.	/	6,07	.	6,16	5,54	5,82	/	5,31	5,77	/	6,05
WEIBLICH	1	.	/	/	.	4,91	/	/	/	/	/	/	4,91
	2	.	/	(4,77)	.	4,60	/	/	/	3,93	(4,19)	/	4,54
	3	.	/	4,11	.	3,97	3,31	(3,68)	/	3,38	3,72	/	3,90
	ZUS	.	/	4,26	.	4,14	3,34	(3,68)	/	3,55	3,76	/	4,07
A L L E		.	/	6,05	.	6,11	5,50	5,81	/	5,26	5,76	/	6,02
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	5,49	6,83	6,15	.	6,34	5,65	5,99	6,14	5,89	6,10	6,72	6,11
	2	5,03	5,72	5,59	.	6,09	5,34	5,79	5,75	5,62	5,41	6,18	5,75
	3	4,70	(4,85)	5,18	.	5,52	4,72	4,93	5,49	4,80	4,66	(4,91)	5,39
	ZUS	5,19	6,12	5,80	.	6,01	5,39	5,80	5,85	5,62	5,71	6,48	5,81
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(5,36)
	2	4,20	/	4,30	.	4,69	4,26	4,74	4,86	3,92	4,18	/	4,49
	3	3,37	/	3,89	.	4,33	3,53	3,70	4,09	3,63	(3,15)	/	4,17
	ZUS	3,77	/	4,21	.	4,45	4,14	4,38	4,43	3,82	3,96	/	4,33
A L L E		5,13	6,12	5,72	.	5,92	5,34	5,77	5,78	5,57	5,68	6,45	5,74
ZIEHEREIEN UND KALTMALZWERKE													
MAENNLICH	1	(5,57)	(6,33)	5,51	.	6,03	5,67	5,03	6,13	5,32	5,84	.	5,95
	2	6,03	6,10	5,26	.	5,84	5,39	5,01	5,89	5,27	5,31	.	5,73
	3	4,78	/	4,11	.	5,31	4,91	4,32	5,40	3,43	3,64	.	5,25
	ZUS	5,62	6,23	5,21	.	5,74	5,48	4,93	5,89	5,17	5,39	.	5,67
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(3,96)	/	/	5,08	/	/	.	4,49
	2	(4,15)	/	4,07	.	4,07	3,86	3,65	4,26	4,11	4,67	.	4,06
	3	/	/	4,44	.	4,07	/	3,09	4,28	4,07	(4,31)	.	4,12
	ZUS	(4,07)	/	4,40	.	4,07	3,83	3,45	4,33	4,10	4,59	.	4,10
A L L E		5,43	6,07	5,04	.	5,64	5,29	4,78	5,74	5,01	5,37	.	5,55

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -malzzeugwerke).

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	5,85	6,69	5,67	.	6,19	5,67	6,05	5,98	5,86	5,89	6,20	6,00
	2	5,13	6,70	5,44	.	5,86	5,14	5,04	5,52	5,67	5,15	5,73	5,69
	3	(4,25)	6,00	4,55	.	5,41	4,48	/	5,01	5,10	/	4,96	5,30
	ZUS	5,44	6,55	5,49	.	5,84	5,36	5,77	5,60	5,67	5,72	5,93	5,73
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(5,04)	(4,70)	/	(4,77)	/	/	/	4,89
	2	/	(4,83)	4,68	.	4,26	3,98	/	4,46	3,99	/	4,35	4,20
	3	3,77	4,32	3,70	.	4,11	3,57	/	4,20	3,74	/	4,07	4,07
	ZUS	3,80	4,41	4,25	.	4,16	3,94	/	4,28	3,93	/	4,16	4,13
A L L E		5,17	6,48	5,42	.	5,69	5,16	5,75	5,45	5,47	5,66	5,62	5,58
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	6,06	5,88	6,20	.	6,06	5,57	6,90	5,99	5,74	6,02	6,54	6,02
	2	5,20	5,38	5,16	.	5,86	5,32	5,27	5,77	5,88	5,15	6,13	5,78
	3	/	(4,15)	5,12	.	4,97	/	/	5,21	4,64	/	5,19	5,02
	ZUS	5,62	5,60	5,56	.	5,68	5,43	6,33	5,73	5,76	5,78	6,24	5,74
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	4,21	4,09	/	4,36	4,05	/	(5,45)	4,15
	3	(3,85)	/	3,88	.	3,96	/	/	4,28	3,65	/	4,42	4,07
	ZUS	(3,98)	/	3,89	.	4,01	4,05	/	4,29	4,00	/	4,61	4,11
A L L E		5,49	5,60	5,33	.	5,50	5,27	6,30	5,58	5,51	5,72	5,95	5,55
MINERALOELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	5,79	6,80	5,81	.	6,78	(5,28)	.	5,68	6,13	/	.	6,51
	2	5,25	6,20	5,59	.	5,83	5,04	.	5,03	5,45	(4,89)	.	5,81
	3	(4,65)	5,76	4,67	.	5,70	/	.	/	4,83	/	.	5,48
	ZUS	5,61	6,52	5,71	.	6,35	5,13	.	5,24	5,46	(4,85)	.	6,20
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(5,31)	/	.	/	/	/	.	(5,43)
	2	/	(5,32)	(4,04)	.	4,53	/	.	/	/	/	.	4,59
	3	(3,93)	4,53	3,79	.	4,34	/	.	(4,03)	(3,58)	/	.	4,21
	ZUS	4,14	4,66	3,86	.	4,50	/	.	(4,04)	(3,87)	/	.	4,35
A L L E		5,53	6,43	5,64	.	6,31	5,13	.	5,15	5,33	(4,85)	.	6,13
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	5,84	6,25	5,80	5,84	6,57	6,56	6,53	5,92	5,49	5,45	5,50	6,36
	2	5,47	5,84	5,24	4,98	6,23	6,05	5,82	5,46	5,17	4,68	5,05	5,99
	3	5,41	5,03	4,74	4,74	5,08	5,23	4,75	4,98	4,29	/	4,27	4,94
	ZUS	5,57	5,90	5,41	5,20	6,26	6,20	6,15	5,58	5,18	5,03	5,11	6,00
WEIBLICH	1	/	/	(4,32)	/	5,21	5,35	5,51	4,57	4,13	/	/	4,97
	2	4,32	4,90	4,52	/	4,54	4,49	4,54	4,34	3,69	/	3,83	4,34
	3	4,00	4,47	3,95	/	4,03	4,11	3,87	3,96	3,42	3,39	3,73	3,94
	ZUS	4,06	4,61	4,27	/	4,20	4,31	4,25	4,08	3,57	3,45	3,75	4,12
A L L E		5,09	5,39	5,11	5,20	5,95	5,78	5,91	5,17	4,69	4,50	4,35	5,61
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	6,82	.	/	5,99	6,07	/	.	6,39
	2	.	/	/	/	6,66	.	/	5,43	5,57	/	.	6,09
	3	.	/	/	/	5,55	.	/	4,51	5,36	/	.	5,46
	ZUS	.	/	/	/	6,48	.	/	5,56	5,66	/	.	6,05
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(5,10)	.	/	5,08	4,75	/	.	5,01
	2	.	/	/	/	5,01	.	/	4,43	4,19	/	.	4,45
	3	.	/	/	/	4,29	.	/	3,98	4,26	/	.	4,26
	ZUS	.	/	/	/	4,43	.	/	4,36	4,24	/	.	4,36
A L L E		.	/	/	/	6,11	.	/	5,28	5,44	/	.	5,75
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,21	5,61	5,11	.	5,47	4,69	5,07	4,90	4,95	5,47	.	5,09
	2	4,76	4,99	4,67	.	5,19	4,43	4,93	4,54	4,43	4,92	.	4,74
	3	4,98	4,33	4,31	.	4,65	3,99	4,49	4,20	4,19	4,49	.	4,38
	ZUS	4,85	5,09	4,79	.	5,15	4,46	4,89	4,61	4,62	5,01	.	4,80
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(4,11)	/	.	(4,35)
	2	(3,99)	(4,46)	4,22	.	4,36	3,38	(3,97)	4,01	3,26	/	.	4,04
	3	3,87	3,82	3,79	.	4,14	3,59	3,75	3,56	3,46	4,00	.	3,77
	ZUS	3,91	4,05	3,91	.	4,22	3,53	3,81	3,81	3,44	4,00	.	3,86
A L L E		4,78	4,92	4,72	.	5,06	4,38	4,85	4,54	4,53	4,88	.	4,72
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	5,10	5,61	4,82	.	5,23	4,56	4,89	4,82	4,91	4,74	.	4,93
	2	4,76	4,99	4,38	.	4,81	4,45	4,70	4,50	4,28	4,10	.	4,52
	3	5,08	4,33	4,01	.	4,39	3,98	4,22	4,18	4,12	4,15	.	4,21
	ZUS	4,86	5,09	4,50	.	4,90	4,40	4,67	4,56	4,53	4,37	.	4,63
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(4,46)	3,72	.	/	/	/	4,08	/	/	.	3,84
	3	3,87	3,82	3,95	.	4,06	3,56	(3,75)	3,41	3,48	(3,03)	.	3,70
	ZUS	3,87	4,05	3,89	.	4,10	3,51	(3,75)	3,73	3,38	(3,03)	.	3,74
A L L E		4,81	4,92	4,47	.	4,83	4,34	4,65	4,50	4,46	4,31	.	4,57

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

		DM											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	5,45	/	5,77	4,95	5,48	5,24	5,02	5,97	/	5,38
	2	.	/	4,95	/	5,39	4,36	5,37	4,74	4,67	5,29	/	5,06
	3	.	/	4,77	/	4,81	/	5,01	4,33	4,30	4,66	/	4,65
	ZUS	.	/	5,12	/	5,34	4,69	5,32	4,88	4,75	5,34	/	5,09
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	4,46	/	4,33	3,47	(3,97)	3,93	3,71	/	/	4,16
	3	.	/	3,70	/	4,21	(3,79)	(3,75)	3,99	3,45	4,13	/	3,85
	ZUS	.	/	3,93	/	4,28	3,60	3,85	3,95	3,51	4,13	/	3,98
A L L E	.	/	4,99	/	5,22	4,58	5,24	4,72	4,63	5,15	/	4,96	
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPERZUEGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,17	.	5,82	/	6,05	5,83	5,66	5,78	5,66	(4,69)	.	5,86
	2	5,71	.	5,25	/	5,46	5,02	5,15	5,27	5,19	(4,17)	.	5,30
	3	5,46	.	5,01	/	5,18	4,82	4,36	5,07	4,57	/	.	5,02
	ZUS	5,80	.	5,47	/	5,67	5,29	5,20	5,43	5,31	4,40	.	5,47
WEIBLICH	1	/	.	/	/	4,35	/	/	/	(3,94)	/	.	4,32
	2	/	.	(4,01)	/	4,10	(3,43)	/	4,18	3,72	/	.	4,02
	3	4,12	.	3,99	/	3,93	3,71	3,98	3,95	3,71	(3,55)	.	3,89
	ZUS	4,11	.	4,00	/	4,00	3,68	3,99	3,96	3,71	(3,58)	.	3,92
A L L E	5,67	.	5,27	/	5,42	5,06	5,09	5,23	5,10	4,20	.	5,26	
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,82	7,02	6,64	/	5,95	6,27	5,75	5,93	5,53	5,19	6,49	6,40
	2	4,64	6,41	6,07	/	5,87	5,84	5,49	5,42	5,07	4,77	5,78	5,77
	3	5,06	5,33	4,55	/	5,25	5,61	4,79	4,96	4,63	3,99	/	5,12
	ZUS	5,08	6,75	6,28	/	5,78	5,98	5,53	5,48	5,13	4,68	5,85	5,94
WEIBLICH	1	/	5,68	(5,44)	/	4,71	5,16	/	(4,74)	(4,62)	/	/	5,06
	2	(3,69)	5,07	4,19	/	4,51	4,25	4,41	4,48	4,10	/	4,46	4,34
	3	3,76	4,89	4,59	/	3,99	4,49	4,14	4,28	3,70	3,44	3,83	4,38
	ZUS	3,76	4,91	4,54	/	4,26	4,44	4,23	4,38	4,01	3,44	4,23	4,37
A L L E	4,76	6,28	5,84	/	5,30	5,70	5,33	5,17	4,69	4,25	5,34	5,53	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,80	6,30	6,23	6,09	6,16	6,15	5,68	6,08	5,61	5,53	5,84	6,03
	2	4,82	5,40	5,57	5,28	5,62	5,39	5,09	5,60	5,12	5,08	5,05	5,45
	3	4,52	4,83	4,67	4,54	4,93	4,74	4,55	4,93	4,34	4,65	4,12	4,82
	ZUS	5,50	6,08	5,94	5,85	5,78	5,82	5,34	5,75	5,35	5,33	5,53	5,71
WEIBLICH	1	4,13	5,45	5,33	(4,35)	4,62	5,14	4,50	4,67	4,09	(4,66)	4,41	4,66
	2	4,04	4,60	4,78	4,17	4,30	4,40	3,89	4,48	3,98	4,02	4,02	4,22
	3	3,79	4,00	4,17	3,93	3,92	3,83	3,52	4,19	3,72	3,82	3,87	3,99
	ZUS	3,83	4,33	4,39	4,00	4,03	4,28	3,63	4,24	3,89	3,87	3,94	4,09
A L L E	5,24	5,89	5,68	5,76	5,54	5,58	5,05	5,42	4,95	5,12	5,00	5,40	
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	5,54	6,88	6,01	5,99	6,09	6,03	5,93	6,13	5,66	5,47	6,21	6,04
	2	4,76	5,92	5,37	5,25	5,50	5,50	5,13	5,72	4,95	4,93	5,62	5,46
	3	4,39	5,75	4,98	4,50	4,82	4,33	4,24	5,18	4,53	4,39	4,68	4,82
	ZUS	5,33	6,66	5,78	5,79	5,82	5,75	5,64	5,89	5,44	5,31	6,02	5,80
WEIBLICH	1	/	/	(4,79)	/	(4,63)	(4,67)	/	/	/	/	/	4,69
	2	3,43	(4,56)	4,50	/	4,28	4,34	4,50	4,59	3,41	/	3,90	4,21
	3	/	4,00	3,83	/	3,64	3,78	/	4,35	(3,65)	/	3,54	3,75
	ZUS	3,43	4,28	4,23	/	3,89	4,19	4,34	4,46	3,47	/	3,72	3,99
A L L E	5,25	6,62	5,75	5,79	5,79	5,70	5,62	5,85	5,42	5,31	5,97	5,76	
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	5,83	6,35	5,86	6,00	6,25	6,17	5,78	6,06	5,71	5,59	6,01	6,05
	2	4,86	5,43	5,39	5,29	5,56	5,39	5,23	5,47	5,22	4,75	5,02	5,40
	3	4,20	4,53	4,51	4,95	4,85	5,16	4,78	4,89	4,51	3,82	4,07	4,78
	ZUS	5,48	6,12	5,62	5,74	5,90	5,92	5,51	5,77	5,46	5,37	5,63	5,75
WEIBLICH	1	/	(5,03)	4,81	/	4,78	5,56	/	5,33	4,39	/	4,6	4,82
	2	4,27	4,53	4,25	/	4,31	4,42	4,19	4,57	4,04	4,14	4,00	4,22
	3	3,63	3,93	3,76	4,05	4,04	3,89	3,51	4,21	3,87	3,92	3,65	4,02
	ZUS	3,77	4,40	3,94	4,05	4,14	4,34	3,83	4,29	4,00	4,03	3,86	4,12
A L L E	5,38	6,06	5,43	5,72	5,79	5,80	5,41	5,62	5,31	5,30	5,33	5,61	
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	5,83	6,32	6,69	5,87	6,52	6,50	5,74	6,47	5,88	5,93	5,92	6,44
	2	4,94	5,85	5,97	5,39	5,86	5,77	5,05	6,10	5,48	5,74	5,65	5,85
	3	(4,12)	4,65	5,35	(4,27)	5,33	5,13	4,28	5,36	4,28	4,79	4,12	5,25
	ZUS	5,50	6,08	6,42	5,68	6,09	6,27	5,58	6,16	5,53	5,66	5,74	6,13
WEIBLICH	1	/	/	5,74	/	5,85	5,73	(5,13)	4,92	3,78	/	4,79	5,14
	2	4,64	5,27	5,30	5,05	5,22	5,13	4,29	5,41	4,42	4,77	4,85	4,99
	3	(3,80)	(4,34)	5,19	3,87	4,44	4,50	3,61	4,69	4,11	4,34	4,13	4,63
	ZUS	4,30	5,10	5,28	4,70	4,73	5,13	4,16	4,97	4,35	4,47	4,50	4,85
A L L E	5,28	6,03	6,31	5,64	5,94	6,17	5,49	6,05	5,43	5,50	5,53	5,99	

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	.	6,82	5,82	6,64	.	5,87	6,64	5,98	/	/	6,57
	2	/	.	6,11	5,44	5,79	.	5,25	6,34	5,55	/	/	5,93
	3	/	.	5,73	(4,50)	5,27	.	3,96	5,54	4,57	/	/	5,44
	ZUS	/	.	6,57	5,65	6,21	.	5,69	6,37	5,74	/	/	6,28
WEIBLICH	1	/	.	5,74	/	5,91	.	(5,53)	(5,49)	5,35	/	/	5,73
	2	/	.	5,76	5,13	5,51	.	4,52	5,73	4,85	/	/	5,39
	3	/	.	5,52	(3,97)	4,71	.	/	5,04	4,40	/	/	5,11
	ZUS	/	.	5,66	4,92	5,24	.	4,68	5,43	4,79	/	/	5,32
A L L E		/	.	6,49	5,63	6,15	.	5,66	6,30	5,62	/	/	6,20
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	5,94	6,18	5,94	6,26	6,01	6,03	5,78	5,75	5,60	/	.	6,09
	2	4,81	5,04	5,09	5,31	4,99	(4,40)	4,87	5,57	4,55	/	.	5,06
	3	4,14	4,25	4,12	4,44	3,39	/	4,45	4,40	4,40	/	.	4,22
	ZUS	5,75	6,01	5,67	6,02	5,61	5,81	5,51	5,51	5,31	/	.	5,87
WEIBLICH	1	/	5,44	/	/	/	/	/	/	/	/	.	5,43
	2	3,92	4,30	/	(4,56)	/	/	/	/	/	/	.	4,18
	3	3,36	3,97	3,70	(3,69)	/	/	/	/	/	/	.	3,81
	ZUS	3,78	4,47	3,76	4,31	/	/	/	/	/	/	.	4,26
A L L E		5,74	5,97	5,66	6,02	5,61	5,80	5,51	5,50	5,31	/	.	5,85
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	5,48	.	5,71	.	.	.	.	5,88	5,69	/	/	5,75
	2	5,69	.	4,80	.	.	.	.	5,39	4,87	/	/	4,94
	3	/	.	4,07	.	.	.	.	4,42	4,14	/	/	4,17
	ZUS	5,53	.	5,57	.	.	.	.	5,71	5,47	/	/	5,57
WEIBLICH	1	(3,83)	.	/	.	.	.	.	(4,49)	(5,06)	/	/	4,39
	2	/	.	3,97	.	.	.	.	4,21	4,12	/	/	4,14
	3	/	.	3,70	.	.	.	.	4,08	3,75	/	/	3,77
	ZUS	3,68	.	3,90	.	.	.	.	4,18	3,98	/	/	4,02
A L L E		5,05	.	5,46	.	.	.	.	5,44	5,28	/	/	5,41
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,47	6,06	5,83	5,77	5,82	5,77	5,18	5,87	5,39	5,22	5,59	5,70
	2	4,68	5,04	5,25	5,09	5,42	5,14	4,54	5,48	4,85	5,07	4,80	5,19
	3	4,52	4,54	4,40	4,51	4,89	4,51	4,04	4,70	4,37	4,51	4,09	4,67
	ZUS	5,08	5,81	5,51	5,52	5,53	5,47	4,84	5,53	5,12	5,13	5,26	5,40
WEIBLICH	1	/	(5,03)	5,00	/	4,38	4,69	(3,95)	4,50	4,16	/	4,62	4,47
	2	4,42	4,58	4,53	4,48	4,11	4,34	3,51	4,25	3,94	3,67	3,98	4,08
	3	3,77	4,22	4,12	3,89	3,85	3,88	3,42	4,16	3,72	3,80	3,89	3,95
	ZUS	3,79	4,42	4,22	3,97	3,92	4,22	3,45	4,17	3,85	3,79	3,93	4,00
A L L E		4,56	5,46	5,00	5,15	5,07	5,08	4,24	5,02	4,54	4,57	4,65	4,87
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,33	6,19	5,85	.	6,11	5,63	5,76	5,70	5,37	/	5,85	5,69
	2	4,50	5,54	4,97	.	5,65	5,14	4,84	5,16	4,65	/	5,04	5,08
	3	3,51	4,30	3,57	.	4,92	4,34	(3,59)	4,50	4,26	/	(4,02)	4,47
	ZUS	4,96	5,97	5,53	.	5,72	5,28	5,51	5,37	5,05	/	5,52	5,36
WEIBLICH	1	(4,67)	/	(4,61)	.	/	3,93	/	4,69	4,42	/	(4,81)	4,58
	2	3,91	4,48	4,32	.	4,18	4,18	4,22	4,30	3,74	/	4,29	4,04
	3	3,73	3,80	4,05	.	3,90	3,80	3,77	4,16	3,52	/	3,91	4,04
	ZUS	3,80	4,19	4,15	.	3,97	4,06	3,94	4,19	3,69	/	4,19	4,05
A L L E		4,47	5,44	5,06	.	5,26	4,82	5,10	4,87	4,41	/	4,96	4,83
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,67	6,99	5,65	6,01	6,06	5,75	5,40	6,00	5,40	5,58	6,00	5,90
	2	5,20	5,83	5,04	5,25	5,66	5,15	5,10	5,40	4,78	4,94	5,54	5,44
	3	5,30	5,06	4,55	4,50	4,90	4,60	4,49	4,86	3,87	4,96	4,25	4,81
	ZUS	5,47	6,25	5,32	5,62	5,62	5,32	4,99	5,52	5,02	5,23	5,77	5,49
WEIBLICH	1	3,89	/	(4,47)	/	4,45	3,80	/	4,44	4,23	/	/	4,35
	2	(4,06)	4,78	4,27	3,30	4,12	4,04	3,91	3,96	3,79	3,93	4,06	3,98
	3	3,97	3,79	3,80	4,08	3,86	3,56	3,57	4,10	3,42	3,54	3,85	3,87
	ZUS	3,97	4,06	3,89	3,78	3,92	3,88	3,63	4,08	3,72	3,73	3,98	3,91
A L L E		5,03	5,51	5,01	5,00	5,30	5,04	4,64	5,14	4,61	4,99	5,38	5,14
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,68	7,64	5,90	6,53	6,18	6,37	5,56	5,72	5,51	5,66	6,80	5,95
	2	5,41	6,02	5,07	5,12	5,36	5,23	4,95	5,04	4,71	5,18	5,83	5,12
	3	4,72	5,19	4,69	4,74	4,68	4,48	4,18	4,46	4,31	4,70	4,81	4,53
	ZUS	5,93	6,92	5,43	5,75	5,66	5,70	5,12	5,30	5,05	5,22	6,27	5,45
WEIBLICH	1	4,34	4,92	4,24	(6,74)	4,46	4,54	4,41	4,43	4,07	3,84	4,35	4,33
	2	3,94	4,34	3,90	4,06	4,17	3,93	3,63	4,00	3,76	3,28	4,17	3,95
	3	3,88	3,76	3,53	3,78	3,68	3,48	3,35	3,74	3,43	3,46	3,47	3,59
	ZUS	3,98	4,18	3,84	4,00	4,08	3,85	3,63	3,94	3,71	3,42	4,05	3,88
A L L E		5,05	5,86	4,76	5,14	5,03	4,90	4,47	4,65	4,35	4,40	5,23	4,74

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

		DM											
GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,87	.	5,52	.	5,92	5,87	5,53	5,49	4,99	5,71	5,80	5,37
	2	5,63	.	5,02	.	5,76	5,47	5,18	5,05	4,84	5,46	5,36	5,20
	3	5,01	.	4,02	.	4,81	4,53	4,54	4,42	4,33	4,95	(4,28)	4,61
	ZUS	5,48	.	5,17	.	5,53	5,53	5,10	5,01	4,76	5,29	5,52	5,09
WEIBLICH	1	/	.	(5,00)	.	/	/	4,98	(4,54)	4,68	/	(3,97)	4,73
	2	4,34	.	4,14	.	4,50	3,97	3,84	4,00	3,77	4,01	4,01	3,91
	3	3,96	.	4,06	.	4,00	3,71	3,77	3,67	3,56	4,04	3,59	3,72
	ZUS	4,14	.	4,14	.	4,16	3,88	3,85	3,85	3,67	4,03	3,87	3,82
A L L E		5,05	.	4,77	.	5,19	4,87	4,69	4,61	4,20	4,92	4,87	4,56
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,32	5,38	6,04	/	6,46	6,41	6,19	5,90	5,53	5,94	6,18	6,18
	2	5,08	4,92	5,57	/	5,82	5,18	5,63	5,37	4,77	5,13	5,04	5,50
	3	3,69	4,42	5,12	/	4,98	4,15	5,08	4,50	4,08	3,95	4,35	4,74
	ZUS	5,13	4,94	5,61	/	5,93	5,51	5,80	5,43	4,93	5,04	5,52	5,63
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,37	/	/	(4,01)	3,57	/	(4,05)	3,92
	2	(3,61)	/	4,27	/	4,14	3,70	4,64	3,29	3,60	(3,69)	3,74	3,79
	3	3,39	3,93	3,80	/	4,02	3,42	3,94	3,12	3,11	3,59	3,74	3,62
	ZUS	3,45	3,93	4,04	/	4,05	3,58	4,04	3,21	3,34	3,60	3,78	3,69
A L L E		4,73	4,65	5,32	/	5,70	5,03	5,49	4,90	4,46	4,78	5,03	5,26
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,51	6,39	5,49	6,46	6,01	5,49	5,18	5,53	5,20	5,15	6,75	5,65
	2	5,33	5,58	4,95	5,34	5,37	4,85	4,81	4,93	4,66	4,54	6,35	5,00
	3	5,07	5,44	4,61	(3,54)	4,50	4,39	4,31	4,33	4,08	4,32	5,02	4,38
	ZUS	5,35	5,92	5,23	5,92	5,71	5,11	4,95	5,17	4,85	4,91	6,44	5,30
WEIBLICH	1	(3,88)	/	(4,54)	/	4,61	/	/	/	3,71	/	(4,88)	4,33
	2	3,94	4,57	4,06	4,88	4,31	3,81	3,65	4,03	3,64	(4,09)	(4,30)	3,90
	3	(4,08)	4,12	3,80	(2,68)	4,05	3,50	3,84	3,84	3,43	3,82	(4,10)	3,71
	ZUS	3,95	4,41	3,93	3,67	4,24	3,69	3,53	3,93	3,57	3,86	4,42	3,84
A L L E		5,17	5,53	5,06	5,48	5,56	4,86	4,69	4,94	4,51	4,74	6,24	5,05
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(4,50)	.	6,00	/	5,91	5,52	5,02	5,55	5,43	/	5,75	5,54
	2	(4,17)	.	4,53	/	5,11	4,89	4,38	4,97	4,36	/	(4,08)	4,69
	3	/	.	4,02	/	4,43	3,42	3,63	4,50	4,14	/	4,02	4,32
	ZUS	4,21	.	5,67	/	5,22	5,09	4,76	5,21	4,83	/	5,34	5,09
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(4,14)	/	4,54	3,59	/	/	4,37
	2	/	.	4,49	/	3,56	3,63	3,25	4,05	3,48	/	3,46	3,71
	3	(2,69)	.	3,58	/	3,49	3,33	2,70	3,84	3,14	/	(3,25)	3,52
	ZUS	(3,06)	.	4,12	/	3,53	3,52	2,85	4,03	3,36	/	3,47	3,70
A L L E		3,79	.	5,28	/	4,77	4,56	4,26	4,64	4,09	/	4,47	4,47
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,91	6,78	6,02	.	6,10	6,00	5,47	5,99	5,76	5,99	5,98	6,00
	2	5,09	6,02	5,27	.	5,30	5,36	4,80	5,10	5,07	4,70	5,08	5,20
	3	4,47	5,56	4,80	.	4,57	4,78	4,36	4,73	4,50	4,43	4,69	4,66
	ZUS	5,35	6,13	5,47	.	5,41	5,38	4,93	5,33	5,09	5,28	5,45	5,35
WEIBLICH	1	(4,94)	(5,48)	(4,89)	.	4,16	(4,97)	/	4,19	3,54	/	(4,88)	4,25
	2	3,97	4,15	4,01	.	3,84	3,96	3,64	3,78	3,58	3,62	3,87	3,82
	3	3,95	3,68	3,72	.	3,68	3,34	3,60	3,64	3,36	3,02	3,23	3,58
	ZUS	3,97	4,06	3,89	.	3,76	3,59	3,62	3,74	3,47	3,34	3,68	3,71
A L L E		4,47	5,16	4,90	.	4,72	4,60	4,39	4,62	4,31	4,20	4,52	4,63
DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	7,95	8,42	7,15	6,98	7,21	7,60	6,90	6,85	6,76	7,00	7,49	7,19
	2	6,22	6,71	5,98	5,85	6,16	6,20	5,82	5,60	5,77	6,91	6,55	6,04
	3	5,36	5,31	5,47	5,95	5,20	5,42	4,63	5,12	5,36	(4,52)	5,39	5,27
	ZUS	7,24	7,82	6,88	6,71	6,83	7,08	6,52	6,46	6,46	6,86	7,08	6,80
WEIBLICH	1	7,46	5,89	5,32	(7,22)	5,01	6,62	/	5,93	4,84	/	6,13	5,52
	2	4,15	4,46	4,03	4,14	4,12	4,33	4,04	4,12	4,03	3,80	4,17	4,13
	3	3,73	3,81	3,62	3,92	3,67	3,91	3,25	3,78	4,09	(3,23)	3,62	3,78
	ZUS	4,29	4,36	4,06	4,26	4,04	4,32	3,64	4,13	4,12	3,84	4,14	4,12
A L L E		6,75	6,92	6,32	6,25	6,24	6,63	5,93	6,00	5,93	6,39	6,58	6,26
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,11	5,76	5,84	.	5,83	5,58	5,39	5,46	5,22	(5,59)	5,83	5,59
	2	5,34	5,53	5,37	.	5,37	5,06	4,90	5,00	4,75	4,32	5,17	5,10
	3	(3,82)	(4,57)	4,54	.	4,87	3,94	4,35	4,35	4,26	3,38	4,09	4,48
	ZUS	5,52	5,62	5,39	.	5,41	5,08	4,98	5,09	4,81	4,13	5,37	5,16
WEIBLICH	1	/	/	3,88	.	4,44	/	/	4,67	/	/	(4,21)	4,38
	2	3,34	4,36	3,69	.	3,99	3,90	3,75	3,89	3,41	/	3,97	3,74
	3	3,35	3,80	3,67	.	3,86	3,54	3,68	3,50	3,43	2,96	3,57	3,63
	ZUS	3,35	3,89	3,68	.	3,93	3,74	3,73	3,69	3,42	2,97	3,79	3,70
A L L E		4,75	4,94	4,81	.	4,96	4,70	4,71	4,62	4,30	3,58	4,67	4,69

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	4,69	/	5,26	5,28	4,87	5,54	4,87	/	/	5,34
	2	.	/	(3,98)	/	5,26	4,97	5,16	5,50	5,46	/	/	5,42
	3	.	/	(3,97)	/	4,11	4,31	4,09	4,58	3,70	/	/	4,34
	ZUS	.	/	4,57	/	5,11	5,04	4,82	5,44	4,90	/	/	5,29
WEIBLICH	1	.	/	/	/	4,31	/	/	4,36	/	/	/	4,26
	2	.	/	(3,59)	/	3,85	3,87	3,82	4,04	3,91	/	/	3,94
	3	.	/	3,09	/	3,65	(3,33)	3,27	4,03	3,42	/	/	3,84
	ZUS	.	/	3,15	/	3,82	3,82	3,62	4,04	3,50	/	/	3,89
A L L E	.	/	4,12	/	4,93	4,70	4,51	5,17	4,44	/	/	5,00	
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	5,70	/	5,40	6,28	4,80	5,51	5,13	/	(5,88)	5,59
	2	.	/	4,54	/	4,86	5,43	4,02	4,78	4,49	/	/	4,84
	3	.	/	(3,63)	/	4,42	4,28	2,53	4,12	4,01	/	/	4,00
	ZUS	.	/	5,41	/	4,95	5,82	4,30	5,05	4,87	/	(5,33)	5,16
WEIBLICH	1	.	/	/	/	4,39	4,92	(4,23)	3,68	3,39	/	/	3,95
	2	.	/	4,03	/	3,79	3,94	3,28	3,81	3,50	/	/	3,74
	3	.	(3,34)	2,93	/	3,26	3,34	2,74	3,35	3,28	/	/	3,24
	ZUS	.	(3,34)	3,73	/	3,56	3,83	3,13	3,62	3,41	/	(3,45)	3,59
A L L E	.	(3,60)	4,53	/	4,22	4,60	3,64	4,13	4,00	/	4,64	4,24	
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,48	/	5,15	/	5,39	5,43	5,24	5,65	5,20	5,76	(5,06)	5,34
	2	4,16	/	4,53	/	4,76	5,22	4,76	5,05	4,71	(3,54)	/	4,82
	3	/	/	3,56	/	3,23	3,69	3,61	3,95	3,59	(2,36)	/	3,62
	ZUS	4,97	/	4,72	/	4,91	5,18	4,77	5,19	4,84	4,45	4,48	4,90
WEIBLICH	1	4,22	/	3,99	/	4,44	4,46	4,44	4,53	4,07	(5,09)	/	4,39
	2	4,21	/	3,85	/	3,80	4,09	3,93	4,06	3,85	3,40	/	3,93
	3	3,37	/	3,31	/	2,99	3,65	3,15	3,74	3,38	2,47	(3,00)	3,32
	ZUS	3,93	/	3,62	/	3,71	4,01	3,87	4,04	3,73	3,43	3,47	3,85
A L L E	4,26	/	4,06	/	4,28	4,40	4,25	4,60	4,21	3,74	4,00	4,31	
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,26	5,81	5,16	5,49	5,76	5,35	4,97	5,19	4,88	/	5,73	5,36
	2	4,86	5,05	4,83	4,96	5,05	4,83	4,46	4,74	4,39	4,07	5,41	4,82
	3	3,99	3,83	4,35	4,70	4,60	4,20	4,13	4,33	4,14	(3,57)	4,96	4,43
	ZUS	4,97	5,14	4,93	5,00	5,30	5,01	4,62	4,92	4,59	3,99	5,34	5,02
WEIBLICH	1	3,76	/	4,31	/	4,62	4,64	(4,58)	4,52	4,20	/	4,81	4,45
	2	4,00	4,23	3,96	3,88	4,23	3,89	3,51	4,10	3,86	3,26	4,13	4,04
	3	3,71	3,63	3,46	3,83	3,65	3,24	3,40	3,83	3,49	2,65	3,74	3,69
	ZUS	3,92	3,82	3,90	3,86	4,16	3,86	3,47	4,03	3,84	3,23	4,13	3,99
A L L E	4,41	4,38	4,51	4,65	4,81	4,41	3,97	4,37	4,16	3,39	4,53	4,48	
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	4,17	/	5,11	/	5,27	4,41	4,74	5,08	4,64	/	/	5,05
	2	(4,00)	/	4,78	/	4,93	4,37	4,31	4,64	4,06	/	/	4,70
	3	(3,87)	/	3,77	/	4,30	/	4,41	4,35	3,24	/	/	4,23
	ZUS	4,05	/	4,89	/	4,93	4,38	4,44	4,83	4,24	/	/	4,78
WEIBLICH	1	3,76	/	4,37	/	4,39	/	/	4,63	4,16	/	/	4,38
	2	3,81	/	4,08	/	4,23	4,00	3,80	4,10	3,81	/	/	4,08
	3	3,63	/	3,56	/	3,75	3,28	3,61	3,84	3,32	/	/	3,74
	ZUS	3,75	/	4,03	/	4,14	3,93	3,69	4,03	3,76	/	/	4,00
A L L E	3,85	/	4,60	/	4,63	4,08	4,08	4,41	3,99	/	/	4,42	
WEBEREI													
MAENNLICH	1	5,21	.	5,17	/	5,76	5,59	5,13	5,21	4,95	/	.	5,43
	2	/	.	4,90	/	5,11	4,81	4,51	4,64	4,30	/	.	4,91
	3	/	.	4,53	/	4,73	4,23	3,69	4,21	4,04	/	.	4,56
	ZUS	5,05	.	4,99	/	5,37	5,02	4,72	4,96	4,69	/	.	5,13
WEIBLICH	1	/	.	4,32	/	4,86	4,66	(4,44)	4,70	4,22	/	.	4,60
	2	3,96	.	3,97	/	4,37	3,74	3,92	4,01	3,83	/	.	4,13
	3	/	.	3,52	/	3,69	3,45	3,13	3,72	3,53	/	.	3,64
	ZUS	3,96	.	3,92	/	4,31	3,74	3,70	3,96	3,86	/	.	4,08
A L L E	4,55	.	4,64	/	4,94	4,52	4,28	4,41	4,27	/	.	4,67	
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,45	5,74	5,35	5,08	5,71	6,75	4,89	5,28	5,38	4,76	5,58	5,55
	2	4,62	4,73	4,58	(4,39)	5,28	5,17	4,63	4,80	4,62	4,23	5,35	4,96
	3	4,04	(4,40)	4,02	/	4,30	4,50	4,44	4,41	4,37	3,76	4,16	4,31
	ZUS	4,86	5,14	4,77	4,37	5,28	5,85	4,65	4,95	5,07	4,54	5,27	5,14
WEIBLICH	1	4,20	4,15	4,18	/	4,33	4,17	3,50	4,07	4,00	3,72	4,22	4,16
	2	3,86	4,33	3,81	4,01	4,19	3,89	3,32	3,86	3,76	3,14	4,39	3,91
	3	4,17	3,62	3,27	3,75	3,50	3,48	3,14	3,52	3,34	2,67	3,26	3,42
	ZUS	4,03	4,17	3,78	3,97	4,12	3,86	3,30	3,80	3,74	3,09	4,17	3,87
A L L E	4,16	4,37	3,91	4,03	4,30	4,26	3,41	4,00	3,97	3,28	4,39	4,08	

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

		DM											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,52	6,31	5,48	5,85	5,75	5,51	5,28	5,62	5,07	5,03	5,92	5,50
	2	4,91	5,81	4,95	5,46	5,11	4,69	4,60	5,10	4,49	4,64	5,87	5,02
	3	4,79	5,24	4,72	5,24	4,86	4,70	4,19	4,90	4,21	4,18	4,87	4,75
	ZUS	5,17	5,91	5,14	5,52	5,36	5,20	4,84	5,33	4,86	4,83	5,70	5,22
WEIBLICH	1	/	/	3,89	/	3,91	3,07	3,07	3,06	3,81	/	4,87	3,41
	2	3,42	4,55	3,87	3,94	3,79	3,46	3,31	3,64	3,56	3,14	4,36	3,71
	3	3,66	4,10	3,71	3,83	3,54	3,55	3,11	3,65	3,36	3,16	3,89	3,61
	ZUS	3,63	4,12	3,74	3,87	3,60	3,47	3,17	3,59	3,42	3,16	3,99	3,62
A L L E		4,60	5,29	4,70	4,87	4,87	4,64	4,45	4,83	4,52	4,32	5,16	4,76
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,80	5,42	5,11	5,33	5,63	5,60	4,37	5,29	4,94	/	5,38	5,44
	2	5,20	(4,98)	4,68	4,77	5,31	5,90	4,21	5,03	5,41	4,67	5,50	5,21
	3	4,75	4,61	4,36	/	3,95	4,67	3,86	(5,16)	4,15	/	4,90	4,28
	ZUS	5,49	5,14	4,85	5,04	5,21	5,41	4,22	5,26	4,89	4,69	5,37	5,19
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,42	/	/	(4,51)	/	/	(4,67)	4,43
	2	(4,12)	/	3,45	/	3,93	/	/	3,91	(3,79)	(3,12)	3,96	3,83
	3	3,94	3,61	3,40	4,00	3,61	3,79	2,68	3,58	3,48	/	3,63	3,62
	ZUS	3,96	3,61	3,42	4,00	3,74	3,81	2,68	3,74	3,53	(3,12)	3,72	3,69
A L L E		5,14	4,74	4,43	4,79	4,84	5,04	3,80	4,91	4,65	4,37	5,12	4,84
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,23	(5,70)	5,11	.	5,14	5,08	5,06	5,21	4,41	/	/	5,03
	2	4,82	(5,42)	4,46	.	4,59	4,38	4,17	4,85	4,08	/	(4,55)	4,58
	3	4,54	4,92	4,28	.	4,11	3,62	3,62	4,44	3,64	/	(4,36)	4,18
	ZUS	4,97	5,20	4,62	.	4,61	4,47	4,34	4,85	4,18	/	4,50	4,63
WEIBLICH	1	/	/	3,96	.	(3,95)	(3,19)	/	3,72	/	/	/	3,80
	2	3,63	/	3,39	.	3,51	3,04	(2,92)	3,33	3,17	(2,29)	/	3,34
	3	3,18	3,67	3,11	.	3,29	3,14	2,95	3,21	2,74	/	(3,55)	3,11
	ZUS	3,26	3,76	3,20	.	3,33	3,13	2,94	3,28	2,83	(2,29)	(3,59)	3,17
A L L E		4,19	4,53	3,97	.	4,07	3,81	3,64	4,16	3,39	(2,37)	4,21	3,95
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,75	5,29	5,76	.	5,91	5,53	.	5,38	4,91	4,68	6,35	5,62
	2	4,64	4,82	4,98	.	5,10	4,98	.	4,82	4,84	4,33	6,04	5,01
	3	5,08	4,45	4,91	.	4,55	4,36	.	4,54	4,42	3,94	4,65	4,72
	ZUS	5,47	5,03	5,38	.	5,46	5,18	.	5,22	4,77	4,50	6,13	5,30
WEIBLICH	1	/	/	(4,76)	.	4,34	/	.	/	/	/	/	4,39
	2	(3,50)	/	4,04	.	4,10	(3,68)	.	3,56	3,19	3,14	4,57	3,96
	3	4,09	3,64	4,05	.	3,79	3,64	.	3,62	3,49	3,12	3,80	3,83
	ZUS	4,07	3,64	4,06	.	3,91	3,64	.	3,62	3,46	3,12	3,96	3,86
A L L E		4,93	4,63	4,96	.	5,04	4,76	.	4,86	4,41	4,24	5,35	4,89
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,15	6,16	5,15	4,87	(5,64)	/	/	/	/	/	/	5,22
	2	4,35	(5,11)	4,73	5,08	5,08	/	/	/	(3,88)	/	(4,48)	4,79
	3	4,32	4,56	4,49	5,18	4,56	/	/	/	/	/	/	4,66
	ZUS	4,61	5,26	4,62	5,04	4,99	/	/	/	(4,12)	/	(4,50)	4,85
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	3,44	(4,55)	(3,33)	3,87	3,30	/	/	/	/	/	/	3,45
	3	3,11	3,73	3,71	3,70	3,53	3,11	/	/	/	/	(3,40)	3,58
	ZUS	3,15	3,75	3,70	3,77	3,46	3,25	/	/	(3,47)	/	3,43	3,60
A L L E		3,75	4,25	4,08	4,32	4,16	3,46	/	/	3,81	/	3,73	4,11
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	5,21	6,55	5,82	6,06	6,11	5,90	5,61	5,79	5,18	5,55	5,87	5,65
	2	3,97	/	5,69	6,19	/	/	5,20	(4,97)	4,43	5,17	6,69	5,53
	3	5,12	5,93	5,24	5,59	5,49	5,51	5,12	5,30	4,32	(4,72)	5,41	5,28
	ZUS	5,08	6,44	5,71	5,93	5,92	5,81	5,49	5,66	5,06	5,40	6,19	5,57
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,12)	/	/	(4,20)
	2	/	/	/	4,68	/	/	(5,10)	/	3,90	/	/	4,11
	3	4,93	4,84	4,57	(4,57)	4,51	4,75	(4,56)	4,39	3,89	4,31	4,25	4,29
	ZUS	4,93	4,85	4,58	4,65	4,51	4,76	4,74	4,39	3,91	4,34	4,34	4,26
A L L E		5,07	6,39	5,67	5,85	5,85	5,76	5,48	5,61	4,99	5,34	6,13	5,51
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,92	5,87	.	4,94	4,70	6,20	5,21	6,53	(5,07)	6,82	6,25
	2	.	5,99	5,26	.	4,22	4,22	4,73	4,44	5,21	(4,52)	5,56	5,01
	3	.	5,53	4,59	.	4,02	3,89	4,60	4,11	5,07	/	5,33	4,70
	ZUS	.	6,33	5,30	.	4,44	4,21	5,25	4,41	5,79	4,68	6,06	5,41
WEIBLICH	1	.	/	3,56	.	3,71	2,89	2,99	2,96	3,36	/	/	3,10
	2	.	/	4,05	.	3,66	3,33	3,91	3,23	4,03	/	4,99	3,73
	3	.	4,88	4,05	.	3,43	3,09	3,48	3,28	4,36	3,18	4,61	4,18
	ZUS	.	4,89	4,00	.	3,60	3,06	3,58	3,14	4,10	3,18	4,69	3,81
A L L E		.	5,45	4,39	.	3,92	3,22	4,30	3,39	4,67	3,78	5,32	4,36

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	/	5,36	.	4,94	4,74	/	4,49	/	/	/	4,93
	2	/	/	(4,31)	.	4,22	4,23	4,70	3,97	(4,32)	/	/	4,31
	3	/	/	4,15	.	4,05	3,90	/	3,86	(4,23)	/	/	3,97
	ZUS	/	/	4,64	.	4,44	4,22	4,77	3,97	4,50	/	/	4,37
WEIBLICH	1	/	/	3,54	.	3,68	2,89	3,37	2,96	2,97	/	/	3,08
	2	/	/	4,10	.	3,68	3,33	3,31	3,23	3,45	/	/	3,49
	3	/	/	3,67	.	3,44	3,09	/	2,90	3,22	/	/	3,26
	ZUS	/	/	3,82	.	3,61	3,06	3,32	3,05	3,18	/	/	3,29
A L L E		/	/	3,97	.	3,92	3,21	4,07	3,18	3,33	/	/	3,53
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,92	6,13	.	4,94	.	6,29	.	6,59	(5,07)	6,82	6,67
	2	.	5,99	5,54	.	4,23	.	4,88	.	5,30	(4,52)	5,56	5,42
	3	.	5,53	5,15	.	(3,56)	.	4,60	.	5,20	/	5,33	5,21
	ZUS	.	6,33	5,74	.	4,40	.	5,62	.	5,89	4,68	6,06	5,93
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	2,58	.	(5,07)	/	/	3,60
	2	.	/	(3,51)	.	3,20	.	4,24	.	4,17	/	4,99	4,42
	3	.	4,88	4,62	.	3,33	.	3,50	.	4,75	3,18	4,61	4,57
	ZUS	.	4,89	4,51	.	3,38	.	3,70	.	4,52	3,18	4,69	4,52
A L L E		.	5,45	5,10	.	3,93	.	4,44	.	5,08	3,78	5,32	5,15
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	6,30	7,28	5,75	6,03	6,32	5,77	5,49	5,61	5,59	5,68	8,03	5,98
	2	5,39	5,75	5,09	5,40	5,60	5,18	5,06	5,07	5,06	5,27	6,67	5,32
	3	5,17	5,14	4,76	5,06	5,09	4,87	4,67	4,76	4,69	4,73	6,08	4,86
	ZUS	6,07	6,75	5,45	5,69	5,92	5,50	5,20	5,31	5,31	5,36	7,55	5,64
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,21)	/	/	(4,29)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	4,23	/	4,23	4,21
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	4,24	/	4,25	4,22
A L L E		6,07	6,75	5,45	5,69	5,92	5,50	5,20	5,31	5,31	5,36	7,54	5,64

1) Einschl. Handwerk.

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste *)

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	278	306	270	282	280	271	265	268	248	252	279	271
	2	239	263	242	247	256	243	245	243	224	232	242	245
	3	225	233	215	230	225	215	210	217	202	203	204	218
	ZUS	263	289	255	266	263	256	250	252	234	240	262	255
WEIBLICH	1	181	215	179	239	183	182	184	180	166	158	181	178
	2	160	188	171	164	173	171	154	170	157	138	166	166
	3	155	174	162	161	158	156	143	165	146	146	155	158
	ZUS	158	180	167	163	166	167	152	168	154	144	161	163
A L L E		243	270	238	254	248	238	230	230	211	229	231	236
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	273	298	274	284	279	275	267	271	245	249	261	271
	2	234	260	243	247	256	244	246	245	223	231	230	245
	3	223	232	216	227	224	216	205	218	196	196	192	217
	ZUS	256	283	258	268	262	258	251	254	232	238	246	255
WEIBLICH	1	181	215	179	299	183	182	184	180	166	158	181	178
	2	160	188	171	164	173	171	154	170	157	138	166	166
	3	155	174	162	161	158	156	143	165	146	146	154	158
	ZUS	158	180	167	163	166	167	152	168	154	144	161	163
A L L E		231	261	237	252	245	237	226	228	205	226	216	232
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	254	268	256	241	285	264	280	278	242	260	263	268
	2	261	236	219	207	251	235	235	246	214	224	235	236
	3	234	(176)	(165)	(199)	224	222	/	268	197	/	180	219
	ZUS	255	262	251	234	281	261	275	274	237	255	254	263
WEIBLICH	1	/	(218)	/	/	(220)	(214)	(208)	217	/	/	/	214
	2	/	186	189	(175)	205	186	(179)	196	173	(211)	192	190
	3	164	169	167	157	181	179	159	176	157	(175)	166	170
	ZUS	166	175	175	163	187	186	180	187	164	195	172	178
A L L E		253	257	249	232	279	259	273	272	235	253	249	261
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	247	.	245	246	282	258	265	273	242	247	.	262
	2	266	.	200	211	241	223	219	243	212	212	.	230
	3	245	.	/	(199)	(255)	230	/	(211)	197	/	.	217
	ZUS	252	.	240	238	278	255	262	270	236	240	.	257
WEIBLICH	1	/	.	/	/	(220)	/	/	(220)	/	/	.	213
	2	/	.	(175)	(177)	/	177	(169)	202	173	/	.	184
	3	167	.	167	162	179	(171)	(150)	164	156	(156)	.	166
	ZUS	169	.	170	168	181	177	170	182	163	(156)	.	172
A L L E		249	.	238	236	277	253	259	268	234	238	.	255
BERGBAU													
MAENNLICH	1	246	/	253	/	259	244	/	254	228	217	/	253
	2	211	/	233	/	219	233	/	228	194	166	/	218
	3	/	/	240	/	171	176	/	225	184	149	/	177
	ZUS	229	/	246	/	240	239	/	242	217	206	/	237
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	259	/	/	/	(192)	217	/	253
	2	/	/	/	/	217	/	/	/	/	166	/	214
	3	/	/	/	/	161	/	/	/	/	149	/	160
	ZUS	/	/	/	/	240	/	/	/	(193)	206	/	236
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	241	/	248	234	/	/	231	/	/	242
	2	/	/	226	/	231	219	/	/	195	/	/	227
	3	/	/	214	/	221	184	/	/	184	/	/	216
	ZUS	/	/	230	/	236	230	/	/	218	/	/	232
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	251	/	303	215	/	.	235	/	/	257
	2	/	/	207	/	263	(202)	/	.	189	/	/	231
	3	/	/	189	/	231	(172)	/	.	/	/	/	203
	ZUS	/	/	243	/	285	211	/	.	231	/	/	250
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	256	/	.	215	/	.	235	/	/	249
	2	/	/	200	/	.	(202)	/	.	189	/	/	200
	3	/	/	170	/	.	(172)	/	.	/	/	/	189
	ZUS	/	/	251	/	.	211	/	.	231	/	/	243
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	257	/	297	251	/	257	209	/	/	257
	2	/	/	235	/	266	237	/	231	203	/	/	236
	3	/	/	215	/	/	174	/	236	/	/	/	220
	ZUS	/	/	250	/	289	245	/	246	207	/	/	249

*) Steinkohlen- und Eisenerzbergbau, ohne Bergmannsprämie.

1) Einschl. Hauswerk.

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	246	/	256	/	260	(291)	/	235	213	/	/	249
	2	211	/	243	/	(219)	(224)	/	216	188	/	/	236
	3	/	/	258	/	/	/	/	206	185	/	/	252
	ZUS	229	/	252	/	245	254	/	223	206	/	/	246
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	272	303	274	283	291	274	284	269	250	272	279	280
	2	249	278	253	254	274	255	262	249	235	242	251	261
	3	240	252	227	232	245	234	228	229	214	201	220	236
	ZUS	257	288	258	263	274	260	270	253	237	252	258	264
WEIBLICH	1	/	239	219	/	199	221	229	191	182	/	/	201
	2	169	202	184	(201)	184	180	186	180	160	175	168	178
	3	161	191	175	(171)	165	173	162	167	151	157	154	167
	ZUS	164	194	178	183	172	177	175	172	156	159	158	171
A L L E		244	266	248	262	265	247	261	241	225	249	226	253
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	293	353	291	298	305	275	278	272	250	294	304	281
	2	280	349	278	255	288	270	271	259	236	273	271	267
	3	233	346	244	218	253	243	248	219	220	218	245	236
	ZUS	285	351	276	267	287	267	271	256	237	268	277	266
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(192)	(198)	/	/	194
	2	/	/	188	/	203	(181)	179	203	183	/	201	190
	3	/	/	170	/	172	185	(166)	173	163	/	190	171
	ZUS	/	/	178	/	179	185	177	180	172	/	196	178
A L L E		285	351	274	267	286	266	270	254	236	267	273	264
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE 1)													
MAENNLICH	1	235	302	279	281	290	255	273	272	248	272	302	281
	2	233	290	254	254	273	237	255	263	238	242	251	263
	3	226	(251)	231	237	249	228	227	254	216	200	(205)	245
	ZUS	233	292	261	263	273	242	260	265	239	252	279	266
WEIBLICH	1	/	/	(264)	/	191	/	/	203	/	/	/	198
	2	168	/	183	(204)	187	167	172	194	165	175	/	180
	3	138	/	178	/	166	139	139	175	149	147	/	165
	ZUS	151	/	181	(186)	172	162	159	183	159	156	/	171
A L L E		228	289	258	262	269	238	257	259	236	252	277	263
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	280	.	289	265	277	/	232	272	/	284
	2	.	/	256	.	273	255	258	/	230	245	/	265
	3	.	/	233	.	248	245	243	/	235	202	/	245
	ZUS	.	/	262	.	274	255	267	/	230	254	/	268
WEIBLICH	1	.	/	/	.	201	/	/	/	/	/	/	200
	2	.	/	(187)	.	189	/	/	/	161	(158)	/	186
	3	.	/	164	.	157	132	(148)	/	138	148	/	155
	ZUS	.	/	171	.	165	133	(148)	/	145	148	/	163
A L L E		.	/	262	.	271	253	266	/	228	253	/	266
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	233	314	279	.	293	253	273	278	264	269	304	278
	2	219	297	253	.	276	235	263	263	251	233	258	258
	3	227	(251)	235	.	252	210	230	255	222	214	(202)	247
	ZUS	225	299	263	.	275	239	265	267	252	249	286	263
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(224)
	2	173	/	186	.	195	175	199	203	167	175	/	187
	3	134	/	161	.	180	143	151	172	150	(135)	/	173
	ZUS	152	/	180	.	185	170	182	186	161	166	/	181
A L L E		222	299	258	.	269	236	263	263	250	248	283	259
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(251)	(269)	247	.	285	246	242	258	235	269	.	274
	2	276	273	238	.	272	235	226	261	236	220	.	263
	3	265	/	184	.	247	222	191	251	153	158	.	244
	ZUS	271	271	235	.	268	238	225	258	231	231	.	261
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(162)	/	/	199	/	/	.	180
	2	(170)	/	166	.	171	146	149	177	165	183	.	165
	3	/	/	188	.	169	/	126	177	166	(146)	.	171
	ZUS	(166)	/	185	.	169	145	140	179	165	174	.	169
A L L E		255	262	224	.	261	226	216	250	220	230	.	254

1) Eisen- und stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

		DM											
GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	276	294	257	•	285	253	276	275	258	279	280	273
	2	235	296	245	•	266	233	241	252	253	249	247	257
	3	(178)	267	200	•	241	196	/	235	226	/	218	238
	ZUS	252	289	247	•	265	241	267	257	252	272	262	259
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(202)	(198)	/	(196)	/	/	/	200
	2	/	(191)	190	•	171	163	/	188	166	/	179	173
	3	152	174	156	•	167	141	/	178	153	/	168	168
	ZUS	154	178	175	•	168	160	/	181	163	/	172	170
A L L E		234	285	243	•	255	229	265	248	241	269	245	250
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	290	263	280	•	276	248	311	285	260	291	288	276
	2	251	245	242	•	262	242	253	270	278	249	263	266
	3	/	(167)	256	•	224	/	/	239	203	/	220	228
	ZUS	270	250	260	•	256	245	291	268	267	279	271	263
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	•	170	172	/	200	171	/	(226)	175
	3	(156)	/	168	•	161	/	/	186	152	/	186	171
	ZUS	(163)	/	166	•	163	171	/	188	168	/	194	172
A L L E		260	250	246	•	245	236	288	259	252	275	257	252
MINERALOELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	275	295	245	•	285	(275)	•	275	326	/	•	280
	2	229	275	229	•	245	255	•	244	283	(300)	•	251
	3	(212)	246	200	•	247	/	•	/	240	/	•	242
	ZUS	260	285	240	•	267	265	•	257	282	(287)	•	267
WEIBLICH	1	/	/	/	•	(206)	/	•	/	/	/	•	(216)
	2	/	(220)	(164)	•	183	/	•	/	/	/	•	189
	3	(161)	186	152	•	179	/	•	(171)	(157)	/	•	173
	ZUS	172	191	155	•	183	/	•	(171)	(171)	/	•	179
A L L E		255	280	236	•	265	265	•	250	271	(287)	•	264
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	267	276	264	305	293	288	293	271	247	271	237	285
	2	259	258	233	229	278	269	264	256	236	207	214	265
	3	312	217	223	207	225	232	216	226	201	/	184	223
	ZUS	268	260	244	245	279	274	277	258	236	236	218	269
WEIBLICH	1	/	/	(175)	/	219	225	230	192	175	/	/	209
	2	175	202	186	/	185	186	188	176	152	/	156	178
	3	162	185	164	/	164	170	161	161	145	146	151	162
	ZUS	164	190	177	/	171	179	176	166	149	149	152	169
A L L E		231	231	225	245	262	252	263	231	208	205	181	247
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	/	/	/	302	•	/	239	261	/	•	277
	2	•	/	/	/	303	•	/	214	242	/	•	267
	3	•	/	/	/	238	•	/	175	229	/	•	233
	ZUS	•	/	/	/	290	•	/	220	244	/	•	263
WEIBLICH	1	•	/	/	/	(205)	•	/	184	187	/	•	186
	2	•	/	/	/	204	•	/	161	169	/	•	177
	3	•	/	/	/	169	•	/	163	172	/	•	169
	ZUS	•	/	/	/	175	•	/	167	171	/	•	173
A L L E		•	/	/	/	267	•	/	207	233	/	•	246
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	261	268	246	•	254	207	251	228	232	261	•	239
	2	236	228	215	•	231	200	228	212	198	227	•	216
	3	219	199	199	•	206	177	212	192	185	200	•	197
	ZUS	235	237	225	•	232	199	233	214	210	232	•	221
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	(187)	/	•	(197)
	2	(158)	(191)	174	•	179	136	(165)	172	138	/	•	169
	3	174	160	158	•	166	152	165	149	148	165	•	157
	ZUS	168	171	163	•	171	147	165	161	147	165	•	161
A L L E		229	226	219	•	225	195	231	209	205	223	•	215
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPREGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	260	268	230	•	243	197	247	223	230	242	•	231
	2	238	228	202	•	213	204	215	209	191	212	•	207
	3	234	199	179	•	195	177	203	192	177	181	•	189
	ZUS	239	237	209	•	221	197	225	211	205	215	•	213
WEIBLICH	1	/	/	/	•	/	/	/	/	/	/	•	/
	2	/	(191)	151	•	/	/	/	172	/	/	•	161
	3	174	160	163	•	164	152	(165)	147	148	(132)	•	155
	ZUS	174	171	160	•	165	147	(165)	159	144	(132)	•	157
A L L E		236	226	206	•	216	193	224	207	201	211	•	209

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	267	/	268	229	260	250	234	272	/	254
	2	.	/	227	/	241	184	254	225	209	233	/	229
	3	.	/	232	/	212	/	228	195	198	210	/	211
	ZUS	.	/	243	/	240	208	250	231	218	240	/	234
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	186	/	178	145	(165)	172	151	/	/	174
	3	.	/	155	/	170	(151)	(166)	155	149	169	/	159
	ZUS	.	/	164	/	174	147	165	166	151	169	/	165
A L L E	.	/	233	/	232	202	245	218	211	228	/	225	
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	285	.	266	/	297	287	285	283	267	(236)	.	282
	2	263	.	241	/	265	238	255	255	237	(213)	.	251
	3	248	.	225	/	241	234	208	246	205	/	.	235
	ZUS	266	.	249	/	275	255	257	264	244	222	.	261
WEIBLICH	1	/	.	/	/	183	/	/	/	(169)	/	.	182
	2	/	.	(171)	/	170	(144)	/	177	153	/	.	167
	3	170	.	164	/	166	160	169	170	155	(146)	.	165
	ZUS	169	.	164	/	168	158	169	170	155	(146)	.	165
A L L E	258	.	236	/	257	239	248	250	232	201	.	246	
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	261	309	289	/	273	276	272	278	251	256	309	285
	2	257	279	260	/	269	255	256	241	219	228	257	255
	3	229	235	200	/	232	240	208	220	197	188	/	225
	ZUS	248	296	271	/	263	262	258	246	224	224	263	263
WEIBLICH	1	/	234	(232)	/	189	216	/	(205)	(187)	/	/	210
	2	(151)	208	173	/	185	174	190	189	167	/	193	179
	3	169	200	184	/	164	184	176	180	158	163	159	180
	ZUS	168	201	183	/	175	182	181	185	165	163	180	180
A L L E	227	271	247	/	233	246	245	228	200	203	236	240	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	272	295	282	290	285	275	262	274	248	258	253	274
	2	215	245	245	245	255	240	236	249	225	228	216	243
	3	203	210	201	206	221	206	207	218	187	201	171	214
	ZUS	255	282	265	276	264	260	246	258	235	244	238	257
WEIBLICH	1	164	241	221	(179)	188	215	188	189	171	(185)	180	192
	2	163	190	197	171	177	183	163	183	162	165	162	173
	3	153	164	166	160	162	158	146	171	149	154	155	162
	ZUS	155	179	177	163	166	177	151	173	157	157	158	167
A L L E	237	270	249	270	250	246	229	238	213	230	211	238	
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	270	315	287	275	286	274	285	285	261	278	280	283
	2	225	277	251	235	256	245	242	266	225	243	246	252
	3	194	246	228	196	217	187	186	231	216	204	200	216
	ZUS	257	305	274	264	272	259	269	273	251	267	269	269
WEIBLICH	1	/	/	(209)	/	(194)	(192)	/	/	/	/	/	197
	2	134	(214)	193	/	178	180	190	190	139	/	156	174
	3	/	168	151	/	147	162	/	177	(151)	/	142	152
	ZUS	135	188	175	/	158	175	183	183	142	/	149	164
A L L E	251	303	272	264	269	256	267	270	249	266	266	267	
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	263	287	274	277	291	279	270	278	255	258	261	277
	2	215	249	245	241	253	243	242	247	233	211	216	244
	3	187	200	196	221	217	226	220	219	195	157	166	213
	ZUS	246	277	259	264	272	267	256	263	243	245	243	261
WEIBLICH	1	/	(207)	196	/	200	229	/	214	186	/	164	198
	2	179	191	174	/	181	183	176	187	166	178	162	174
	3	148	159	153	173	167	159	145	172	160	162	144	164
	ZUS	154	184	160	173	172	179	159	175	165	169	155	169
A L L E	240	273	246	262	265	259	250	253	234	241	227	253	
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	263	279	300	258	297	290	255	291	261	263	255	289
	2	213	252	261	230	261	252	233	276	241	249	254	259
	3	(173)	205	230	(175)	232	215	195	237	186	203	171	230
	ZUS	244	266	285	247	273	277	250	277	249	247	250	273
WEIBLICH	1	/	/	242	/	242	242	(216)	210	161	/	204	217
	2	187	226	225	207	214	213	178	225	182	196	199	207
	3	(150)	(176)	218	153	185	187	158	197	168	175	167	193
	ZUS	171	217	223	191	196	214	175	208	179	181	184	202
A L L E	229	263	278	244	264	272	245	270	237	237	238	265	

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDR. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	304	256	302	.	273	295	264	/	/	294
	2	/	.	265	230	256	.	247	283	241	/	/	260
	3	/	.	246	(186)	218	.	192	242	197	/	/	234
	ZUS	/	.	290	245	277	.	266	283	251	/	/	278
WEIBLICH	1	/	.	242	/	246	.	(248)	(225)	220	/	/	241
	2	/	.	243	210	226	.	184	240	201	/	/	224
	3	/	.	232	(150)	192	.	/	211	177	/	/	212
	ZUS	/	.	238	199	215	.	193	227	197	/	/	221
A L L E		/	.	285	243	273	.	263	278	244	/	/	273
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	294	312	273	310	283	278	262	272	243	/	.	299
	2	223	247	231	263	215	(205)	213	282	195	/	.	240
	3	197	192	177	207	145	/	187	/	187	/	.	190
	ZUS	282	301	259	298	258	268	247	265	230	/	.	286
WEIBLICH	1	/	255	/	/	/	/	/	/	/	/	.	253
	2	161	194	/	(201)	/	/	/	/	/	/	.	181
	3	139	173	143	(153)	/	/	/	/	/	/	.	161
	ZUS	155	201	145	187	/	/	/	/	/	/	.	185
A L L E		281	299	258	297	258	268	247	264	229	/	.	284
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	230	.	237	.	.	.	.	254	240	/	/	244
	2	244	.	204	.	.	.	.	229	210	/	/	212
	3	/	.	157	.	.	.	.	177	170	/	/	170
	ZUS	235	.	232	.	.	.	.	245	231	/	/	237
WEIBLICH	1	(155)	.	/	.	.	.	.	(186)	(207)	/	/	178
	2	/	.	153	.	.	.	.	175	170	/	/	168
	3	/	.	146	.	.	.	.	164	153	/	/	152
	ZUS	149	.	151	.	.	.	.	170	163	/	/	163
A L L E		212	.	226	.	.	.	.	231	223	/	/	229
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	243	272	255	261	264	255	231	256	235	226	240	251
	2	206	221	224	233	243	230	200	233	209	222	204	225
	3	197	191	185	197	221	194	175	204	185	193	171	205
	ZUS	225	259	238	249	249	242	214	239	221	222	225	236
WEIBLICH	1	/	(202)	201	/	169	193	(165)	184	168	/	190	179
	2	180	188	182	187	166	181	144	172	159	148	160	165
	3	154	173	161	160	158	159	139	168	148	152	156	159
	ZUS	154	181	166	163	160	175	141	169	154	152	158	161
A L L E		195	238	208	227	222	220	181	211	190	192	193	206
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	221	271	257	.	274	243	247	248	225	/	240	246
	2	184	232	215	.	254	221	201	224	194	/	208	219
	3	148	173	145	.	219	181	(154)	192	181	/	(162)	191
	ZUS	205	257	242	.	257	227	235	233	211	/	227	231
WEIBLICH	1	(189)	/	(189)	.	/	161	/	189	177	/	(197)	185
	2	156	179	174	.	170	169	173	172	148	/	172	162
	3	141	153	159	.	157	154	151	170	144	/	155	164
	ZUS	146	168	164	.	160	165	159	171	147	/	167	163
A L L E		179	229	214	.	229	203	214	206	180	/	202	203
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	254	327	259	286	279	261	257	277	239	255	257	270
	2	235	259	220	224	259	234	241	244	211	221	231	247
	3	249	225	196	209	222	206	205	218	165	215	173	217
	ZUS	248	285	238	258	257	241	233	251	221	235	244	250
WEIBLICH	1	154	/	(181)	/	187	159	/	177	182	/	/	180
	2	(166)	199	174	132	173	170	172	165	158	160	164	166
	3	167	156	153	164	159	152	150	169	143	143	158	160
	ZUS	166	168	157	152	162	164	154	168	155	150	161	162
A L L E		223	242	219	219	238	225	212	228	200	220	225	229
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	297	337	260	283	271	282	250	259	240	257	291	263
	2	237	271	223	245	236	233	224	229	208	233	253	228
	3	211	229	203	229	204	198	183	202	188	208	206	199
	ZUS	262	307	239	262	249	253	230	241	221	235	269	242
WEIBLICH	1	183	205	171	(272)	183	188	183	184	166	154	181	178
	2	160	180	157	165	170	161	149	166	154	129	172	162
	3	156	156	143	154	150	143	138	155	142	141	143	148
	ZUS	162	174	155	162	166	158	149	163	152	137	167	159
A L L E		215	253	202	224	214	210	193	202	184	188	220	203

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	284	.	245	.	273	258	244	260	221	272	251	242
	2	266	.	217	.	265	240	239	239	217	251	236	236
	3	244	.	177	.	220	194	205	207	195	221	(189)	208
	ZUS	264	.	226	.	254	242	233	237	212	242	241	230
WEIBLICH	1	/	.	(193)	.	/	/	212	(193)	204	/	(166)	201
	2	171	.	166	.	193	166	165	170	156	174	165	162
	3	151	.	163	.	174	159	160	156	148	168	148	155
	ZUS	161	.	166	.	181	164	164	164	152	169	160	159
A L L E		225	.	201	.	235	210	210	210	180	219	208	199
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	273	271	264	/	287	279	273	266	234	282	268	271
	2	227	250	236	/	254	217	251	241	200	246	222	239
	3	154	221	223	/	212	175	231	200	171	176	200	203
	ZUS	223	248	242	/	260	235	258	244	208	236	242	245
WEIBLICH	1	/	/	/	/	185	/	/	(180)	156	/	(163)	169
	2	(146)	/	172	/	172	151	198	147	148	(158)	155	157
	3	137	169	157	/	164	138	160	134	126	144	154	148
	ZUS	139	169	165	/	166	145	165	140	137	145	155	152
A L L E		202	223	227	/	247	212	241	218	186	217	217	227
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	239	274	242	279	260	250	249	251	228	225	290	250
	2	234	244	219	220	232	221	228	224	207	191	273	223
	3	213	229	195	(157)	190	195	186	199	178	186	216	191
	ZUS	233	255	229	254	246	232	233	235	213	213	277	235
WEIBLICH	1	(159)	/	(181)	/	188	/	/	/	157	/	(197)	179
	2	161	192	165	191	172	167	157	167	152	(156)	(183)	162
	3	(168)	171	151	(115)	164	154	144	158	144	164	(178)	153
	ZUS	161	184	157	151	171	162	150	162	149	163	186	159
A L L E		223	236	219	233	238	219	216	221	196	204	268	221
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(191)	.	252	/	273	237	217	244	243	/	235	243
	2	(175)	.	197	/	231	214	193	219	197	/	(168)	209
	3	/	.	172	/	199	150	157	195	182	/	167	189
	ZUS	177	.	240	/	237	221	206	229	216	/	219	224
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(182)	/	191	148	/	/	183
	2	/	.	182	/	142	153	139	166	146	/	141	154
	3	(105)	.	146	/	142	133	113	158	135	/	(130)	147
	ZUS	(119)	.	167	/	142	145	120	166	142	/	141	154
A L L E		155	.	221	/	209	194	183	198	178	/	182	192
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	268	322	277	.	282	275	261	275	259	253	259	275
	2	230	298	247	.	242	246	226	240	225	200	224	240
	3	200	260	218	.	202	215	195	221	199	201	203	210
	ZUS	242	294	254	.	247	245	231	248	226	227	238	245
WEIBLICH	1	(207)	(232)	(202)	.	180	(202)	/	169	153	/	(201)	178
	2	161	173	164	.	158	161	148	161	147	145	156	158
	3	159	151	152	.	152	136	147	157	139	121	129	148
	ZUS	161	169	159	.	155	147	147	160	143	134	148	154
A L L E		188	231	217	.	206	199	193	207	185	173	189	202
DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	352	372	312	296	314	336	310	303	293	329	318	315
	2	262	302	267	253	272	281	266	242	260	309	275	267
	3	239	227	239	310	229	241	208	232	247	(203)	228	235
	ZUS	316	346	302	289	299	315	294	284	284	319	299	299
WEIBLICH	1	326	243	214	(291)	210	272	/	248	192	/	248	227
	2	170	184	163	174	167	178	167	172	163	155	171	169
	3	158	156	146	159	150	159	134	155	167	(132)	147	155
	ZUS	179	179	164	177	164	177	150	171	167	158	169	168
A L L E		292	300	273	268	269	291	262	261	256	291	277	271
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	290	246	264	.	266	249	253	257	237	(279)	266	256
	2	247	236	234	.	244	224	224	233	210	195	245	230
	3	(185)	(207)	198	.	218	171	194	198	184	149	176	199
	ZUS	258	240	238	.	245	225	228	237	213	188	244	233
WEIBLICH	1	/	/	163	.	187	/	/	203	/	/	(181)	186
	2	143	177	150	.	162	158	158	163	143	/	164	155
	3	143	156	152	.	157	149	151	147	145	123	146	151
	ZUS	143	159	151	.	160	154	155	155	144	124	156	153
A L L E		215	208	207	.	217	204	211	208	187	156	203	206

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	207	/	243	253	210	264	228	/	/	250
	2	.	/	(177)	/	239	241	229	261	257	/	/	256
	3	.	/	(169)	/	176	199	184	212	164	/	/	196
	ZUS	.	/	201	/	232	243	213	258	228	/	/	248
WEIBLICH	1	.	/	/	/	188	/	/	187	/	/	/	184
	2	.	/	(157)	/	159	163	156	171	157	/	/	164
	3	.	/	128	/	154	(147)	136	175	149	/	/	166
	ZUS	.	/	131	/	162	161	149	174	150	/	/	166
A L L E	.	/	178	/	221	217	195	241	201	/	/	230	
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	261	/	230	267	200	252	227	/	(244)	243
	2	.	/	201	/	213	245	171	213	189	/	/	213
	3	.	/	(155)	/	196	187	105	189	171	/	/	174
	ZUS	.	/	245	/	215	252	181	229	213	/	(224)	225
WEIBLICH	1	.	/	/	/	177	198	(171)	155	142	/	/	163
	2	.	/	172	/	154	165	133	161	146	/	/	156
	3	.	(138)	122	/	130	138	110	139	134	/	/	132
	ZUS	.	(138)	158	/	143	159	127	152	141	/	(139)	148
A L L E	.	(151)	198	/	176	195	150	178	169	/	192	179	
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	227	/	212	/	225	222	224	248	217	238	(220)	227
	2	191	/	184	/	195	217	204	218	196	(140)	/	204
	3	/	/	141	/	131	154	152	164	151	(86)	/	151
	ZUS	214	/	192	/	203	214	204	224	202	178	198	207
WEIBLICH	1	172	/	159	/	177	178	185	192	166	(186)	/	181
	2	174	/	153	/	153	159	161	171	156	124	/	160
	3	141	/	131	/	119	145	129	156	135	92	(127)	135
	ZUS	162	/	144	/	148	158	159	169	151	125	143	157
A L L E	178	/	163	/	174	176	177	196	172	140	171	178	
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	230	283	229	268	254	239	226	240	214	/	260	239
	2	208	225	211	253	224	212	205	215	195	172	242	215
	3	168	166	184	252	201	178	196	198	179	(166)	211	196
	ZUS	215	236	217	256	234	221	212	225	202	171	235	224
WEIBLICH	1	150	/	176	/	193	193	(185)	187	171	/	203	184
	2	163	198	160	158	175	161	143	170	158	124	171	166
	3	148	158	139	157	149	134	138	157	143	110	155	151
	ZUS	159	170	157	158	172	160	141	166	157	123	172	164
A L L E	185	197	191	220	207	188	170	188	175	133	192	191	
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	172	/	224	/	239	189	244	231	199	/	/	226
	2	(159)	/	206	/	222	194	211	205	173	/	/	208
	3	(154)	/	151	/	187	/	223	193	134	/	/	185
	ZUS	164	/	212	/	221	193	222	216	181	/	/	212
WEIBLICH	1	150	/	177	/	185	/	/	196	163	/	/	179
	2	152	/	164	/	175	175	151	171	152	/	/	168
	3	145	/	141	/	155	130	146	157	134	/	/	152
	ZUS	150	/	162	/	172	170	148	167	150	/	/	164
A L L E	155	/	195	/	201	177	182	190	164	/	/	189	
WEBEREI													
MAENNLICH	1	257	.	229	/	249	250	227	235	214	/	.	238
	2	/	.	214	/	223	211	199	205	188	/	.	215
	3	/	.	191	/	205	177	158	191	175	/	.	197
	ZUS	249	.	219	/	233	221	208	222	203	/	.	224
WEIBLICH	1	/	.	178	/	200	202	(181)	189	169	/	.	187
	2	176	.	158	/	181	154	159	164	156	/	.	170
	3	/	.	144	/	150	139	121	153	143	/	.	149
	ZUS	176	.	157	/	177	154	148	162	157	/	.	167
A L L E	214	.	197	/	210	194	181	188	179	/	.	199	
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	233	241	223	209	239	295	215	227	224	207	235	234
	2	188	203	199	(196)	225	227	206	214	199	181	232	214
	3	178	(181)	171	/	182	210	197	188	184	164	179	185
	ZUS	206	218	203	187	223	259	206	215	213	198	225	219
WEIBLICH	1	179	173	168	/	175	177	142	166	161	150	176	169
	2	157	178	153	161	169	157	136	158	152	125	183	158
	3	166	149	132	151	142	140	129	145	136	105	137	139
	ZUS	164	172	152	160	166	156	135	156	151	123	174	157
A L L E	171	181	158	164	175	175	141	166	162	132	184	167	

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	267	286	264	276	270	274	253	270	242	264	261	262
	2	241	258	239	251	236	236	232	241	215	222	253	237
	3	235	233	227	239	225	233	217	232	197	206	206	223
	ZUS	252	265	248	255	250	259	240	255	231	246	247	248
WEIBLICH	1	/	/	183	/	165	126	143	127	168	/	202	144
	2	143	194	168	160	164	147	147	153	156	142	181	159
	3	156	174	160	165	150	156	141	156	146	135	160	155
	ZUS	154	174	162	164	153	150	143	152	149	136	164	155
A L L E		213	232	219	217	221	220	216	222	211	208	220	219
DARUNTER BROTIINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	273	252	252	256	256	270	223	251	233	/	242	254
	2	237	(231)	229	236	225	265	229	246	267	185	241	231
	3	227	206	200	/	179	236	190	(213)	220	/	213	200
	ZUS	257	237	236	244	231	262	217	249	236	186	239	239
WEIBLICH	1	/	/	/	/	187	/	/	(203)	/	/	(194)	190
	2	(186)	/	157	/	168	/	/	166	(187)	(124)	171	167
	3	173	162	146	181	148	173	123	160	162	/	157	155
	ZUS	174	162	149	181	155	174	123	165	166	(124)	161	159
A L L E		237	217	208	229	210	241	189	228	223	174	227	219
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	325	(305)	292	.	272	269	297	287	217	/	/	275
	2	290	(287)	258	.	240	231	232	250	199	/	(228)	247
	3	254	236	231	.	214	187	212	229	173	/	(200)	219
	ZUS	300	261	261	.	242	235	249	254	204	/	220	249
WEIBLICH	1	/	/	230	.	(182)	(166)	/	183	/	/	/	195
	2	170	/	158	.	171	140	(140)	147	141	(97)	/	152
	3	141	164	149	.	153	146	152	155	121	/	(159)	145
	ZUS	145	167	153	.	156	146	151	152	126	(97)	(159)	148
A L L E		218	215	208	.	203	189	197	206	156	(100)	200	198
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	268	265	280	.	287	265	.	275	238	256	285	274
	2	217	224	254	.	253	240	.	231	258	221	275	251
	3	240	219	237	.	211	201	.	224	213	190	204	224
	ZUS	256	248	262	.	264	247	.	264	236	238	275	258
WEIBLICH	1	/	/	(212)	.	196	/	.	/	/	/	/	197
	2	(149)	/	166	.	187	(162)	.	153	137	145	199	176
	3	177	161	179	.	163	152	.	164	159	156	163	169
	ZUS	176	161	178	.	172	153	.	162	158	152	171	171
A L L E		224	221	234	.	238	219	.	239	213	220	236	231
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	256	300	282	238	(253)	/	/	/	/	/	/	260
	2	217	(261)	242	244	219	/	/	/	(169)	/	(210)	229
	3	223	225	243	255	198	/	/	/	/	/	/	239
	ZUS	232	260	249	247	217	/	/	/	(180)	/	(217)	243
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	153	(219)	(129)	162	136	/	/	/	/	/	/	149
	3	131	167	172	169	146	132	/	/	/	/	(168)	160
	ZUS	133	168	170	166	143	138	/	/	(150)	/	153	159
A L L E		170	196	200	199	176	148	/	/	166	/	170	191
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	241	288	261	282	279	282	264	271	248	274	246	264
	2	186	/	267	275	/	/	248	(220)	210	248	283	252
	3	223	266	233	238	239	267	237	250	199	(192)	222	238
	ZUS	233	284	258	264	266	279	259	265	242	262	260	258
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	(200)	/	/	/	(201)
	2	/	/	/	183	/	/	(232)	/	176	/	/	181
	3	202	200	190	(186)	184	209	(197)	188	172	199	172	183
	ZUS	202	200	190	184	184	209	208	188	175	201	176	184
A L L E		232	281	256	259	262	276	258	263	237	259	257	255
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	287	241	.	211	206	307	233	273	(208)	283	265
	2	.	247	213	.	181	175	213	199	220	(184)	228	211
	3	.	227	187	.	170	161	211	179	220	/	213	196
	ZUS	.	261	217	.	189	177	245	194	245	192	248	228
WEIBLICH	1	.	/	150	.	154	116	129	121	141	/	/	127
	2	.	/	167	.	151	130	166	133	165	/	200	153
	3	.	196	162	.	141	119	144	133	179	130	184	168
	ZUS	.	196	162	.	149	121	152	129	169	130	187	155
A L L E		.	221	178	.	164	128	190	141	194	155	215	179

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	228	.	211	208	/	197	/	/	/	212
	2	/	/	(191)	.	180	176	210	176	(185)	/	/	186
	3	/	/	177	.	172	161	/	171	(188)	/	/	171
	ZUS	/	/	199	.	189	178	214	175	194	/	/	188
WEIBLICH	1	/	/	149	.	153	116	140	121	126	/	/	126
	2	/	/	169	.	153	130	141	133	143	/	/	143
	3	/	/	152	.	143	119	/	117	137	/	/	133
	ZUS	/	/	158	.	150	121	140	125	134	/	/	134
A L L E		/	/	165	.	164	128	177	132	141	/	/	146
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	287	248	.	217	.	312	.	275	(208)	283	282
	2	.	247	219	.	183	.	228	.	223	(184)	228	225
	3	.	227	198	.	(136)	.	211	.	225	/	213	213
	ZUS	.	261	228	.	188	.	271	.	249	192	248	247
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	116	.	(203)	/	/	154
	2	.	/	(142)	.	128	.	180	.	170	/	200	180
	3	.	196	177	.	130	.	144	.	193	130	184	183
	ZUS	.	196	174	.	133	.	157	.	184	130	187	182
A L L E		.	221	199	.	162	.	197	.	210	155	215	211
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	285	338	257	277	288	256	259	257	255	281	349	272
	2	254	275	231	249	255	231	242	234	230	253	296	244
	3	237	235	214	233	233	213	218	212	213	223	274	220
	ZUS	277	315	244	262	270	244	246	243	242	260	331	257
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(180)	/	/	(183)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	188	/	169	183
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	188	/	170	184
A L L E		277	315	244	262	270	244	246	243	242	260	330	257

1) Mischl. Landwerk.

7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats

DM

Verdienste	Leistungsgruppe	Steinkohlenbergbau	Braun- und Pechkohlenbergbau	Erzbergbau	Darunter: Eisenerzbergbau	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen	Ubriger Bergbau	Bergbau insgesamt
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	5,94	5,45	5,67	5,66	5,84	5,35	5,88
	2	5,07	5,05	4,94	4,66	5,31	5,08	5,08
	3	3,85	4,82	4,36	4,24	4,98	5,51	4,17
	zus.	5,56	5,21	5,48	5,55	5,64	5,30	5,52
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Stunde	1	0,20	0,03	0,17	0,17	0,13	0,03	0,18
	2	0,15	0,01	0,14	0,08	0,08	0,02	0,13
	3	0,09	/	0,07	0,01	0,09	0,01	0,07
	zus.	0,18	0,02	0,16	0,16	0,11	0,02	0,16
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	6,14	5,48	5,84	5,83	5,97	5,38	6,06
	2	5,22	5,06	5,08	4,74	5,39	5,10	5,21
	3	3,94	4,82	4,43	4,25	5,07	5,52	4,24
	zus.	5,74	5,23	5,64	5,71	5,75	5,32	5,68
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Stunde	1	0,12	0,12	-	-	-	-	0,11
	2	0,11	0,12	-	-	-	-	0,10
	3	0,12	0,12	-	-	-	-	0,11
	zus.	0,12	0,12	-	-	-	-	0,11
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	6,06	5,57	5,67	5,66	5,84	5,35	5,99
	2	5,18	5,17	4,94	4,66	5,31	5,08	5,18
	3	3,97	4,94	4,36	4,24	4,98	5,51	4,28
	zus.	5,68	5,33	5,48	5,55	5,64	5,30	5,63
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	6,26	5,60	5,84	5,83	5,97	5,38	6,17
	2	5,33	5,18	5,08	4,74	5,39	5,10	5,31
	3	4,06	4,94	4,43	4,25	5,07	5,52	4,35
	zus.	5,86	5,35	5,64	5,71	5,75	5,32	5,79
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	253,43	242,30	256,84	248,80	256,93	248,52	252,87
	2	214,24	226,53	231,21	200,07	236,23	236,44	217,86
	3	160,46	215,75	203,21	188,58	220,09	252,38	177,43
	zus.	236,38	232,48	250,04	243,34	249,31	245,60	237,24
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Woche	1	8,71	1,41	7,57	7,30	5,79	1,40	7,91
	2	6,51	0,32	6,64	3,59	3,69	0,86	5,48
	3	3,64	0,03	3,25	0,64	3,81	0,38	2,80
	zus.	7,76	0,81	7,22	6,84	5,05	1,03	6,84
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	262,14	243,71	264,41	256,10	262,72	249,92	260,78
	2	220,75	226,85	237,85	203,66	239,92	237,30	223,34
	3	164,10	215,78	206,46	189,22	223,90	252,76	180,23
	zus.	244,14	233,29	257,26	250,18	254,36	246,63	244,08
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Woche	1	5,07	5,15	-	-	-	-	4,60
	2	4,78	5,61	-	-	-	-	4,37
	3	4,92	5,51	-	-	-	-	4,55
	zus.	4,99	5,37	-	-	-	-	4,53
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	258,50	247,45	256,84	248,80	256,93	248,52	257,47
	2	219,02	232,14	231,21	200,07	236,23	236,44	222,23
	3	165,38	221,26	203,21	188,58	220,09	252,38	181,98
	zus.	241,37	237,85	250,04	243,34	249,31	245,60	241,77
Durchschnittlicher Bruttowochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	267,21	248,86	264,41	256,10	262,72	249,92	265,38
	2	225,53	232,46	237,85	203,66	239,92	237,30	227,71
	3	169,02	221,29	206,46	189,22	223,90	252,76	184,78
	zus.	249,13	238,66	257,26	250,18	254,36	246,63	248,61

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau ²⁾)	Energie- Wirtschaft und Wasser- ver- sorgung ³⁾	Bergbau		Braun- und Pech- kohlen- bergbau	Erz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Grundstoff- und Produktions- güterindustrien		
			insgesamt	Stein- kohlen- bergbau					insgesamt	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie ³⁾
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1965 D	99,4	99,9	95,5	98,2	98,2	100,3	99,2	100,1	101,1	101,7	102,1
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,3	101,1	100,6
1967 D	94,7	97,8	92,0	91,6	94,0	98,1	93,3	95,7	96,6	97,9	96,2
1968 D	96,9	95,2	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	99,0	99,6	99,1
1968 Juli	97,8	95,7	96,1	95,9	94,2	99,4	97,0	99,6	99,4	101,1	100,5
1969 April	98,5	94,9	97,5	97,3	94,2	94,2	96,0	99,2	99,9	100,6	101,5
1969 Juli	99,3	94,7	97,5	97,3	96,1	100,7	97,3	99,9	100,6	102,7	101,9
Weibliche Arbeiter											
1965 D	99,2	99,1	/	/	/	/	/	/	98,3	100,3	99,8
1966 D	98,6	99,7	/	/	/	/	/	/	97,6	101,3	98,3
1967 D	95,6	98,7	/	/	/	/	/	/	94,9	98,0	94,1
1968 D	97,5	96,8	/	/	/	/	/	/	95,9	96,8	96,7
1968 Juli	97,7	97,8	/	/	/	/	/	/	96,2	98,5	97,0
1969 April	98,9	96,8	/	/	/	/	/	/	97,4	99,1	99,1
1969 Juli	98,8	96,4	/	/	/	/	/	/	97,1	98,7	98,7
Alle Arbeiter											
1965 D	99,2	98,9	98,5	98,2	98,2	100,3	99,2	100,1	100,9	101,6	102,0
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,0	101,1	100,5
1967 D	94,9	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,4	97,9	96,1
1968 D	97,0	95,4	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	97,8	98,6	99,0
1968 Juli	97,8	95,3	96,1	95,9	94,2	99,4	97,0	99,6	99,0	101,0	100,4
1969 April	98,8	95,0	97,5	97,3	94,2	101,6	96,0	99,2	99,6	100,8	101,4
1969 Juli	99,2	94,8	97,5	97,3	96,1	100,7	97,3	99,9	100,2	102,6	101,7
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	127,0	127,6	126,0	126,6	125,2	125,5	125,0	125,8	126,1	129,2	122,8
1966 D	135,9	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,1	137,8	128,9
1967 D	140,0	144,4	134,2	135,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,2	140,8	132,9
1968 D	146,2	150,3	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	144,5	146,4	139,1
1968 Juli	149,0	151,1	147,4	147,9	140,2	147,3	143,3	149,0	147,2	149,6	142,3
1969 April	156,7	165,4	148,9	147,9	155,0	154,1	156,7	155,4	155,3	154,1	150,3
1969 Juli	159,6	167,1	152,2	151,4	152,7	158,5	159,7	162,1	158,1	161,3	151,9
Weibliche Arbeiter											
1965 D	128,2	126,8	/	/	/	/	/	/	130,1	131,8	127,6
1966 D	138,6	136,9	/	/	/	/	/	/	139,7	142,0	136,4
1967 D	144,3	145,2	/	/	/	/	/	/	146,1	146,1	140,9
1968 D	150,3	151,6	/	/	/	/	/	/	152,5	149,6	147,5
1968 Juli	152,8	151,8	/	/	/	/	/	/	155,0	151,3	150,4
1969 April	160,4	162,2	/	/	/	/	/	/	162,1	155,3	159,3
1969 Juli	165,1	167,3	/	/	/	/	/	/	167,5	165,3	162,7
Alle Arbeiter											
1965 D	127,9	127,9	126,3	126,6	123,2	128,5	125,0	125,8	126,4	129,4	122,9
1966 D	136,4	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,5	137,9	129,2
1967 D	140,7	144,5	134,2	135,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,9	141,0	133,2
1968 D	146,9	150,4	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	145,2	146,4	139,4
1968 Juli	149,7	151,2	147,4	147,9	140,2	147,3	143,3	149,0	147,8	149,6	142,5
1969 April	157,4	165,4	143,9	147,9	155,0	154,1	156,7	155,4	155,9	154,2	150,6
1969 Juli	160,6	167,1	152,2	151,4	152,7	158,5	159,7	162,1	158,9	161,5	152,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	126,8	126,3	124,5	124,4	120,8	128,9	123,9	126,4	127,4	131,2	125,2
1966 D	133,5	136,8	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,4	139,4	129,7
1967 D	132,4	141,2	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,5	138,0	127,9
1968 D	141,6	143,2	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	141,7	144,5	137,9
1968 Juli	145,7	144,4	141,6	141,9	131,9	146,4	139,0	149,0	146,3	151,3	143,1
1969 April	154,9	156,8	145,4	144,4	145,7	156,6	150,6	154,6	155,3	152,6	152,6
1969 Juli	158,5	158,2	148,5	147,5	146,5	159,5	155,7	162,8	159,2	165,9	154,7
Weibliche Arbeiter											
1965 D	127,3	125,6	/	/	/	/	/	/	127,7	132,3	127,2
1966 D	137,2	136,5	/	/	/	/	/	/	136,3	144,4	134,0
1967 D	138,2	143,5	/	/	/	/	/	/	138,6	143,5	132,8
1968 D	147,0	146,9	/	/	/	/	/	/	146,5	145,1	142,8
1968 Juli	149,7	148,6	/	/	/	/	/	/	149,4	149,3	146,0
1969 April	159,1	160,1	/	/	/	/	/	/	158,0	154,2	158,1
1969 Juli	163,5	161,3	/	/	/	/	/	/	162,8	163,5	160,9
Alle Arbeiter											
1965 D	127,0	126,2	124,5	124,4	120,8	128,9	123,9	126,4	127,5	131,1	125,2
1966 D	134,2	136,7	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,6	139,5	129,8
1967 D	133,4	141,3	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,9	138,1	128,0
1968 D	142,5	143,3	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	142,1	144,5	138,0
1968 Juli	146,3	144,6	141,6	141,9	131,9	146,4	139,0	149,0	146,6	151,2	142,2
1969 April	156,6	156,9	145,4	144,4	145,7	156,6	150,6	154,6	155,3	152,6	152,6
1969 Juli	159,3	158,3	148,5	147,5	146,5	159,5	155,7	162,8	159,5	165,8	154,9

*1) Die Bruttoverdienste im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau (diese enthalten im Erzbergbau) ab Januar 1969 ohne Bergmannsprämie.
1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Einschl. Handwerk.- 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen**

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							Investitionsgüterindustrien			
	Metall- industrie (einschl. Nichtmetall- minerale)	Mineralöl- verarbeitung (einschl. Brennstoff- und Kunststoff- herstellung)	Chemische Industrie (o. Chemie- faser- industrie)	Chemie- faser- industrie	Sägewerke und Holzbear- beitende Industrie	Zellstoff-, Papier- u. Pappe- erzeugende Industrie	Gummi- u. asbest- verarbeitung Industrie	insgesamt	Stahl- und Leicht- metall- bau	Maschinen- bau	Straßen- fahrzeug- bau (einschl. Luft- fahrzeug bau)
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1965 D	101,4	96,8	99,9	98,9	98,9	101,4	101,6	99,5	100,7	99,4	93,3
1966 D	100,3	97,3	100,1	97,1	97,9	100,6	99,3	98,5	99,5	98,4	97,4
1967 D	94,8	96,0	97,2	95,6	95,9	98,8	92,8	93,1	94,2	92,9	90,3
1968 D	97,8	93,3	96,4	95,0	96,5	98,6	97,6	96,7	96,6	96,3	96,0
1968 Juli	98,6	93,5	97,2	95,2	97,4	98,8	98,6	97,7	98,2	97,4	97,2
1969 April	99,4	95,4	97,5	95,7	97,7	99,3	98,8	99,7	99,6	100,1	98,4
1969 Juli	100,2	94,3	98,0	95,3	98,4	99,7	99,9	100,0	100,7	100,1	99,4
Weibliche Arbeiter											
1965 D	100,6	100,2	97,1	96,4	100,0	97,4	98,8	98,8	99,5	99,7	97,4
1966 D	99,1	99,4	96,9	94,4	99,1	96,6	97,7	98,2	98,9	98,6	96,9
1967 D	95,3	99,0	94,6	93,4	97,2	96,4	93,8	94,5	96,0	95,1	91,1
1968 D	97,3	97,5	94,7	93,7	97,6	97,4	96,9	96,6	97,1	96,6	95,8
1968 Juli	97,8	97,1	95,0	93,0	97,4	97,5	97,6	96,9	97,6	96,5	96,1
1969 April	99,2	97,5	96,2	93,1	99,5	97,9	97,9	98,4	97,3	99,0	97,0
1969 Juli	98,6	97,7	96,1	92,9	98,4	97,6	97,7	97,9	97,4	98,2	97,5
Alle Arbeiter											
1965 D	101,3	97,0	99,0	98,2	99,0	100,3	100,5	99,3	100,7	99,3	98,3
1966 D	100,2	97,5	99,2	96,4	98,0	100,0	98,6	98,4	99,6	98,4	97,4
1967 D	94,9	96,1	96,5	95,1	96,1	98,4	93,1	93,4	94,3	93,1	90,4
1968 D	97,7	93,5	96,0	94,7	96,6	98,4	97,4	96,7	96,6	96,3	96,0
1968 Juli	98,5	93,7	96,7	94,7	97,4	98,6	98,2	97,5	98,2	97,3	97,1
1969 April	99,4	95,5	97,2	95,1	97,9	99,1	98,5	99,5	99,6	100,0	98,3
1969 Juli	100,1	94,5	97,5	94,8	98,4	99,4	99,2	99,5	100,6	99,9	99,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	126,4	122,1	128,8	128,7	130,3	125,9	127,7	126,9	126,4	127,2	126,1
1966 D	134,4	132,1	138,4	139,2	140,8	136,2	137,2	135,5	135,8	136,1	134,4
1967 D	139,7	137,3	144,3	143,1	145,2	141,0	141,0	141,6	141,3	142,2	141,5
1968 D	146,8	145,1	151,5	150,7	150,7	146,6	147,6	147,3	146,7	147,8	147,5
1968 Juli	149,6	145,6	153,7	153,8	151,7	146,0	150,7	150,8	149,8	151,5	151,0
1969 April	158,1	156,3	165,1	166,4	161,1	157,2	156,0	159,2	157,9	159,2	158,0
1969 Juli	160,8	156,0	165,4	165,2	165,9	156,8	164,5	161,6	161,0	163,1	162,0
Weibliche Arbeiter											
1965 D	128,6	129,8	129,5	130,6	133,1	129,8	131,6	128,8	129,3	129,9	128,1
1966 D	138,2	141,3	139,0	140,5	143,4	139,3	141,7	138,5	137,4	139,1	137,4
1967 D	145,4	149,0	147,0	148,4	149,4	145,5	146,5	145,4	144,6	146,8	144,6
1968 D	152,1	159,3	154,0	155,0	155,4	151,5	152,8	151,5	150,4	152,1	150,4
1968 Juli	154,7	159,0	156,7	157,5	156,3	151,3	156,1	155,2	155,4	155,7	154,0
1969 April	164,0	170,8	163,3	166,8	166,4	159,3	160,8	162,5	161,5	163,9	161,2
1969 Juli	168,3	172,8	168,8	170,8	170,6	160,9	169,3	166,0	163,3	166,1	165,0
Alle Arbeiter											
1965 D	126,7	122,4	128,8	129,1	130,6	126,3	128,8	127,2	126,6	127,4	126,8
1966 D	134,7	132,4	138,5	139,5	141,0	136,6	138,5	136,0	135,9	136,3	134,6
1967 D	140,2	137,8	144,8	144,1	145,6	141,6	142,5	142,2	141,3	142,5	141,7
1968 D	147,2	145,7	151,9	151,5	151,2	147,2	149,1	148,0	146,8	148,2	147,7
1968 Juli	150,0	146,1	154,2	154,5	152,1	146,6	152,3	151,5	149,9	151,9	151,2
1969 April	158,6	157,3	164,7	166,5	161,6	157,4	157,4	159,0	158,0	159,6	158,3
1969 Juli	161,4	156,6	166,0	166,2	166,4	157,3	165,9	162,3	161,1	163,3	162,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	122,2	117,2	126,2	126,7	128,8	127,6	129,7	126,2	127,4	126,3	124,7
1966 D	135,0	127,7	138,2	134,9	137,8	137,1	136,0	133,4	135,2	133,7	131,1
1967 D	132,8	130,9	139,9	136,7	139,2	139,4	130,4	131,8	133,1	131,8	127,9
1968 D	143,9	134,5	145,5	143,2	145,5	144,5	143,9	142,5	141,8	142,2	141,8
1968 Juli	147,9	135,2	148,9	146,6	147,8	144,2	148,3	147,3	147,0	147,4	147,0
1969 April	157,6	148,6	160,5	159,5	157,3	156,2	153,8	157,7	157,3	159,1	155,7
1969 Juli	161,5	146,2	161,7	157,6	163,4	156,5	164,2	161,5	162,0	163,0	161,3
Weibliche Arbeiter											
1965 D	129,1	129,6	125,6	125,9	133,1	126,3	129,9	126,9	127,9	129,0	125,3
1966 D	137,0	140,5	134,3	132,5	142,3	134,8	138,5	135,9	135,6	136,8	133,8
1967 D	139,7	147,4	139,1	136,7	145,4	140,5	137,5	137,3	138,6	139,4	132,3
1968 D	142,1	155,3	145,9	142,4	152,0	147,7	143,3	146,4	146,0	146,6	145,0
1968 Juli	151,5	154,5	149,0	146,6	152,5	147,6	152,5	150,3	151,3	150,0	149,0
1969 April	162,0	166,4	157,2	155,3	166,2	156,2	157,6	160,8	156,8	162,1	157,4
1969 Juli	166,0	168,7	162,2	158,6	168,3	157,3	165,7	162,4	158,7	162,9	162,1
Alle Arbeiter											
1965 D	129,2	117,6	127,7	126,5	129,2	127,4	129,7	126,3	127,5	126,5	124,6
1966 D	139,1	129,1	137,6	134,4	139,2	136,3	136,6	133,8	135,2	134,0	131,2
1967 D	135,2	131,5	139,7	137,1	139,8	139,5	132,3	132,6	133,2	132,4	128,2
1968 D	144,2	135,3	145,6	143,6	146,1	144,8	145,1	143,1	141,9	142,6	142,0
1968 Juli	143,2	135,9	148,9	146,6	148,2	144,6	149,5	147,7	147,1	147,6	147,1
1969 April	158,0	149,3	159,9	155,7	156,1	156,2	154,8	156,2	157,3	159,3	155,9
1969 Juli	161,9	146,9	161,8	157,8	163,9	156,6	164,6	161,6	161,9	163,0	161,3

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten.

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen**

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrien				Verbrauchsgüterindustrien						
	Schiffbau	Elektrotechnische Industrie	Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	Stahlverformung u. Eiswarenindustrie	insgesamt	Feinkeramische Industrie	Glassindustrie	Holzverarbeitende Industrie	Maschinenbau, Instrumente, nicht- und Schmuckwarenindustrie	Lebensmittelverarbeitende Industrie	Textil- und Lederindustrie
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1965 J	100,3	100,4	99,1	99,5	98,9	99,5	99,2	99,7	97,9	99,4	95,7
1966 D	99,5	99,2	98,3	98,1	98,3	98,4	98,9	99,1	97,4	98,4	94,2
1967 D	96,5	94,8	94,4	92,8	94,6	94,7	96,2	94,9	94,0	94,2	92,6
1968 D	99,2	97,2	95,9	97,1	97,0	95,7	95,8	96,3	94,6	96,3	94,0
1968 Juli	99,4	98,1	96,3	97,8	97,0	95,6	97,2	96,6	94,9	96,3	92,9
1969 April	102,4	99,6	98,5	99,9	98,2	97,4	96,9	96,9	96,5	96,5	96,3
1969 Juli	102,4	99,4	98,0	100,0	97,7	97,5	97,6	97,4	96,9	97,8	94,6
Weibliche Arbeiter											
1965 D	99,2	97,3	97,9	100,3	99,2	99,2	99,6	99,4	97,2	98,3	96,6
1966 D	98,5	96,7	97,2	100,3	98,7	98,9	99,2	99,3	96,5	97,3	95,6
1967 D	96,8	93,2	94,4	96,4	95,4	96,1	96,7	95,1	95,9	95,1	94,2
1968 D	96,1	95,4	94,9	99,0	97,8	96,7	96,2	97,1	93,6	96,5	95,3
1968 Juli	95,6	95,7	95,2	99,4	97,8	96,1	96,8	96,5	94,2	96,6	95,1
1969 April	94,2	96,6	97,0	101,1	98,1	97,4	97,4	97,1	97,2	96,7	93,1
1969 Juli	99,7	96,2	95,5	100,7	98,9	97,3	97,3	97,9	97,2	97,9	95,3
Alle Arbeiter											
1965 D	100,1	99,3	99,5	99,9	99,1	99,5	99,0	99,9	97,5	99,6	95,9
1966 D	99,5	98,3	97,8	99,9	98,6	98,8	98,6	98,4	97,1	97,3	94,1
1967 D	96,5	94,2	94,4	93,3	95,1	95,4	96,4	95,0	93,9	94,3	91,1
1968 D	99,2	96,5	95,5	97,7	97,4	96,2	95,9	96,9	94,1	96,5	94,4
1968 Juli	99,3	97,1	95,3	99,3	97,4	95,9	97,0	96,7	94,5	96,5	94,3
1969 April	102,3	98,5	97,8	100,2	98,7	97,4	97,1	97,0	96,2	97,0	96,3
1969 Juli	102,3	98,1	96,9	100,2	98,4	97,4	97,5	97,5	97,0	97,8	94,8
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 J	127,0	127,2	125,5	126,5	123,0	123,4	125,0	131,1	129,4	130,4	133,5
1966 D	136,2	135,7	134,9	134,9	138,6	137,9	135,3	142,5	140,3	142,3	146,4
1967 D	145,6	141,3	141,0	139,6	144,3	141,2	139,1	143,5	145,3	146,7	151,4
1968 D	149,2	147,8	146,9	145,9	150,6	146,1	143,0	154,0	150,3	154,0	156,7
1968 Juli	153,3	151,3	150,3	149,0	152,6	146,8	150,3	155,7	152,5	156,8	159,7
1969 April	159,2	157,8	157,9	156,5	160,5	157,0	156,7	164,7	161,7	165,8	170,5
1969 Juli	162,2	160,8	160,1	159,4	164,4	159,5	157,3	167,0	163,7	169,3	172,8
Weibliche Arbeiter											
1965 D	124,1	129,0	127,0	123,3	127,4	130,1	129,0	132,0	130,2	132,7	133,5
1966 D	132,5	137,7	137,5	129,7	138,0	140,5	140,3	144,7	142,3	145,6	146,6
1967 D	139,7	145,2	145,5	144,2	142,7	145,0	145,5	150,9	148,7	152,1	153,0
1968 D	141,3	151,6	151,9	151,5	148,5	150,0	154,4	156,7	153,6	158,8	159,6
1968 Juli	143,3	155,5	154,7	155,0	150,7	151,4	156,3	159,6	154,9	160,8	162,1
1969 April	152,2	162,7	164,5	163,2	157,8	162,9	161,7	170,3	165,2	170,9	173,2
1969 Juli	155,9	166,4	166,1	165,7	163,3	166,8	163,5	172,4	168,6	173,8	175,2
Alle Arbeiter											
1965 D	126,9	127,7	126,1	127,0	123,3	129,1	125,9	131,5	129,7	131,7	133,5
1966 D	136,1	136,7	135,9	135,7	138,8	138,9	136,4	141,4	141,2	144,1	146,5
1967 D	145,6	143,0	142,7	140,7	143,5	142,7	140,4	146,9	146,9	149,6	151,7
1968 D	149,1	149,0	148,7	147,1	149,6	147,7	144,3	154,5	151,3	156,0	157,3
1968 Juli	153,3	152,7	151,9	150,5	151,7	148,7	151,6	156,2	153,5	156,5	159,4
1969 April	159,2	159,3	160,3	157,9	159,2	159,6	157,7	165,7	163,3	168,5	171,1
1969 Juli	162,1	162,7	162,3	160,8	163,9	162,5	158,5	168,0	166,3	171,7	173,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	123,1	127,5	124,5	126,0	127,2	127,9	133,1	129,5	126,1	127,1	127,4
1966 D	132,2	134,6	132,8	132,6	136,1	135,5	133,4	139,5	136,6	139,0	139,6
1967 D	140,4	136,0	134,2	128,5	138,4	137,7	133,1	141,6	136,4	138,2	141,4
1968 D	143,1	142,6	141,1	141,0	145,7	140,0	142,0	147,1	142,1	143,5	147,7
1968 Juli	152,3	145,4	144,3	145,1	147,5	140,6	146,3	150,0	144,4	149,9	148,7
1969 April	163,0	157,2	155,8	156,4	161,3	153,1	152,1	159,4	154,4	161,1	164,0
1969 Juli	166,0	159,8	157,2	159,5	160,3	155,7	153,7	162,3	158,3	165,4	163,3
Weibliche Arbeiter											
1965 D	123,4	125,5	124,1	123,7	126,7	128,8	127,1	130,6	126,5	130,5	128,2
1966 D	130,3	134,3	133,2	131,1	136,9	133,9	131,9	137,0	132,0	140,3	139,6
1967 D	139,4	135,5	136,9	139,6	136,2	139,4	141,0	141,6	139,5	144,5	141,7
1968 D	136,1	144,7	143,0	150,0	146,2	145,0	148,7	152,3	143,5	153,1	151,5
1968 Juli	137,3	148,9	146,0	154,1	141,3	145,9	152,0	152,5	145,4	155,2	153,6
1969 April	143,7	150,6	159,0	164,9	157,3	159,5	157,7	165,7	159,5	167,4	164,4
1969 Juli	155,8	160,3	158,2	166,8	162,6	162,4	159,2	168,9	163,7	169,9	166,6
Alle Arbeiter											
1965 J	127,0	126,9	124,5	126,5	127,0	129,3	124,4	129,1	126,4	127,4	127,7
1966 D	135,1	134,6	133,0	132,9	136,3	136,9	134,0	137,0	134,2	140,7	132,5
1967 D	140,3	134,9	135,1	131,6	136,6	136,0	135,2	141,2	137,7	141,4	140,7
1968 D	147,9	144,0	142,0	143,5	145,9	142,1	143,3	149,8	142,7	150,7	142,0
1968 Juli	152,1	148,6	145,5	147,5	147,9	142,7	147,4	150,6	144,0	152,6	149,8
1969 April	162,3	157,6	156,9	158,2	157,3	155,7	153,2	160,5	156,7	164,3	164,5
1969 Juli	165,9	160,0	157,5	161,0	161,3	156,4	154,3	163,5	160,0	167,7	163,9

1) = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

**8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen**

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrien					Nahrungs- und Genussmittelindustrien				Hoch- und Tiefbau ²⁾
	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Leder- ver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Beklei- dungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Malzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie	
Bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1965 D	100,1	93,6	95,5	94,7	100,8	99,7	99,3	99,3	99,8	98,0
1966 D	99,8	97,6	96,4	93,2	100,8	98,6	98,2	98,3	99,5	97,6
1967 D	97,2	93,8	93,7	89,1	96,4	94,4	96,9	96,6	98,1	95,5
1968 D	99,6	97,7	96,3	94,7	99,3	97,7	96,4	95,7	97,5	96,5
1968 Juli	100,0	98,1	96,5	95,3	97,9	97,6	97,0	97,6	98,5	98,4
1969 April	100,1	98,6	97,2	94,8	101,4	97,1	96,1	96,4	97,3	98,3
1969 Juli	100,2	99,6	96,8	95,6	99,6	97,0	98,3	99,7	98,1	99,9
Weibliche Arbeiter										
1965 D	101,0	96,9	97,9	96,3	99,4	100,8	100,6	99,0	101,9	100,6
1966 D	101,0	95,4	96,6	94,7	99,4	100,1	100,1	97,9	101,0	103,0
1967 D	98,8	92,0	93,5	90,4	95,8	96,5	99,0	97,6	96,8	99,8
1968 D	100,3	94,5	95,3	96,2	95,3	99,5	99,4	97,3	99,2	99,6
1968 Juli	100,9	94,7	95,9	96,5	98,2	99,4	100,2	99,0	101,1	98,9
1969 April	100,4	97,8	96,6	96,1	99,9	100,9	100,3	98,8	101,1	99,6
1969 Juli	100,3	101,0	97,0	97,4	99,7	100,0	101,4	101,2	102,6	101,4
Alle Arbeiter										
1965 D	100,5	98,2	98,2	95,6	100,0	100,6	99,9	99,3	101,5	98,0
1966 D	100,4	97,1	96,6	94,0	100,0	99,9	99,1	98,2	100,7	97,7
1967 D	98,0	93,3	93,6	89,9	96,0	96,2	97,9	96,6	97,0	95,6
1968 D	99,9	96,8	95,9	95,6	98,6	99,3	97,7	95,9	98,9	96,5
1968 Juli	100,4	97,2	96,1	96,0	98,4	98,2	98,4	97,8	100,7	98,4
1969 April	100,3	98,4	96,8	95,6	100,5	100,5	98,0	96,6	100,5	98,3
1969 Juli	100,3	100,0	96,9	96,7	99,7	99,6	99,8	99,9	101,9	99,9
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1965 D	120,6	130,4	129,7	132,5	125,6	127,9	126,9	125,4	129,3	131,5
1966 D	129,3	133,8	142,2	142,8	134,5	139,6	137,7	136,4	139,8	139,5
1967 D	144,3	142,7	145,8	140,9	140,1	142,0	143,6	143,8	144,8	139,2
1968 D	150,0	147,0	152,5	146,3	147,7	149,1	149,0	149,7	149,2	144,7
1968 Juli	152,0	146,8	155,1	147,7	150,4	149,9	150,2	150,7	151,5	146,4
1969 April	159,9	154,0	161,0	153,6	155,2	158,6	156,8	157,3	157,7	158,2
1969 Juli	163,9	158,1	166,1	155,7	162,7	164,8	161,6	160,2	161,8	158,9
Weibliche Arbeiter										
1965 D	130,7	134,0	129,7	135,5	125,9	122,4	130,2	129,7	132,5	125,3
1966 D	143,5	144,6	142,4	145,9	134,6	135,8	142,5	142,2	144,9	135,5
1967 D	149,2	148,3	145,3	140,7	140,7	137,0	148,4	149,7	149,6	138,4
1968 D	155,0	150,2	151,5	150,3	146,8	142,4	154,3	155,9	153,1	150,3
1968 Juli	157,8	149,7	154,1	152,6	149,5	144,0	155,6	155,1	160,1	155,3
1969 April	165,8	157,1	159,4	157,3	154,2	152,0	164,5	164,4	172,3	155,6
1969 Juli	170,4	161,3	163,7	161,0	161,5	158,5	170,1	165,3	174,7	156,1
Alle Arbeiter										
1965 D	129,5	131,3	129,7	134,1	125,8	123,3	128,1	126,1	131,3	131,5
1966 D	141,3	140,1	142,2	144,4	134,6	134,8	139,5	136,9	143,9	139,5
1967 D	146,1	143,7	145,5	143,0	140,5	137,9	145,4	144,3	148,5	139,2
1968 D	151,9	147,6	151,9	148,4	147,2	143,4	151,0	150,2	156,1	144,7
1968 Juli	154,2	147,3	154,5	150,2	149,9	145,0	152,2	151,0	158,2	146,4
1969 April	162,2	154,6	160,0	155,8	154,6	153,1	159,7	157,8	169,1	158,2
1969 Juli	166,4	158,7	164,6	158,5	162,0	159,8	164,8	160,6	171,9	158,9
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1965 D	124,3	128,5	127,9	125,6	126,5	127,5	125,5	124,6	129,9	128,9
1966 D	133,9	135,5	137,1	132,9	135,6	137,8	135,2	133,9	139,1	136,1
1967 D	134,6	133,8	136,7	125,6	135,3	134,1	139,3	138,7	142,2	132,8
1968 D	143,4	143,7	147,1	138,6	146,3	144,8	143,6	143,2	145,5	139,5
1968 Juli	145,8	144,2	149,7	140,8	148,8	146,4	145,5	146,9	149,3	143,9
1969 April	153,6	152,3	156,5	145,5	157,5	155,7	150,8	151,5	153,7	155,4
1969 Juli	157,7	157,7	160,7	148,9	162,1	160,0	158,8	159,7	158,7	158,5
Weibliche Arbeiter										
1965 D	126,9	129,4	127,1	130,1	124,9	126,1	130,5	127,9	134,4	126,1
1966 D	139,0	137,7	137,4	137,9	133,8	137,8	142,4	139,1	146,3	139,3
1967 D	141,2	136,4	135,8	130,7	134,8	136,0	146,7	145,9	145,4	137,9
1968 D	149,1	142,4	145,1	144,4	144,4	145,9	153,1	152,4	156,9	149,6
1968 Juli	152,7	142,2	147,9	147,0	146,9	147,3	155,5	153,5	161,8	153,6
1969 April	159,7	153,7	153,9	151,4	154,1	157,6	164,6	162,2	173,8	155,1
1969 Juli	163,9	162,0	158,8	156,7	161,1	163,1	172,1	167,1	178,6	158,6
Alle Arbeiter										
1965 D	125,4	128,7	127,4	128,0	125,7	126,4	127,5	124,8	133,3	128,9
1966 D	135,9	135,9	137,3	135,5	134,6	137,8	137,7	134,2	144,8	136,1
1967 D	137,0	134,3	136,2	128,2	135,0	135,6	141,9	139,2	144,7	132,8
1968 D	145,5	143,5	145,9	141,6	145,5	145,7	146,9	143,8	154,3	139,5
1968 Juli	148,4	143,8	148,6	144,0	147,8	147,2	149,0	147,3	158,9	143,9
1969 April	155,9	152,5	155,0	148,6	155,7	157,3	155,6	152,2	169,1	155,4
1969 Juli	159,9	158,5	159,5	152,9	161,6	162,6	163,4	160,2	174,0	158,5

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Einschl. Handwerk.

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige

Nr. der Grundsystematik ¹⁾	Bezeichnung der Industriegruppen und -zweige
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau ²⁾)
	Industrie (ohne Hoch- und Tiefbau)
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
10 1	darunter: Elektrizitätserzeugung und -verteilung
11	Bergbau
11 0	Steinkohlenbergbau
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau
11 3	Erzbergbau
11 30	darunter: Eisenerzbergbau
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen
11 6/9	Übriger Bergbau
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
22 0	Industrie der Steine und Erden
23 0,4,80	Eisen- und Stahlindustrie ³⁾
23 0	davon: Eisenschaffende Industrie
23 4	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
23 80	Ziehereien und Kaltwalzwerke
23 2,6	NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)
23 6	darunter: NE-Metallgießerei
20 5	Mineralölverarbeitung (einschl. Braunkohlen- und Torfteerdestillation)
20 00,07	Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)
20 04	Chemiefaserindustrie
26 0	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie
26 00	davon: Säge- und Hobelwerke, Holzimprägnieranstalten, Furnierwerke
26 05	Sperrholz-, Holzfaserverplatten- und Holzspanplattenwerke
26 4	Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie
21 5	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie
	Investitionsgüterindustrien
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau
24 2	Maschinenbau
24 4	Straßenfahrzeugbau
24 40/1	darunter: Kraftwagen- und Kraffradindustrie (einschl. Herstellung von Motoren)
24 6	Schiffbau
24 8	Luftfahrzeugbau
25 0	Elektrotechnische Industrie
25 2/4	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie
25 6, 23 84/7	Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie
	Verbrauchsgüterindustrien
22 4	Feinkeramische Industrie
22 7	Glasindustrie
26 1	Holzverarbeitende Industrie
25 8	Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie
26 5	Papier- und pappeverarbeitende Industrie
26 8	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie
21 0	Kunststoffverarbeitende Industrie
27 0	Ledererzeugende Industrie
27 1	Lederverarbeitende Industrie
27 2	Schuhindustrie
27 5	Textilindustrie
27 52	darunter: Spinnerei
27 53	Weberei
27 6/9	Bekleidungsindustrie
28/9	Nahrungs- und Genußmittelindustrien
28 40	darunter: Brotindustrie
28 6	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie
29 14	Fleischverarbeitende Industrie
29 2	Fischverarbeitende Industrie
29 3	Brauerei und Mälzerei
29 7	Tabakverarbeitende Industrie
29 74	davon: Zigarrenindustrie
Rest aus 29 7	Sonstige tabakverarbeitende Industrie
30 0	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Juli 1961. - 2) Einschl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)